

Verarbeitendes Gewerbe:

Gesunkene Geschäftserwartungen

Bauhauptgewerbe:

Frühlingserwachen

Großhandel:

Verbessertes Geschäftsklima

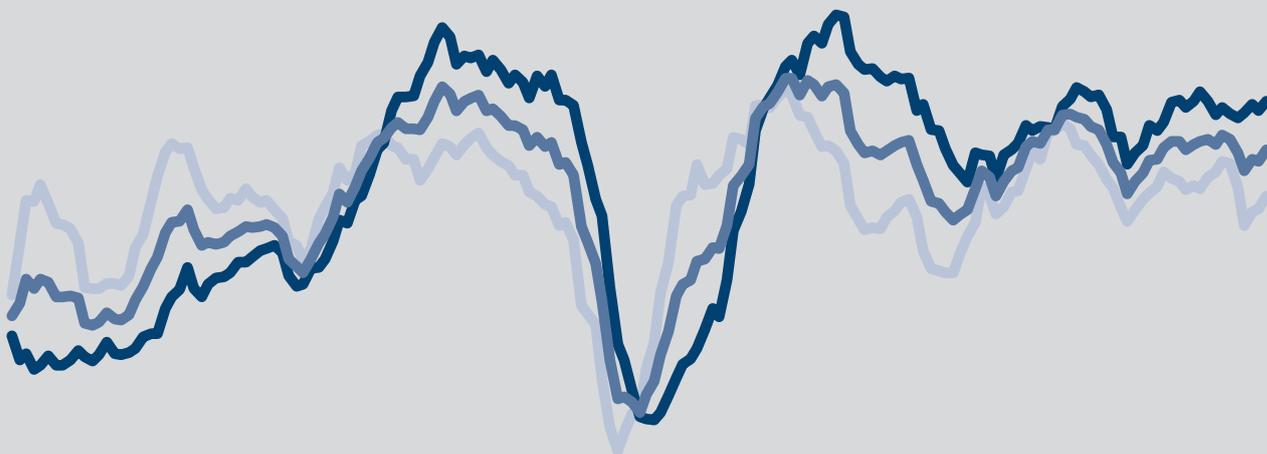
Einzelhandel:

Ausgezeichnete Geschäftslage

Dienstleistungen:

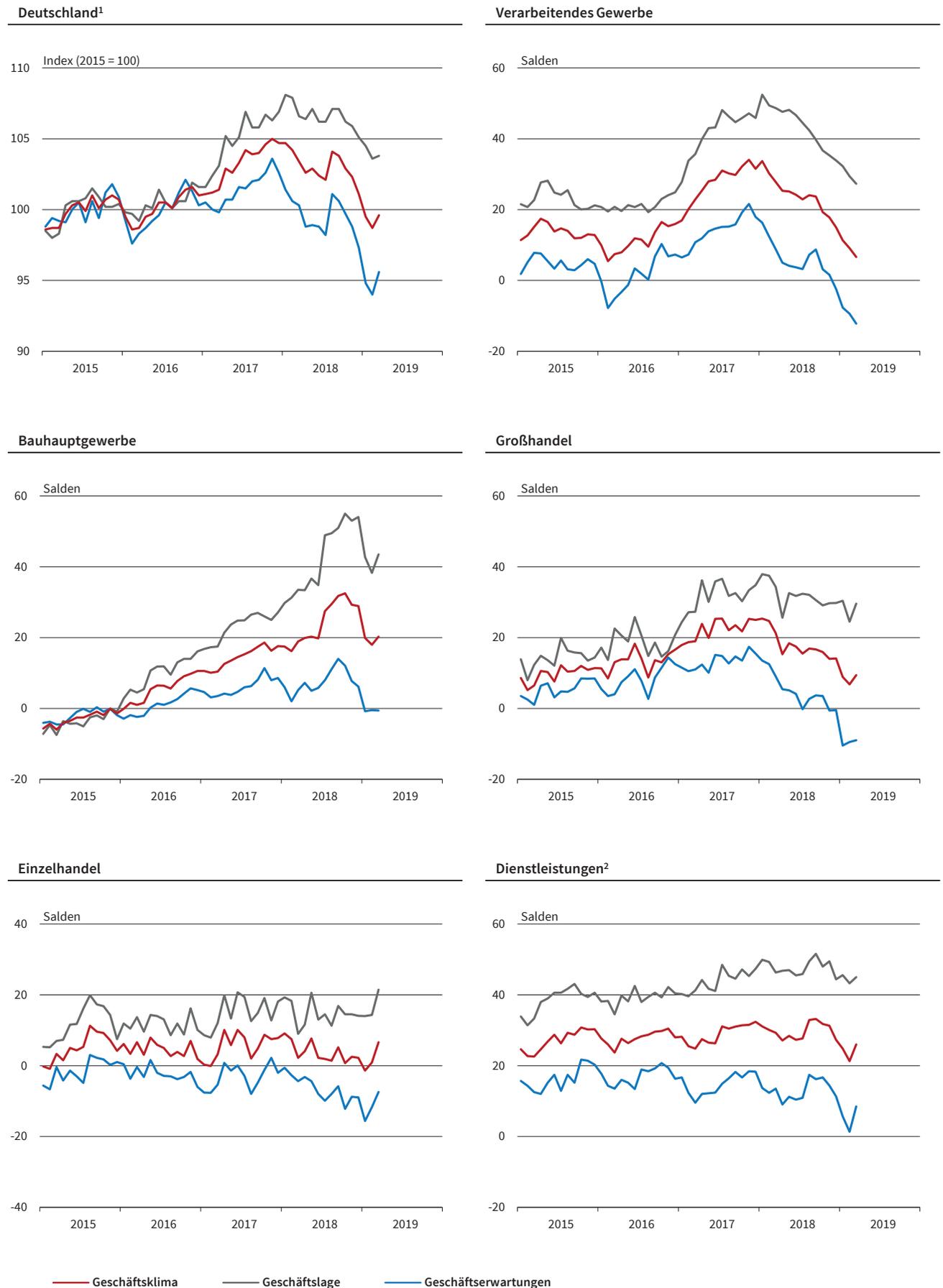
Deutlicher Anstieg des Geschäftsklimaindex

Konjunkturindikatoren Weltwirtschaft



ifo Geschäftsklima Deutschland*

ifo Konjunkturumfragen März 2019



* Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

¹ Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungen, Bauhauptgewerbe, Groß- und Einzelhandel.

² Ohne Handel, Kreditgewerbe, Leasing, Versicherungen und Staat.

Verarbeitendes Gewerbe: Gesunkene Geschäftserwartungen

I.

Das Geschäftsklima im **Verarbeitenden Gewerbe** kühlte sich erneut ab, der Indikator blieb dabei aber weiterhin oberhalb des langfristigen Mittelwerts. Mit der gegenwärtigen Geschäftssituation waren die befragten Unternehmen abermals weniger zufrieden, der Saldo war auf dem niedrigsten Stand seit Ende 2016. Mit Blick auf die kommenden Monate nahm die Skepsis hinsichtlich der weiteren Geschäftsentwicklung zu. Von den ausländischen Märkten wurden dabei nur mehr vereinzelt neue Impulse erwartet. Die Nachfrage war vielerorts gesunken und analog nahm auch die Zufriedenheit mit den Auftragsbeständen ab. Die Lagerüberhänge stiegen an, passend dazu wurden die Produktionspläne merklich nach unten korrigiert. Neueinstellungen waren seltener geplant.

Im Bereich der *Vorleistungsgüter* setzte der Klimaindikator ebenfalls die negative Entwicklung fort. Die befragten Unternehmen zeigten sich nicht nur mit ihrer gegenwärtigen Geschäftssituation weniger zufrieden, auch bei der Beurteilung der Geschäftsperspektiven für die kommenden sechs Monate nahmen die pessimistischen Stimmen weiter zu. Das Geschäftsklima im Bereich der *Investitionsgüter* verbesserte sich zwar im Februar, kühlte sich am aktuellen Rand jedoch wieder sichtbar ab. Die aktuelle Geschäftslage kann weiterhin als gut bezeichnet werden, der Saldo sank jedoch zum vierten Mal in Folge. Auch in diesem Bereich nahm die Skepsis bei der Beurteilung der Geschäftsaussichten weiter zu. Im Bereich der Konsumgüter erholte sich das Geschäftsklima nach dem Rückgang vom Vormonat wieder, weil die Umfrageteilnehmer weniger verhalten auf ihre Geschäftserwartungen blickten. Die momentane Geschäftssituation bewerteten sie hingegen wieder weniger günstig.

II.

Den amtlichen Angaben zufolge sanken die Umsätze im Bereich Herstellung von **Gummi- und Kunststoffwaren** Anfang dieses Jahres. Insbesondere der heimische Absatzmarkt war für den Rückgang verantwortlich. Passend dazu verschlechterte sich das Geschäftsklima im Februar deutlich. Am aktuellen Rand erholte sich der Indikator hingegen wieder leicht. Ursächlich hierfür waren die Geschäftserwartungen, die merklich weniger skeptisch ausfielen als noch im Vormonat. Jedoch wurden auf den ausländischen Märkten abermals weniger günstige Absatzchancen ausgemacht. Die Nachfrage nahm ab, parallel dazu sanken auch die Auftragsreserven. Dementsprechend nahm die Zufriedenheit mit der aktuellen Geschäftslage weiter ab, wobei der Saldo oberhalb des langfristigen Mittelwerts blieb. Den offiziellen Zahlen entsprechend sank die Produktion im Januar und die Teilnehmer der ifo Konjunkturumfrage berichteten auch für den Februar von einer per saldo gedrosselten Produktion. Für die kommenden Monate ist mit weiteren Rückgängen zu rechnen. Die Beschäftigtenpläne stiegen, Neueinstellungen waren aber weiterhin selten geplant.

III.

Im Bereich **Herstellung von elektrischen Ausrüstungen** trübte sich das Geschäftsklima merklich ein. Zwar stiegen dem Statistischen Bundesamt zufolge die Umsätze am aktuellen Rand wieder, im März zeigten sich die Umfrageteilnehmer jedoch wieder merklich weniger zufrieden mit ihrer gegenwärtigen Geschäftslage. Hinsichtlich der Geschäftsaussichten nahmen die pessimistischen Stimmen weiter zu. Die Exporterwartungen waren zwar wieder günstiger, der Saldo blieb aber deutlich unterhalb des langjährigen Mittelwerts. Den amtlichen Zahlen zufolge sank der Auftragseingang im Januar. Die Ergebnisse der ifo Konjunkturumfrage deuten auch für die noch nicht vom Statistischen Bundesamt erfassten Monate auf weitere Rückgänge hin. Dazu passend fiel auch die Beurteilung der Auftragsbestände spürbar weniger positiv aus. Die Lagerüberhänge stiegen zum vierten Mal in Folge, obschon die Produktion zuletzt sank. Die Produktionspläne für die kommenden Monate wurden erneut nach unten revidiert, so dass es auch in der nächsten Zeit zu Kürzungen kommen dürfte.

IV.

Das Geschäftsklima im **Maschinenbau** kühlte sich zum fünften Mal in Folge ab. Obwohl die Umsätze den amtlichen Zahlen zufolge zu Jahresbeginn gesteigert werden konnten, nahmen die positiven Stimmen bei der Beurteilung der momentanen Geschäftslage weiter ab. Der Saldo lag dabei zwar unterhalb des Vorjahreswerts, aber deutlich über dem langjährigen Durchschnitt. Hinsichtlich der Geschäftsentwicklung in den kommenden Monaten nahm die Skepsis weiter zu. Von den ausländischen Märkten wurden per saldo vorerst keine neuen Impulse erwartet. Den offiziellen Angaben zufolge war der Auftragseingang im Januar dieses Jahres merklich niedriger als im Vorjahresmonat. Die Ergebnisse der ifo Konjunkturumfrage deuten auch für den Februar auf eine rückläufige Entwicklung hin. Darüber hinaus berichteten die Umfrageteilnehmer vielerorts von gesunkenen Auftragsbeständen. Dem Statistischen Bundesamt zufolge war die Produktion am aktuellen Rand relativ konstant, bei abermals gestiegenen Lagerüberhängen waren Produktionsausweitungen für die kommenden Monate aber erneut seltener geplant. Passend dazu wurden auch die Beschäftigtenpläne nach unten korrigiert.

Simon Litsche

ifo Konjunkturpiegel
für das Verarbeitende Gewerbe

Verarbeitendes Gewerbe

März 2019 **GESAMT**

VERARBEITENDES GEWERBE

Bereich	Beurteilung und Entwicklung im Berichtsmonat							Pläne und Erwartungen			
	Geschäftslage Beurteilung	Produktion im Vormonat	Fertigwarenlager Beurteilung	Nachfragesituation im Vormonat	Auftragsbestand (In- und Ausland) im Vormonat	Auftragsbestand (In- und Ausland) Beurteilung	Inlandsverk.preise im Vormonat	Produktion für die nächsten 3 Monate	Inlandsverk.preise für die nächsten 3 Monate	Exportgeschäft	Geschäftsentw. für 6 Monate
Erläuterungen: Die Gesamtfläche jedes Feldes entspricht 100 % der Antworten der meldenden Firmen. Die Balkenunterteilung gibt die unterschiedliche Häufigkeit der Antworten wieder. (Firmenmeldungen in %)	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> gut befriedigend bzw. saisonüblich schlecht </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> lebhafter unverändert schwächer </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> zu klein ausreichend bzw. Lagerh. nicht üblich zu groß </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> besser unverändert schlechter </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> höher etwa gleich bzw. nicht üblich niedriger </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> verhältnismäßig groß ausreichend bzw. nicht üblich zu klein </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> erhöht nicht verändert gesenkt </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Erhöhung keine Veränderung bzw. nicht üblich Rückgang </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Erhöhung keine Veränderung Rückgang </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Zunahme keine Veränderung bzw. kein Export Abnahme </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> günstiger etwa gleich ungünstiger </div>
Verarbeitendes Gewerbe	[Stacked bar chart showing data for the total manufacturing sector]										
Vorleistungsgüter	[Stacked bar chart showing data for intermediate goods]										
Investitionsgüter	[Stacked bar chart showing data for investment goods]										
Konsumgüter	[Stacked bar chart showing data for consumer goods]										
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	[Stacked bar chart showing data for food and tobacco processing]										
Herst. von Textilien	[Stacked bar chart showing data for textiles]										
Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (oh. Möbel)	[Stacked bar chart showing data for wood, wicker, basket, and cork products]										
Herst. v. Papier, Pappe u. Waren daraus	[Stacked bar chart showing data for paper and products made from it]										
Druckerzeugnisse und Vervielfältigung	[Stacked bar chart showing data for printing and reproduction]										
Chemische Industrie	[Stacked bar chart showing data for the chemical industry]										
Gummi-u. Kunststoffwaren	[Stacked bar chart showing data for rubber and plastic products]										
Glasgewerbe, Keramik und Verarbeitung von Steinen und Erden	[Stacked bar chart showing data for glass, ceramics, and stone/earth processing]										
Metallerzeugung u. -bearbeitung	[Stacked bar chart showing data for metal production and processing]										
Metallerzeugnisse	[Stacked bar chart showing data for metal products]										
Datenverarbeitungsgeräte und elektronische u. optische Erzeugn.	[Stacked bar chart showing data for data processing, electronic, and optical products]										
Elektrische Ausrüstungen	[Stacked bar chart showing data for electrical equipment]										
Maschinenbau	[Stacked bar chart showing data for machinery manufacturing]										
Kraftwagen und Kraftwagenteile	[Stacked bar chart showing data for motor vehicles and parts]										
Herst. von Möbeln	[Stacked bar chart showing data for furniture manufacturing]										

	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19	03/19
Verarbeitendes Gewerbe													
Geschäftsklima	27,8	25,3	25,1	24,2	22,9	24,1	23,7	19,3	17,8	15,0	11,3	9,1	6,6
Geschäftslage	48,7	47,6	48,2	46,7	44,5	42,4	39,7	36,7	35,3	33,9	32,3	29,4	27,3
Geschäftserwartungen	8,8	5,0	4,1	3,7	3,2	7,2	8,7	3,1	1,6	-2,4	-7,7	-9,4	-12,2
Auftragsbestandsbeurteilung	16,8	17,7	19,8	17,5	16,4	15,7	16,0	11,7	11,7	6,9	4,0	2,8	1,8
Produktionspläne	15,7	15,7	12,7	15,0	13,9	16,2	17,0	16,6	15,1	10,8	11,2	8,0	0,9
Exportserwartungen	16,3	15,8	13,8	12,9	13,9	14,0	14,5	12,2	11,7	9,3	6,3	7,2	1,4
Kapazitätsauslastung (%)		87,7			87,6			87,0			86,3		
Vorleistungsgüter													
Geschäftsklima	29,8	23,8	24,6	26,0	23,4	24,5	25,1	20,1	16,5	12,9	10,0	4,5	3,1
Geschäftslage	51,1	47,1	46,2	50,8	47,1	44,9	43,5	40,4	36,0	34,1	30,9	25,2	23,6
Geschäftserwartungen	10,4	2,8	4,9	3,6	1,9	5,8	8,1	1,5	-1,3	-6,4	-9,0	-14,3	-15,4
Auftragsbestandsbeurteilung	16,7	16,6	20,3	19,7	16,7	15,5	18,1	13,0	9,4	4,2	3,0	-3,1	-3,4
Produktionspläne	13,5	13,1	15,3	12,9	12,5	13,4	19,9	18,0	15,2	5,2	2,8	1,0	-0,3
Exportserwartungen	12,5	13,3	13,8	13,2	13,8	11,5	11,1	11,0	12,5	7,4	3,2	0,7	-0,5
Kapazitätsauslastung (%)		86,5			86,7			86,5			85,2		
Investitionsgüter													
Geschäftsklima	31,7	29,5	27,4	23,9	23,2	27,0	24,4	19,8	17,8	20,0	12,4	15,0	9,9
Geschäftslage	57,6	56,2	56,4	52,5	47,4	47,7	43,3	41,5	35,5	39,4	35,9	34,4	33,4
Geschäftserwartungen	8,5	5,5	1,6	-1,5	1,5	8,0	6,9	0,1	1,5	2,3	-8,7	-2,8	-11,2
Auftragsbestandsbeurteilung	23,0	25,3	23,8	21,4	23,2	21,4	21,0	16,8	14,0	11,1	9,4	11,5	12,1
Produktionspläne	18,1	18,6	7,1	20,7	9,2	17,5	15,5	13,4	13,2	15,0	18,4	20,1	0,3
Exportserwartungen	17,5	17,5	10,7	10,0	8,4	14,8	15,8	12,9	9,5	9,7	4,5	8,8	-5,6
Kapazitätsauslastung (%)		91,6			91,1			89,5			89,3		
Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)													
Geschäftsklima	14,1	8,0	13,9	9,8	13,3	12,6	12,8	7,7	8,6	5,5	4,4	3,2	4,0
Geschäftslage	25,9	20,6	26,1	20,1	22,9	21,2	16,9	16,2	19,0	17,3	14,6	17,2	15,9
Geschäftserwartungen	2,8	-3,8	2,4	-0,1	4,2	4,3	8,8	-0,4	-1,3	-5,6	-5,3	-9,8	-7,3
Auftragsbestandsbeurteilung	-1,1	-0,4	-2,5	-1,7	-6,4	-3,9	-7,1	-5,9	-2,4	-6,9	-11,2	-9,5	-13,2
Produktionspläne	6,5	8,5	11,4	10,1	15,0	11,1	7,2	11,9	17,8	5,5	8,0	3,1	1,4
Exportserwartungen	12,5	5,7	4,4	7,4	17,0	16,5	12,6	12,2	9,1	4,7	3,2	7,6	4,5
Kapazitätsauslastung (%)		83,9			84,2			84,4			82,9		
Nahrungs- und Genussmittel													
Geschäftsklima	10,8	16,6	12,7	13,1	11,2	13,5	8,6	13,0	19,1	7,1	16,6	21,4	7,0
Geschäftslage	21,1	22,1	18,7	21,1	19,1	19,4	13,3	22,1	29,0	28,8	32,8	44,0	23,7
Geschäftserwartungen	0,9	11,3	7,0	5,3	3,6	7,9	3,9	4,3	9,6	-12,5	1,6	0,9	-8,5
Auftragsbestandsbeurteilung	-1,5	-11,1	7,3	0,8	-10,0	0,7	-3,2	1,2	-3,4	-3,4	-0,7	2,2	0,5
Produktionspläne	9,4	9,4	8,7	7,7	11,1	17,3	13,9	18,2	12,2	12,2	17,4	14,6	19,1
Exportserwartungen	23,1	15,4	15,3	3,8	13,0	6,7	9,4	13,9	31,3	-2,2	13,9	20,8	9,5
Kapazitätsauslastung (%)		79,9			80,1			81,1			80,9		
Maschinenbau													
Geschäftsklima	33,1	29,1	25,6	23,7	26,6	27,3	26,4	28,3	19,5	17,7	12,6	11,0	5,2
Geschäftslage	54,8	53,0	49,1	46,7	48,3	49,9	48,0	46,3	42,8	44,1	35,2	34,9	29,8
Geschäftserwartungen	13,2	7,4	4,4	2,9	6,7	6,7	6,8	11,6	-1,5	-5,9	-7,8	-10,5	-16,8
Auftragsbestandsbeurteilung	32,2	33,3	33,7	28,9	30,5	30,1	27,8	26,9	23,8	22,1	9,5	15,2	9,5
Produktionspläne	23,8	19,3	17,5	21,1	23,8	20,6	25,3	22,2	17,7	15,1	13,4	8,2	2,0
Exportserwartungen	21,4	20,4	16,3	16,6	21,4	17,5	21,0	18,4	13,5	7,0	4,5	2,0	0,5
Kapazitätsauslastung (%)		90,4			90,4			90,5			89,7		
Kraftwagen und Kraftwagenteile													
Geschäftsklima	28,9	26,8	21,3	22,1	15,5	20,0	18,5	9,3	12,8	22,5	3,0	10,0	5,1
Geschäftslage	62,0	56,5	48,7	52,3	44,6	36,9	37,6	34,1	30,8	35,1	28,7	26,5	30,9
Geschäftserwartungen	0,1	0,6	-3,1	-4,5	-10,2	4,3	1,0	-12,9	-3,7	10,6	-19,8	-5,4	-17,8
Auftragsbestandsbeurteilung	14,7	20,6	18,4	19,2	17,7	15,2	9,9	1,8	6,5	2,7	7,2	7,1	9,7
Produktionspläne	7,7	17,5	-8,3	16,4	-14,7	3,1	-2,4	-1,8	4,3	5,5	13,2	13,1	-9,9
Exportserwartungen	8,8	10,3	3,4	0,6	-11,2	9,7	-1,5	-1,0	0,5	7,9	-2,9	-0,5	-19,4
Kapazitätsauslastung (%)		92,2			91,6			88,7			89,0		

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

VERARBEITENDES GEWERBE

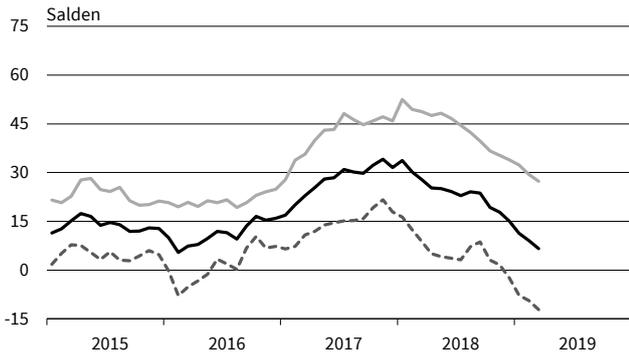
	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19	03/19
Elektrische Ausrüstungen													
Geschäftsklima	31,6	28,3	28,5	30,4	27,3	28,1	37,6	25,0	20,9	18,8	8,5	8,9	-1,0
Geschäftslage	55,2	54,7	52,1	54,3	51,7	52,8	57,6	47,1	44,4	43,1	33,9	35,1	19,3
Geschäftserwartungen	10,2	4,6	7,2	8,8	5,2	5,8	19,1	4,9	-0,3	-3,2	-14,2	-14,4	-19,4
Auftragsbestandsbeurteilung	30,7	27,8	28,8	27,9	24,2	26,9	26,2	13,8	21,4	15,5	11,7	10,0	0,8
Produktionspläne	14,6	19,0	17,8	14,8	17,7	16,0	17,0	21,2	11,5	1,5	0,7	-3,0	-5,4
Exportserwartungen	15,9	24,1	19,7	12,8	25,6	20,8	25,2	17,8	14,6	6,9	4,5	2,2	4,9
Kapazitätsauslastung (%)		87,8			87,9			87,5			87,4		
Datenverarbeitungsgeräte													
Geschäftsklima	40,1	30,0	37,2	29,6	38,9	37,3	41,6	38,1	30,6	14,2	14,6	27,3	17,2
Geschäftslage	58,0	59,5	60,3	58,0	58,2	62,6	54,7	61,0	58,2	45,5	42,3	46,8	40,1
Geschäftserwartungen	23,4	3,9	16,2	4,4	21,0	14,4	29,2	17,2	5,9	-13,1	-9,9	9,3	-3,6
Auftragsbestandsbeurteilung	31,1	35,8	30,6	29,5	26,5	30,7	39,2	37,6	25,8	24,8	13,8	8,8	24,0
Produktionspläne	41,7	26,6	27,5	36,8	40,9	38,6	41,9	42,2	41,7	32,4	31,5	31,2	20,8
Exportserwartungen	25,2	27,9	23,7	24,2	22,2	27,7	24,2	34,5	29,2	15,4	13,6	28,3	14,0
Kapazitätsauslastung (%)		91,0			89,8			90,1			90,5		
Metallerzeugung und -bearbeitung													
Geschäftsklima	25,0	24,7	23,2	20,7	21,3	19,8	21,0	13,4	12,8	6,0	-8,2	-9,1	-11,7
Geschäftslage	40,4	45,0	45,7	46,7	47,1	45,2	45,5	35,3	29,3	24,5	9,8	4,6	-2,1
Geschäftserwartungen	10,7	6,2	2,7	-2,6	-1,7	-3,0	-1,0	-6,4	-2,5	-10,9	-24,6	-22,0	-20,9
Auftragsbestandsbeurteilung	24,0	32,5	34,3	21,7	31,7	28,5	30,9	20,7	12,0	4,9	1,9	-5,1	-7,9
Produktionspläne	15,4	6,5	13,4	8,6	11,4	16,0	17,9	10,2	25,4	-3,6	-8,2	-23,2	-12,1
Exportserwartungen	11,5	5,2	9,9	8,9	11,1	7,7	6,5	5,3	10,8	-5,0	-3,4	-7,4	-9,3
Kapazitätsauslastung (%)		90,5			90,5			89,8			88,9		
Herstellung von Metallerzeugnissen													
Geschäftsklima	30,4	26,1	25,1	24,1	23,3	25,3	31,1	29,8	23,5	20,3	10,3	3,8	-1,3
Geschäftslage	55,0	53,4	53,6	51,1	53,8	51,9	57,3	53,8	48,5	47,4	39,8	32,2	24,1
Geschäftserwartungen	8,2	1,8	-0,2	0,0	-3,6	1,5	7,6	8,0	1,0	-3,8	-15,5	-21,2	-23,7
Auftragsbestandsbeurteilung	22,5	18,8	20,0	17,3	18,2	20,2	28,6	19,0	14,8	10,9	8,8	-4,0	-5,6
Produktionspläne	19,5	16,4	13,4	15,0	13,7	17,6	26,0	15,1	9,7	8,7	6,4	2,4	-8,1
Exportserwartungen	17,2	15,1	12,0	10,2	15,4	11,5	16,6	11,9	10,8	7,2	1,3	-3,1	-9,8
Kapazitätsauslastung (%)		86,9			87,8			87,2			85,9		
Chemische Industrie													
Geschäftsklima	29,6	22,1	25,6	26,7	23,8	21,9	26,3	20,2	14,4	7,5	9,6	8,0	12,4
Geschäftslage	42,9	36,9	43,0	44,5	43,2	34,9	44,6	31,4	32,3	22,8	24,4	24,8	27,9
Geschäftserwartungen	16,9	8,3	9,5	10,2	6,0	9,6	9,4	9,6	-2,1	-6,7	-4,3	-7,5	-2,1
Auftragsbestandsbeurteilung	0,4	8,1	11,4	11,2	4,0	6,8	15,3	4,6	5,8	-10,9	-4,1	-13,6	-12,5
Produktionspläne	16,8	11,8	17,3	19,2	19,6	10,7	19,5	19,5	22,8	7,8	3,4	5,4	10,0
Exportserwartungen	20,6	13,4	13,6	15,7	15,9	13,3	11,9	16,7	17,6	17,5	5,7	10,0	10,7
Kapazitätsauslastung (%)		84,5			84,8			85,8			84,6		
Gummi- und Kunststoffwaren													
Geschäftsklima	31,5	24,1	24,6	26,1	27,1	21,9	20,4	18,2	14,6	13,5	17,9	1,7	4,7
Geschäftslage	54,0	47,4	48,7	48,2	43,7	35,7	32,8	34,8	29,8	30,8	37,2	28,4	25,4
Geschäftserwartungen	11,0	2,9	2,7	6,0	11,7	9,0	8,6	2,7	0,5	-2,5	0,1	-21,8	-14,0
Auftragsbestandsbeurteilung	13,6	13,2	18,2	17,7	15,4	7,8	10,5	7,7	5,7	7,2	3,5	-6,2	-4,6
Produktionspläne	13,1	23,1	19,4	13,1	22,2	22,5	22,3	21,6	11,3	7,0	6,0	-0,7	-2,9
Exportserwartungen	11,9	21,7	17,0	17,5	16,6	12,0	14,7	10,5	11,7	6,5	5,0	-2,4	-4,9
Kapazitätsauslastung (%)		83,7			82,6			80,8			79,8		
Papiergewerbe													
Geschäftsklima	22,2	25,6	20,0	20,0	24,6	22,5	17,2	4,9	9,1	-1,0	4,2	-3,8	0,8
Geschäftslage	33,6	35,6	40,6	38,0	38,5	36,3	32,0	24,3	18,7	14,5	7,6	17,0	10,4
Geschäftserwartungen	11,3	16,0	1,2	3,4	11,5	9,4	3,4	-12,8	-0,1	-15,5	0,9	-22,7	-8,4
Auftragsbestandsbeurteilung	19,3	21,2	20,0	15,6	13,7	5,6	-0,9	-6,5	-17,6	-22,4	-19,1	-14,1	-17,7
Produktionspläne	6,3	10,4	12,2	5,4	17,4	13,8	4,3	4,8	3,8	4,1	6,8	1,7	4,5
Exportserwartungen	3,7	12,2	14,7	7,5	15,5	10,5	8,3	3,4	1,6	-2,6	11,2	-1,0	11,7
Kapazitätsauslastung (%)		89,1			89,8			89,6			86,8		

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

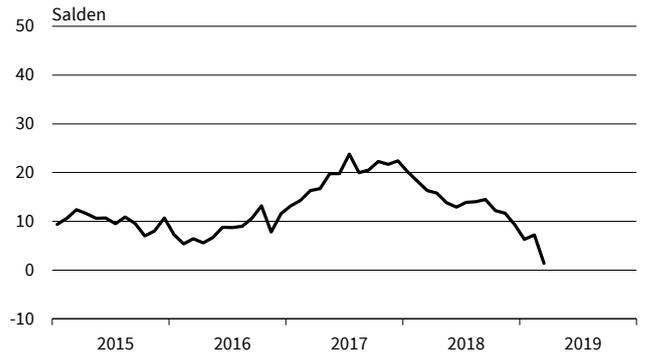
	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19	03/19
Druckerzeugnisse													
Geschäftsklima	4,3	-0,6	6,7	-4,5	4,2	5,6	0,1	0,3	6,8	-8,5	-5,1	-4,0	1,4
Geschäftslage	14,0	8,3	13,8	11,0	10,7	9,0	-0,6	1,7	12,0	-1,6	4,4	0,7	7,9
Geschäftserwartungen	-4,9	-9,1	-0,1	-18,9	-2,1	2,3	0,9	-1,1	1,7	-15,1	-14,2	-8,5	-4,9
Auftragsbestandsbeurteilung	-20,4	-29,5	-18,5	-14,1	-20,1	-28,6	-34,6	-32,8	-19,0	-31,0	-25,5	-25,0	-23,4
Produktionspläne	-5,0	-1,9	3,0	6,7	14,8	8,7	8,8	20,1	18,9	-4,5	0,9	0,5	6,2
Exportserwartungen	-0,4	-2,6	-5,2	6,8	5,6	15,3	2,3	-0,5	3,8	-12,0	-10,3	-11,7	-0,4
Kapazitätsauslastung (%)		83,4			83,5			81,4			79,8		
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden													
Geschäftsklima	22,4	27,2	30,9	27,0	29,2	32,1	33,0	29,1	26,6	23,0	21,7	23,9	23,8
Geschäftslage	32,5	39,1	45,0	43,0	48,2	48,7	51,0	45,9	50,7	49,3	46,9	50,6	45,6
Geschäftserwartungen	12,8	16,0	17,6	12,1	11,6	16,6	16,3	13,5	4,8	-0,6	-1,0	0,1	4,0
Auftragsbestandsbeurteilung	5,5	-2,5	18,9	11,7	26,7	21,2	15,3	15,3	19,1	15,5	9,5	11,7	10,6
Produktionspläne	5,2	7,9	10,3	3,7	23,7	16,6	19,9	19,1	12,6	4,1	-0,1	6,8	8,4
Exportserwartungen	10,8	16,0	21,3	21,1	20,6	16,4	16,2	12,1	15,8	15,8	5,4	8,7	8,9
Kapazitätsauslastung (%)		83,7			85,5			86,7			86,1		
Herstellung von Möbeln													
Geschäftsklima	13,0	10,7	13,5	7,8	5,5	8,6	12,0	12,5	7,8	21,9	15,1	3,2	13,2
Geschäftslage	24,7	27,4	31,8	26,2	7,9	14,3	12,1	16,9	9,2	22,2	27,2	22,7	29,1
Geschäftserwartungen	1,9	-4,9	-3,3	-9,2	3,1	3,0	11,8	8,2	6,4	21,7	3,6	-14,5	-1,5
Auftragsbestandsbeurteilung	-14,0	-15,2	-12,2	-14,1	-22,4	-19,7	-20,3	-14,9	-14,0	-9,6	-14,6	-14,1	-9,1
Produktionspläne	7,6	10,2	7,2	12,5	6,8	8,2	13,8	10,4	12,5	24,1	18,3	10,3	-1,3
Exportserwartungen	10,5	5,5	5,1	-0,1	20,9	16,0	2,5	9,7	17,7	18,5	-1,9	15,4	15,9
Kapazitätsauslastung (%)		86,6			86,6			87,6			87,3		
Holzgewerbe (ohne Möbel)													
Geschäftsklima	15,0	19,1	20,3	21,9	18,0	18,9	15,9	12,9	16,2	21,2	16,2	12,5	12,0
Geschäftslage	38,0	34,4	37,0	38,0	37,6	34,3	39,1	31,9	41,3	47,1	38,7	33,1	33,4
Geschäftserwartungen	-5,7	4,8	4,7	7,0	0,0	4,4	-5,0	-4,6	-6,3	-2,0	-4,1	-6,4	-7,4
Auftragsbestandsbeurteilung	3,6	-0,1	14,6	4,3	2,8	-5,4	11,0	3,3	12,1	-8,1	2,6	5,3	2,7
Produktionspläne	-0,3	3,0	9,2	16,9	6,9	5,8	7,1	12,2	11,7	5,4	16,2	9,8	0,9
Exportserwartungen	1,5	-3,1	2,5	3,9	3,1	9,0	11,4	-6,4	-7,8	9,9	12,5	-3,5	1,3
Kapazitätsauslastung (%)		85,0			85,4			83,8			83,7		
Textilgewerbe													
Geschäftsklima	4,2	7,7	-11,7	-4,5	-3,9	0,0	-5,2	-4,3	2,7	-0,7	-8,3	0,8	-7,1
Geschäftslage	8,9	16,3	-11,6	1,7	5,4	10,1	-0,4	-5,9	12,5	16,1	5,6	5,5	-1,4
Geschäftserwartungen	-0,3	-0,5	-11,7	-10,4	-12,8	-9,7	-9,9	-2,7	-6,7	-16,3	-21,4	-3,8	-12,6
Auftragsbestandsbeurteilung	-12,1	-18,5	-17,9	-19,2	-16,9	-14,7	-25,3	-39,2	-4,8	-25,1	-42,4	-51,1	-35,5
Produktionspläne	6,9	-10,5	4,3	6,4	8,2	1,4	4,5	2,6	1,8	-18,4	-6,2	-8,3	-8,2
Exportserwartungen	10,4	3,6	4,5	6,6	5,7	5,2	-6,6	-7,2	5,9	-5,8	9,8	-4,2	-6,6
Kapazitätsauslastung (%)		82,0			84,1			82,9			82,8		
Pharmazeutische Erzeugnisse													
Geschäftsklima	17,9	10,5	17,2	15,8	15,3	23,4	18,4	18,4	17,2	29,0	18,4	1,6	17,6
Geschäftslage	26,3	14,6	29,0	22,4	29,0	27,4	14,5	24,3	28,0	46,1	19,5	16,9	31,8
Geschäftserwartungen	9,9	6,5	6,0	9,3	2,4	19,4	22,4	12,6	7,0	13,1	17,2	-12,6	4,2
Auftragsbestandsbeurteilung	12,2	16,4	10,4	13,2	12,9	16,5	19,0	10,8	25,2	22,9	8,4	22,0	9,0
Produktionspläne	15,1	17,9	15,2	17,2	20,8	22,1	15,4	25,8	24,0	16,5	10,7	12,5	15,2
Exportserwartungen	18,4	21,4	15,5	18,7	11,5	15,6	20,8	18,8	13,0	16,5	19,1	19,9	14,2
Kapazitätsauslastung (%)		80,5			81,8			83,7			80,1		

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

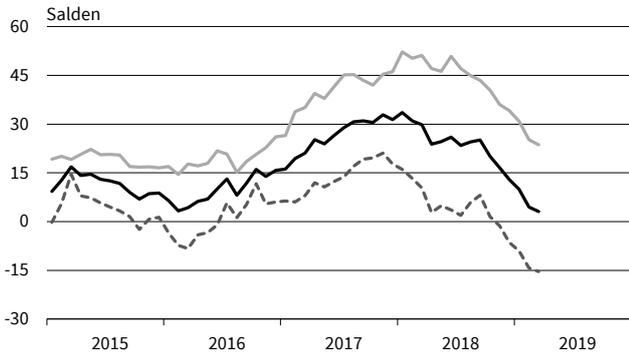
Verarbeitendes Gewerbe
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



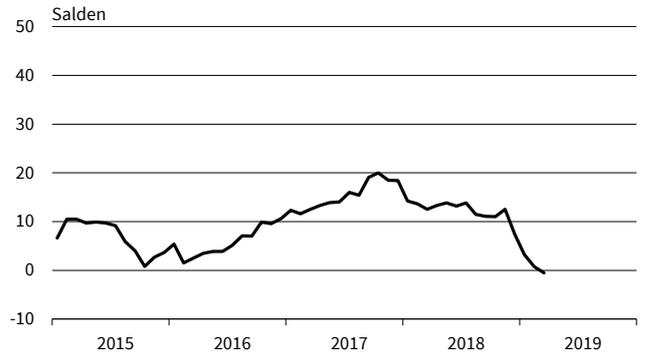
Verarbeitendes Gewerbe
Exportorerwartungen



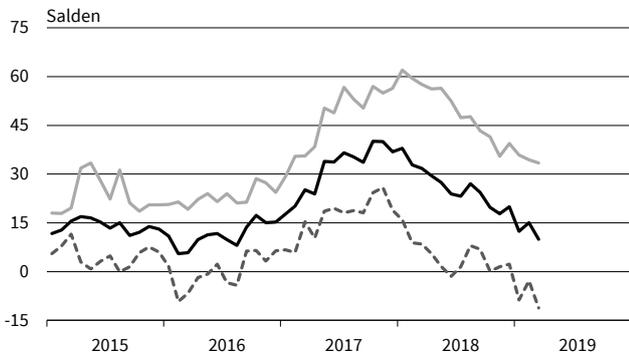
Vorleistungsgüter
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



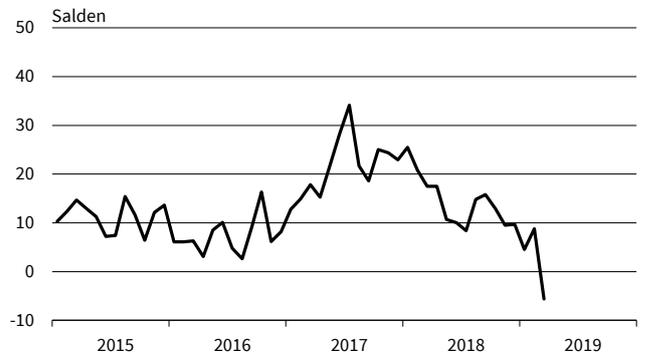
Vorleistungsgüter
Exportorerwartungen



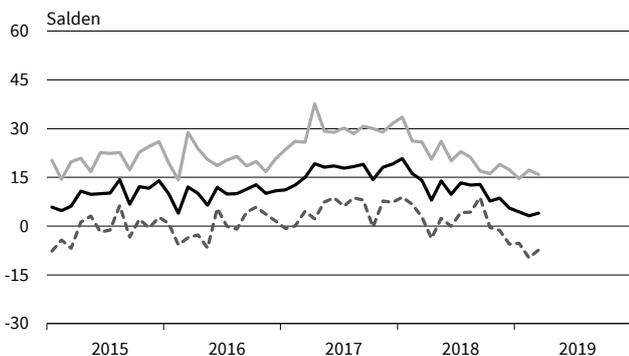
Investitionsgüter
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



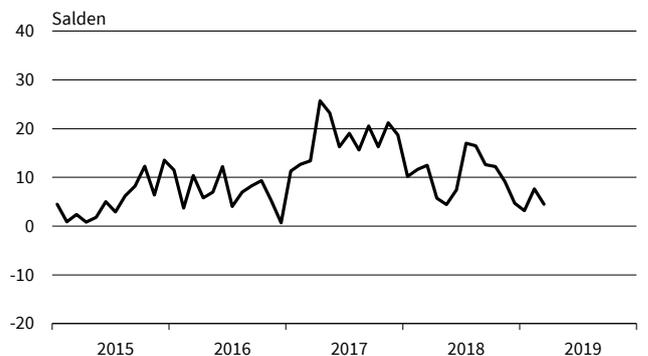
Investitionsgüter
Exportorerwartungen



Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



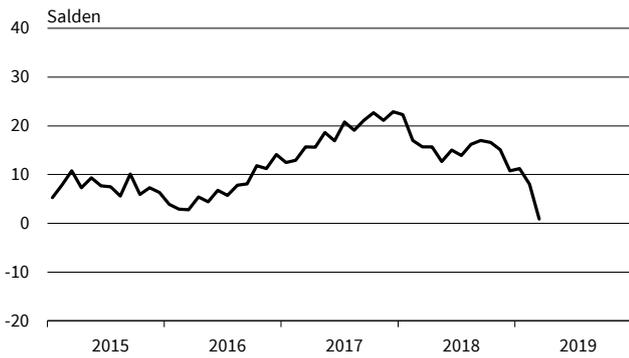
Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)
Exportorerwartungen



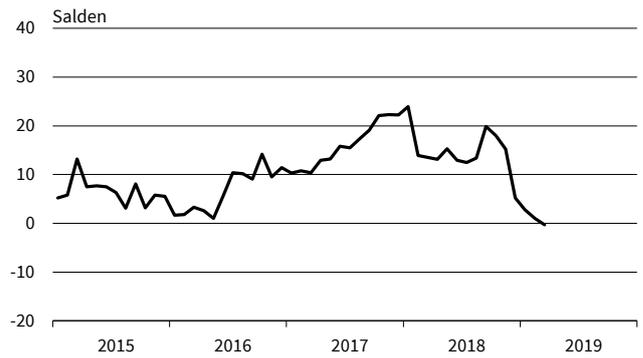
— Geschäftsklima — Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

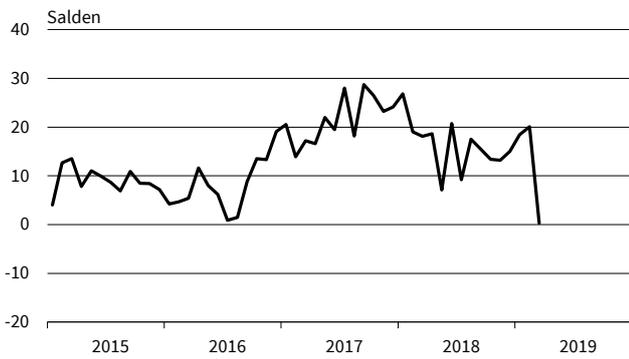
**Verarbeitendes Gewerbe
Produktionspläne**



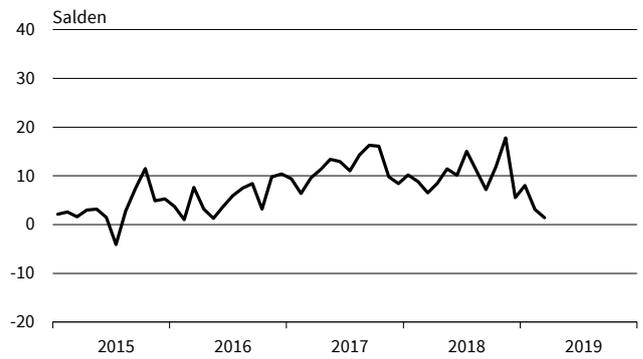
**Vorleistungsgüter
Produktionspläne**



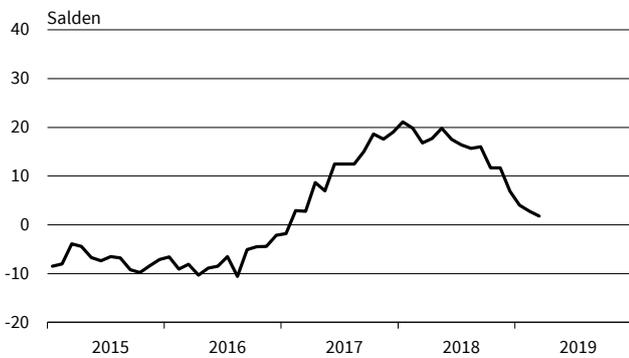
**Investitionsgüter
Produktionspläne**



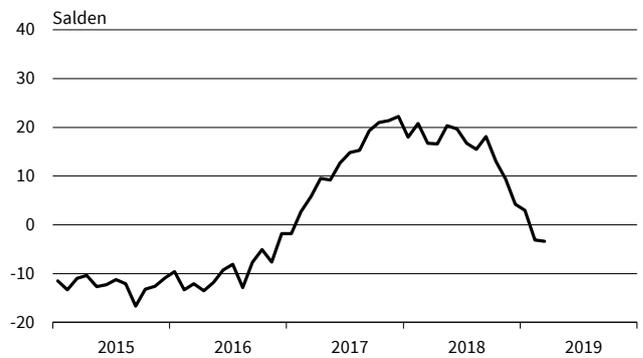
**Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)
Produktionspläne**



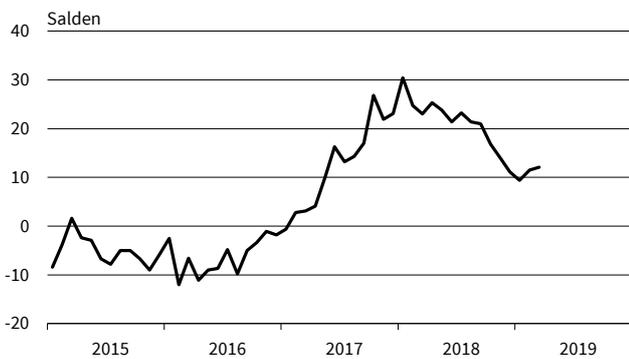
**Verarbeitendes Gewerbe
Auftragsbestandsbeurteilung**



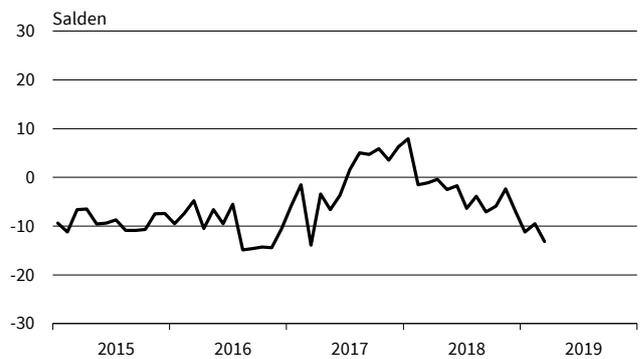
**Vorleistungsgüter
Auftragsbestandsbeurteilung**



**Investitionsgüter
Auftragsbestandsbeurteilung**

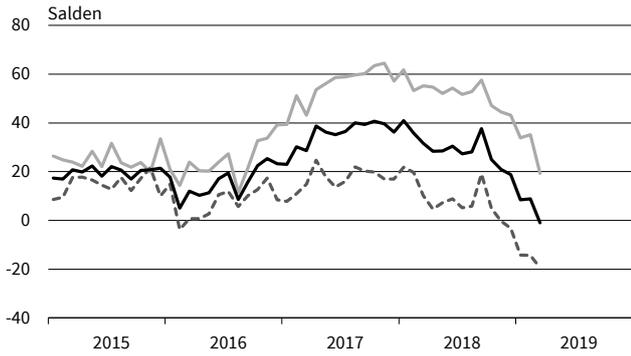


**Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)
Auftragsbestandsbeurteilung**

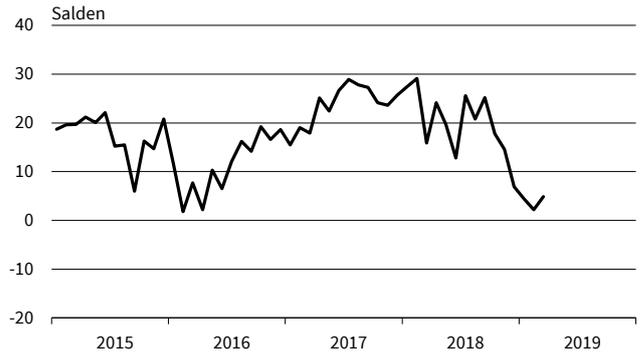


Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

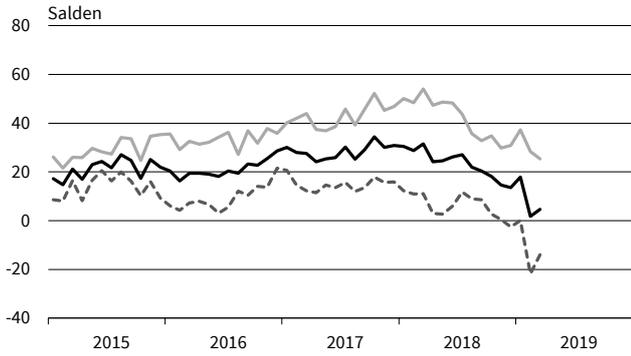
Elektrische Ausrüstungen
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



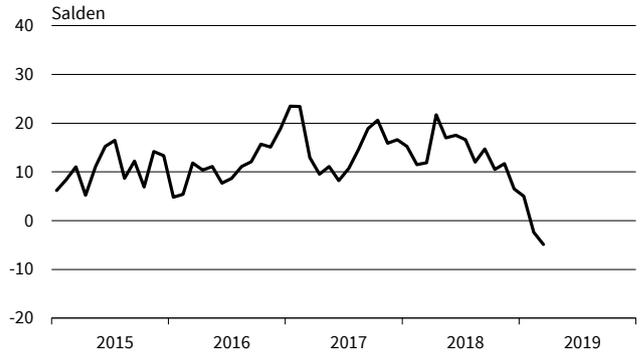
Elektrische Ausrüstungen
Exportserwartungen



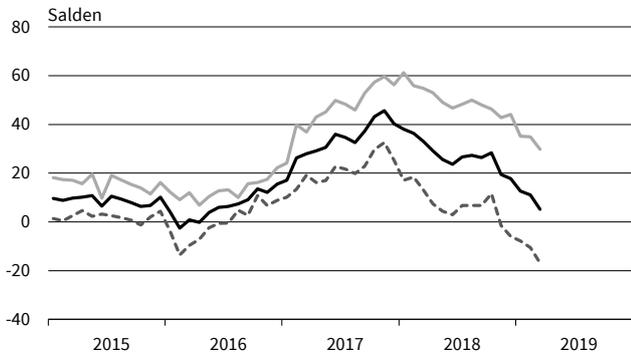
Gummi- und Kunststoffwaren
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



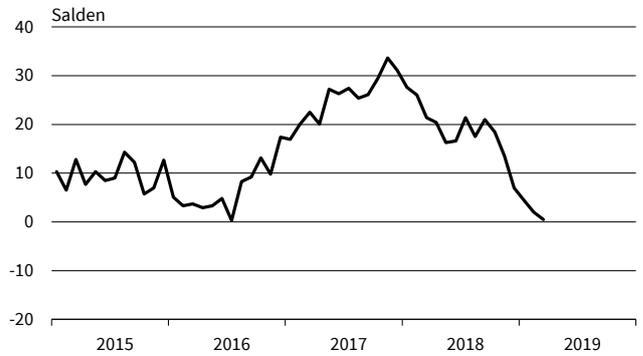
Gummi- und Kunststoffwaren
Exportserwartungen



Maschinenbau
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



Maschinenbau
Exportserwartungen



— Geschäftsklima — Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

Bauhauptgewerbe: Frühlingserwachen

I.

Nachdem sich das Geschäftsklima im **Bauhauptgewerbe** über die Wintermonate – auch unter Ausschluss der rein saisonalen Komponente – auf hohem Niveau deutlich abgekühlt hatte, war im März eine leichte Verbesserung zu beobachten. Ursächlich hierfür war ein günstigeres saldiertes Lageurteil der Befragten, die weit verbreitet von einer positiven wirtschaftlichen Ausgangssituation berichteten. Eine weitere Verbesserung in den kommenden Monaten antizipierten die Betriebe indessen marginal seltener. Die durchschnittliche Auslastung des Geräteparks stieg um deutliche 3,2 Prozentpunkte und konnte mit gegenwärtig 82,0% knapp einen neuen Höchststand seit der Wiedervereinigung markieren. Die Auftragsreserven verringerten sich indessen marginal. Im Mittel betrug ihre Reichweite nun 4,0 Monate gegenüber 4,1 Monaten im Vormonat. Dennoch zeigten sich die Teilnehmer nun wieder etwas öfter zufrieden mit ihren Auftragsbüchern. Eine Beeinträchtigung der Bautätigkeit wurde im Rahmen der jüngsten Befragung erheblich seltener gemeldet. Der Anteil sank von zuletzt 70,5% auf derzeit 47,5%. Am häufigsten wurden dabei mit großem Abstand widrige Witterungseinflüsse benannt, von denen noch 27,6% der Teilnehmer betroffen waren (56,0% zuletzt). Arbeitskräftemangel gewann hingegen wieder leicht an Bedeutung. 12,9% der Unternehmen hatten Probleme, offene Stellen zeitnah zu besetzen, was einer Zunahme um einen halben Prozentpunkt entspricht. Auftragsmangel monierten im März 9,1% der Betriebe. Im Vormonat waren es noch 12,2%. Den übrigen Hemmnissen kam im Rahmen der aktuellen Befragung eine geringe Bedeutung zu. Die Baupreise konnten nur geringfügig seltener angehoben werden. Für die nahe Zukunft rechneten die Betriebe weit verbreitet mit Raum für weitere Preiserhöhungen, wenngleich die Erwartungen diesbezüglich im Vormonat noch etwas optimistischer waren.

II.

Im **Hochbau** berichteten die Teilnehmer per saldo wieder von einer Verbesserung ihrer laufenden Geschäfte auf ohnehin außerordentlich gutem Niveau. Die Geschäftserwartungen für das kommende halbe Jahr fielen hingegen wieder etwas zurückhaltender aus. Da die günstige Entwicklung der Lagekomponente überwog, ergab sich im Mittel eine leichte Verbesserung des Geschäftsklimas. Die Betriebe meldeten weiterhin eine günstige Entwicklung ihrer Auftragsbestände, wenngleich nicht mehr so häufig wie in den vorangegangenen Monaten von Zuwächsen die Rede war. Im Durchschnitt betrug die Reichweite der Auftragspolster nun 4,2 Monate, was einem kleinen Rückgang um 0,1 Monate im Vergleich zum Vormonat entspricht. Mit diesen Polstern zeigten sich die Teilnehmer vielerorts zufrieden. In Anbetracht der vollen Auftragsbücher verwundert es nicht, dass die Bautätigkeit vielerorts angehoben werden konnte. Für die kommenden Monate zeigten sich die Befragten diesbezüglich allerdings nicht mehr so optimistisch. Ein erheblich geringerer Teil der Unternehmen sah sich in seiner Bautätigkeit behindert.

Ihr Anteil sank um 26,2 Prozentpunkte auf 39,8%. Ursächlich hierfür war insbesondere die günstigere Witterung. Zwar machte das nasskalte Wetter immer noch 18,4% der Hochbaufirmen zu schaffen. Im Vormonat waren es allerdings noch 51,7%. Der Arbeitskräftemangel gewann indessen weiter an Bedeutung und betraf nun 12,3% der Teilnehmer (10,7% zuletzt). Unter Auftragsmangel litten hingegen weniger Betriebe (6,6% aktuell, 8,5% zuletzt). Den jüngsten Ergebnissen zufolge ließ die Dynamik der Preisentwicklung – auf hohem Niveau – ein Stück nach. Für die kommenden Monate wurde allerdings weiterhin vielerorts mit günstigen Preissetzungsspielräumen gerechnet.

III.

Im **Tiefbau** verbesserte sich die aktuelle Geschäftslage deutlich und auch die Erwartungen hinsichtlich der weiteren Entwicklung im kommenden halben Jahr fielen etwas günstiger aus. Damit ergab sich auch ein Anstieg des Geschäftsklimaindikatoren, der die Verluste des Vormonats sogar leicht überkompensieren konnte. Die Teilnehmer berichteten wieder öfter von einer günstigen Entwicklung der Auftragsbestände. Im Mittel sank ihre Reichweite allerdings um 0,2 Monate auf aktuell 3,7. Zudem ging die Zufriedenheit mit diesen Polstern leicht zurück. Die Bautätigkeit konnte vielerorts und wieder häufiger als noch zuletzt angehoben werden. Die Erwartungen hinsichtlich einer weiteren Ausweitung verloren hingegen stark an Optimismus, was auch an der bereits stark gestiegenen Kapazitätsauslastung (79,1% aktuell, 75,9% zuletzt) gelegen haben mag. Eine Behinderung der Bautätigkeit meldeten 58,0% der teilnehmenden Tiefbaufirmen. Im Vormonat betrug der Anteil noch 76,5%. Insbesondere litten die Unternehmen dabei unter den weiterhin ungünstigen Witterungsverhältnissen. Jedoch sahen sich hiervon erheblich weniger Firmen beeinträchtigt als in den Vormonaten (40,2% aktuell, 61,7% zuletzt). Ein weiterer Behinderungsgrund war Arbeitskräftemangel mit 13,6% (14,6% zuletzt). Einen Mangel an Aufträgen monierten noch 12,4% der Betriebe, was einem Rückgang um 4,8 Prozentpunkte entspricht. Von Auftragsstornierungen waren noch 5,1% der Teilnehmer betroffen (5,9% zuletzt). Die Baupreise konnten etwas öfter angehoben werden. Für die nahe Zukunft wurde allerdings merklich seltener mit Raum für weitere Preispassungen gerechnet.

Felix Leiss

ifo Konjunkturpiegel

Bauhauptgewerbe

März 2019

BAWLW

Bereich	Beurteilung und Entwicklung im Berichtsmonat					Pläne und Erwartungen						
	Geschäftslage Beurteilung	Bautätigkeit im Vormonat	Auftragsbestand im Vormonat	Beurteilung	Baupreise im Vormonat	Bautätigkeit* für 3 Monate	Baupreise	Geschäftsentwicklung für 6 Monate**				
<small>Erläuterungen: Die Gesamtfläche jedes Feldes entspricht 100 % der Antworten der meldenden Firmen. Die Balkenunterteilung gibt die unterschiedliche Häufigkeit der Antworten wieder. (Firmenmeldungen in %)</small>	<small>gut</small> <small>befriedigend bzw. saisonüblich</small> <small>schlecht</small>	<small>gestiegen</small> <small>gleich geblieben</small> <small>gesunken</small>	<small>gestiegen</small> <small>gleich geblieben</small> <small>gesunken</small>	<small>verhältnismäßig groß</small> <small>ausreichend bzw. saisonüblich</small> <small>zu klein</small>	<small>gestiegen</small> <small>gleich geblieben</small> <small>gefallen</small>	<small>zunehmen</small> <small>gleich bleiben</small> <small>abnehmen</small>	<small>steigen</small> <small>gleich bleiben</small> <small>fallen</small>	<small>günstiger</small> <small>etwa gleich</small> <small>ungünstiger</small>				
Bauhauptgewerbe insgesamt												
Tiefbau insgesamt												
Straßenbau												
sonstiger Tiefbau												
Hochbau insgesamt												
Öffentlicher Hochbau												
Gewerblicher Bau												
Wohnungsbau insgesamt												
darunter Gebäude mit 3 und mehr Wohnungen												

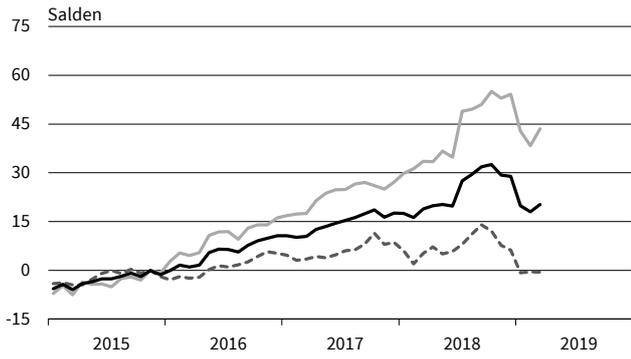
* im Vergleich zu den zurückliegenden 3 Monaten
 ** im Vergleich zur bisherigen Entwicklung

Die Ergebnisse resultieren aus dem ifo-Konjunkturtest Deutschland. Die einzelnen Meldungen werden entsprechend der Größe der Firmen gewichtet. Die ifo Konjunkturpiegele dienen nur zur persönlichen Information. Auswertungen jeder Art zur Veröffentlichung sind nicht gestattet.

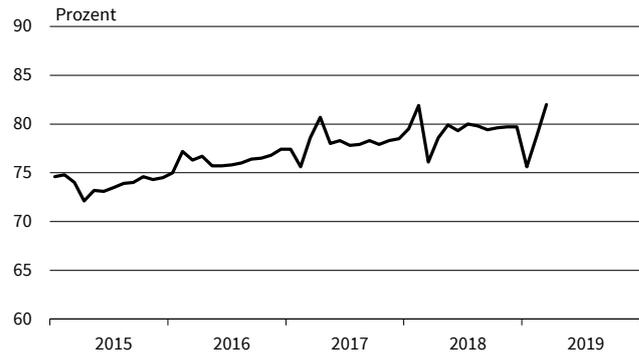
	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19	03/19
Bauhauptgewerbe													
Geschäftsklima	18,9	19,9	20,3	19,8	27,5	29,5	31,8	32,5	29,3	28,9	19,9	18,0	20,3
Geschäftslage	33,5	33,4	36,7	34,8	48,9	49,5	51,0	55,0	53,0	54,1	42,8	38,3	43,5
Geschäftserwartungen	5,2	7,2	5,0	5,8	8,0	11,1	14,0	12,1	7,7	6,2	-0,8	-0,5	-0,6
Auftragsbestand in Monaten	3,9	4,0	4,0	3,9	4,0	3,9	3,9	4,0	4,2	4,1	4,1	4,1	4,0
Kapazitätsauslastung	76,1	78,6	79,9	79,3	80,0	79,8	79,4	79,6	79,7	79,7	75,6	78,8	82,0
Preisentwicklung im Vormonat	16,6	17,9	18,8	18,0	24,0	20,1	12,6	13,8	12,6	14,0	14,3	15,6	15,4
Hochbau													
Geschäftsklima	21,0	21,2	21,8	19,5	24,4	27,3	29,4	31,5	29,4	31,1	20,5	20,2	20,8
Geschäftslage	35,6	35,9	37,2	34,1	43,3	46,1	49,2	53,5	52,5	56,7	45,2	42,7	45,5
Geschäftserwartungen	7,3	7,5	7,3	5,8	7,0	9,8	11,1	11,4	8,5	8,1	-1,7	-0,2	-1,5
Auftragsbestand in Monaten	3,9	4,0	4,0	3,9	3,9	3,9	4,1	4,0	4,4	4,2	4,3	4,3	4,2
Kapazitätsauslastung	76,5	78,4	79,5	78,5	79,1	78,9	78,6	80,2	80,7	80,2	79,9	79,9	80,4
Preisentwicklung im Vormonat	17,8	20,2	20,6	20,4	27,4	25,4	16,0	17,0	17,3	19,5	18,4	21,0	18,9
Tiefbau													
Geschäftsklima	18,1	19,2	18,6	19,2	30,7	31,3	31,7	32,0	30,2	27,0	20,3	17,0	21,4
Geschäftslage	34,6	32,3	33,9	32,0	54,5	51,2	51,3	55,2	54,7	53,6	41,5	34,2	43,6
Geschäftserwartungen	2,8	6,8	4,4	7,2	9,2	13,0	13,6	11,0	8,1	3,1	0,9	1,0	1,2
Auftragsbestand in Monaten	3,9	4,0	4,0	4,0	3,9	3,9	3,9	3,8	3,9	4,0	3,9	3,9	3,7
Kapazitätsauslastung	72,6	75,7	79,9	78,0	78,8	78,2	78,2	78,3	78,2	77,5	70,9	75,9	79,1
Preisentwicklung im Vormonat	13,9	14,9	16,1	15,0	16,7	12,9	9,3	8,6	6,7	8,1	9,4	6,8	8,7
Wohnungsbau													
Geschäftsklima	24,6	24,7	25,1	23,9	28,7	32,8	33,4	36,6	34,4	34,9	24,7	25,3	25,3
Geschäftslage	42,5	39,8	42,4	40,6	51,4	55,7	56,3	61,6	60,8	59,1	53,8	52,1	52,5
Geschäftserwartungen	8,0	10,4	9,0	8,3	8,1	11,9	12,6	14,0	10,6	13,0	-1,0	1,3	1,0
Auftragsbestand in Monaten	4,0	4,1	4,2	4,1	4,2	4,2	4,4	4,4	4,7	4,6	4,5	4,5	4,4
Preisentwicklung im Vormonat	19,8	21,9	22,6	23,4	25,4	29,0	17,8	20,0	14,8	20,0	19,1	27,4	22,7
Gewerblicher Hochbau													
Geschäftsklima	19,9	21,7	22,3	18,8	24,1	26,0	30,9	31,0	29,0	30,0	21,8	20,6	17,4
Geschäftslage	34,9	38,1	38,9	33,2	42,4	46,3	50,4	54,2	52,6	57,6	45,9	42,5	46,1
Geschäftserwartungen	5,9	6,5	6,9	5,4	7,1	7,5	12,9	9,9	7,7	5,4	0,1	0,7	-8,0
Auftragsbestand in Monaten	3,9	4,1	4,0	3,9	3,9	3,9	4,0	3,9	4,4	4,0	4,1	4,3	4,1
Preisentwicklung im Vormonat	16,1	19,9	19,3	19,5	28,3	24,8	13,2	13,3	19,0	18,8	19,7	20,1	17,2
Öffentlicher Hochbau													
Geschäftsklima	4,1	6,7	6,4	5,4	8,2	10,9	11,4	12,0	10,0	12,1	3,5	5,3	8,1
Geschäftslage	9,7	11,9	13,3	11,3	16,0	17,2	16,2	20,8	17,4	22,3	12,6	14,4	18,7
Geschäftserwartungen	-1,5	1,7	-0,4	-0,4	0,8	4,8	6,7	3,6	2,8	2,4	-5,2	-3,4	-2,0
Auftragsbestand in Monaten	3,1	3,2	3,2	3,2	3,1	2,9	3,2	3,2	3,4	3,2	3,5	3,5	3,6
Preisentwicklung im Vormonat	14,0	12,5	14,8	17,5	24,7	17,0	16,1	16,4	12,5	17,4	13,5	19,7	17,8
Straßenbau													
Geschäftsklima	15,2	21,1	17,8	16,9	29,1	30,6	29,7	28,9	28,0	25,6	14,9	9,6	15,4
Geschäftslage	29,5	31,5	33,6	28,8	52,7	45,8	47,6	50,6	50,8	51,2	33,9	24,0	33,7
Geschäftserwartungen	1,9	11,2	3,0	5,5	7,6	16,4	13,1	9,1	7,2	2,5	-2,6	-3,9	-1,5
Auftragsbestand in Monaten	3,5	3,7	3,7	3,7	3,6	3,6	3,6	3,6	3,6	3,6	3,4	3,4	3,4
Preisentwicklung im Vormonat	8,4	12,6	13,3	12,0	14,6	10,8	10,0	7,0	4,9	4,9	5,0	3,9	6,3
Sonstiger Tiefbau													
Geschäftsklima	18,9	18,8	20,4	20,6	31,7	31,3	32,4	33,6	31,8	27,6	23,0	20,0	23,9
Geschäftslage	36,6	33,0	36,7	34,2	55,3	52,2	53,6	57,0	57,2	55,1	46,3	38,9	48,4
Geschäftserwartungen	2,4	5,5	5,2	7,8	10,2	12,1	13,0	12,4	8,9	3,0	2,0	2,6	1,8
Auftragsbestand in Monaten	4,2	4,3	4,2	4,2	4,1	4,0	4,1	4,1	4,1	4,2	4,0	4,2	3,8
Preisentwicklung im Vormonat	16,5	16,5	17,2	15,5	19,3	15,3	9,4	8,7	7,8	9,2	12,1	8,7	10,3

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

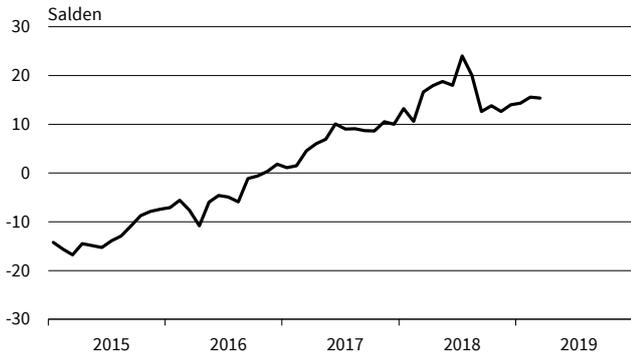
Bauhauptgewerbe
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



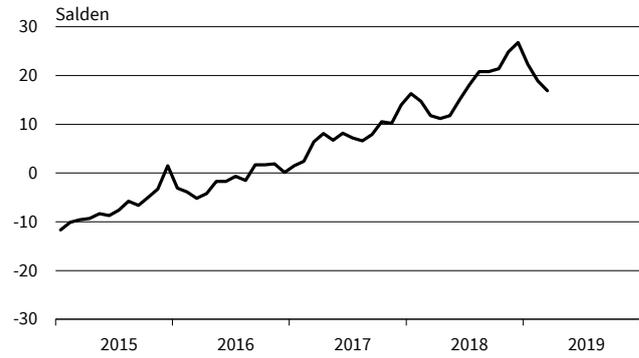
Bauhauptgewerbe
Kapazitätsauslastung



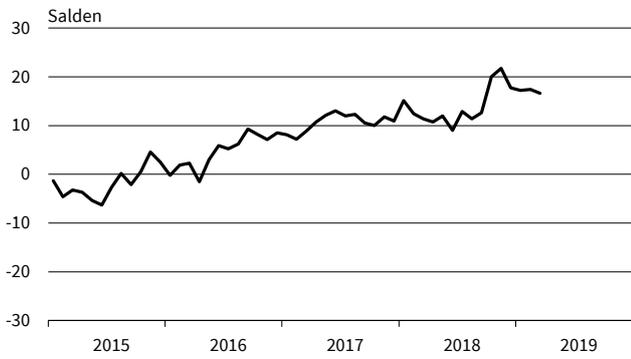
Bauhauptgewerbe
Preisentwicklung im Vormonat



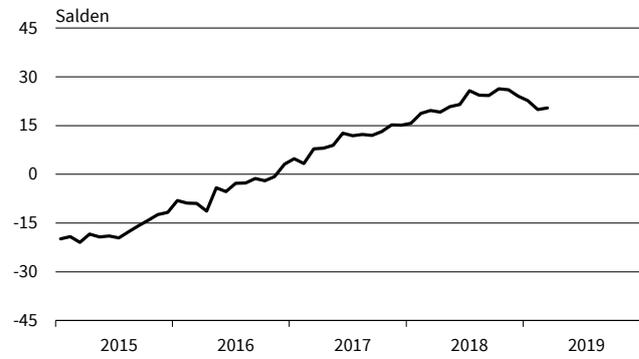
Bauhauptgewerbe
Preiserwartungen



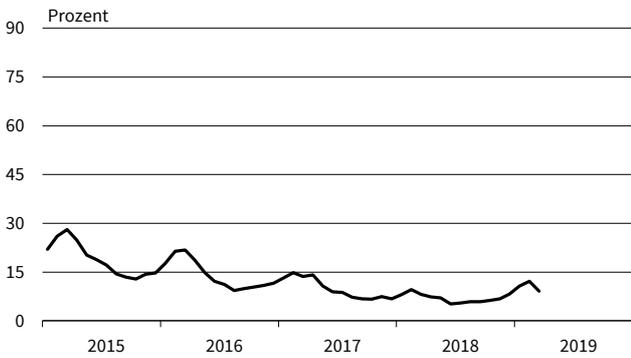
Bauhauptgewerbe
Beschäftigenerwartungen



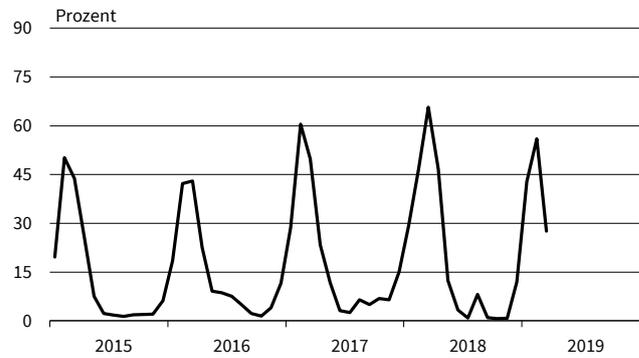
Bauhauptgewerbe
Beurteilung der Auftragsbestände



Bauhauptgewerbe
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Auftragsmangel



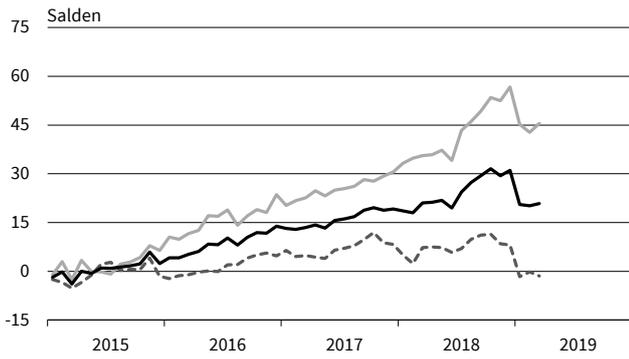
Bauhauptgewerbe
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Witterungseinflüsse



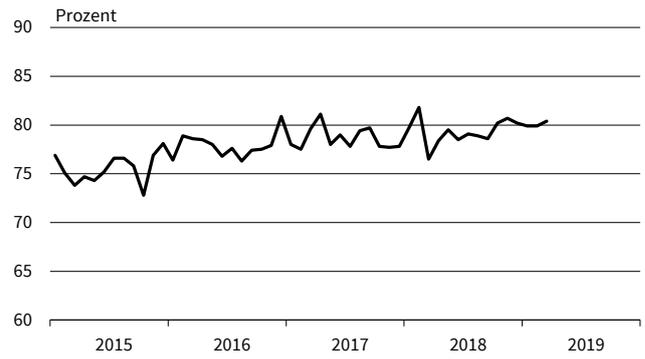
— Geschäftsklima — Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

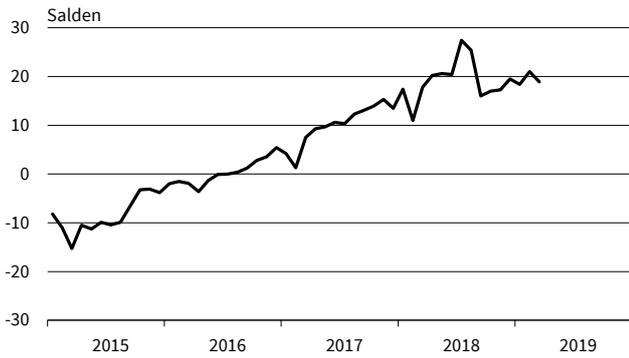
Hochbau
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



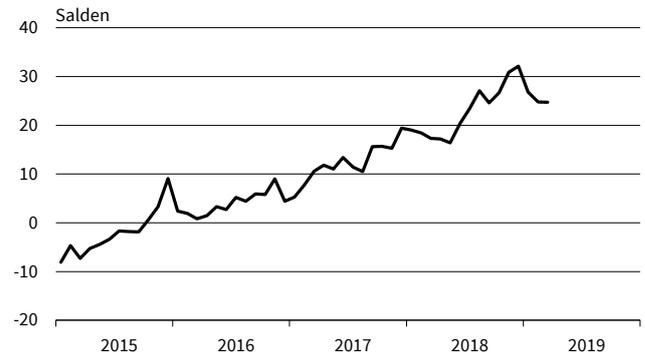
Hochbau
Kapazitätsauslastung



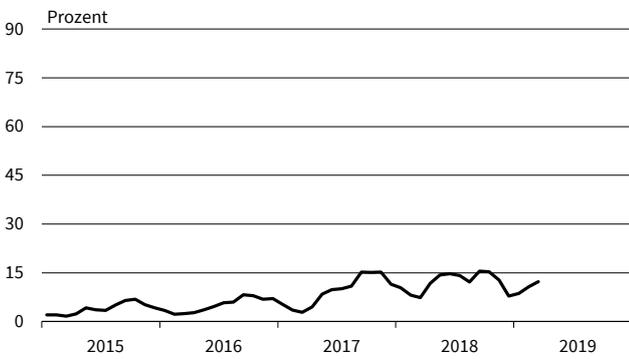
Hochbau
Preisentwicklung im Vormonat



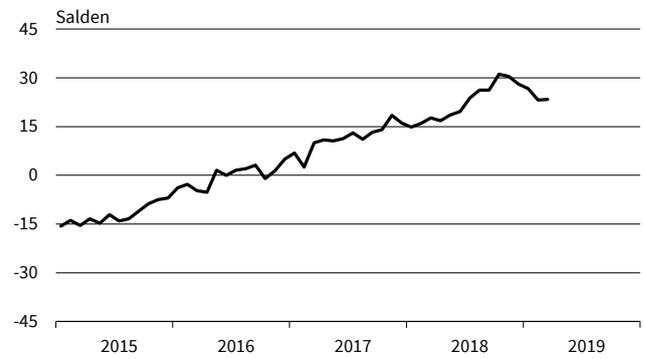
Hochbau
Preiserwartungen



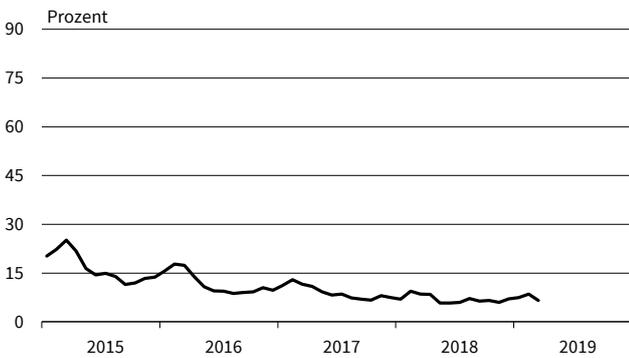
Hochbau
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Arbeitskräftemangel



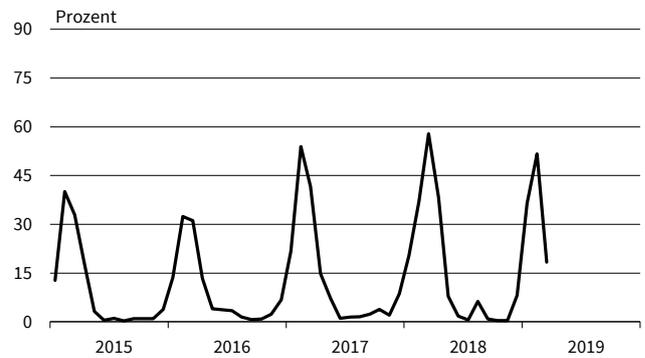
Hochbau
Beurteilung der Auftragsbestände



Hochbau
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Auftragsmangel



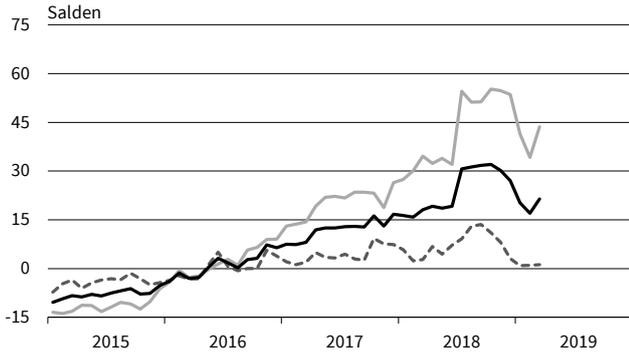
Hochbau
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Witterungseinflüsse



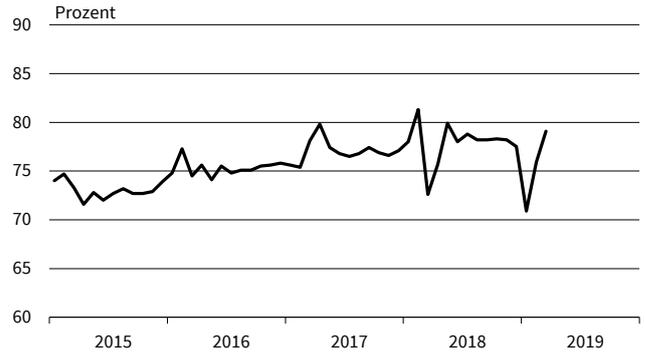
— Geschäftsklima — Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

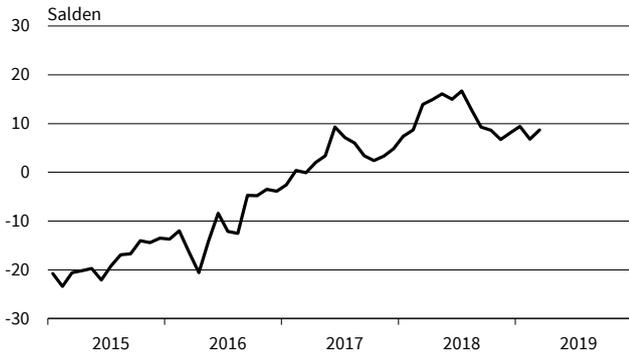
Tiefbau
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



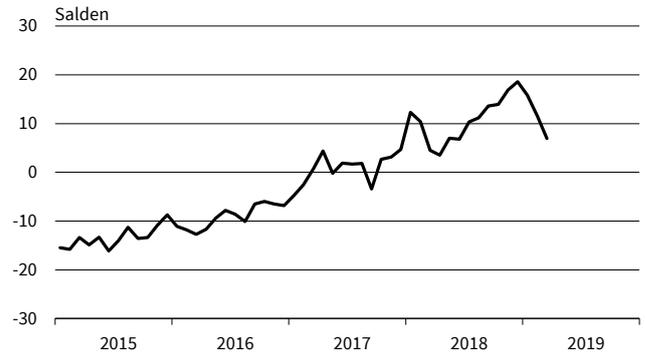
Tiefbau
Kapazitätsauslastung



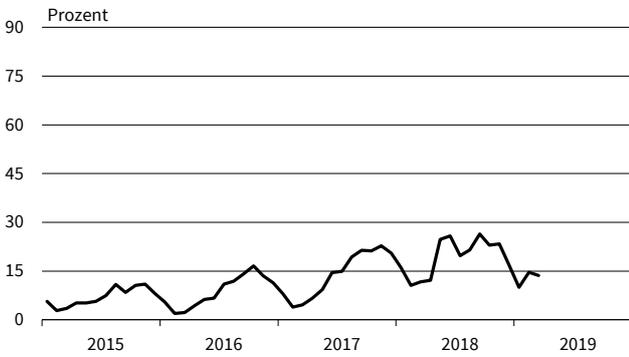
Tiefbau
Preisentwicklung im Vormonat



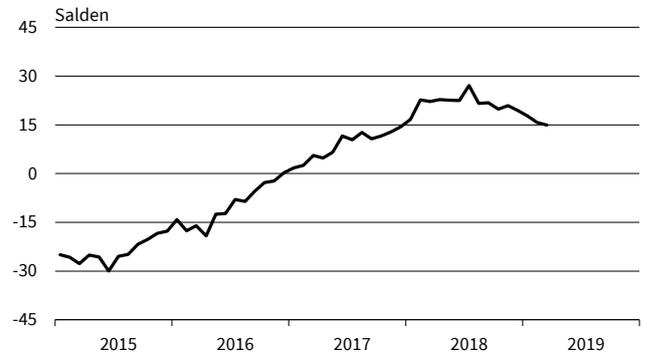
Tiefbau
Preiserwartungen



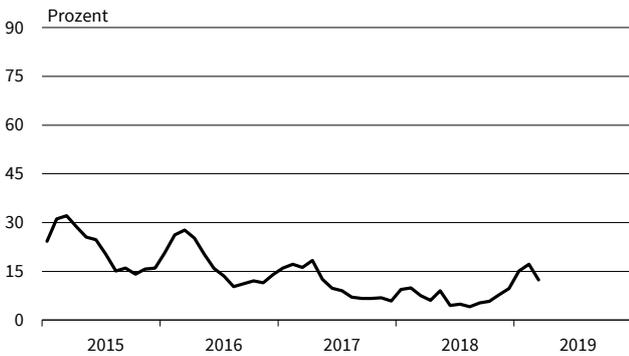
Tiefbau
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Arbeitskräftemangel



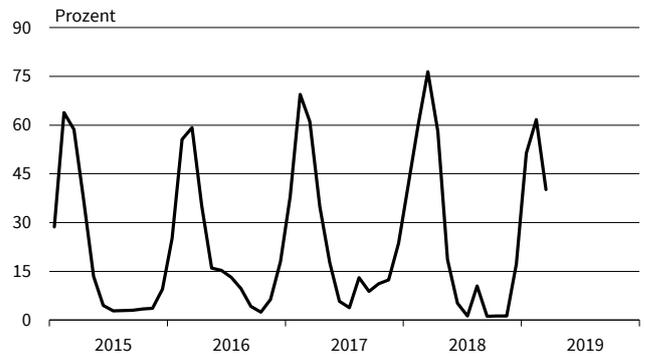
Tiefbau
Beurteilung der Auftragsbestände



Tiefbau
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Auftragsmangel



Tiefbau
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Witterungseinflüsse



— Geschäftsklima - - - - - Geschäftslage ······ Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

Großhandel: Verbessertes Geschäftsklima

I.

Im **Großhandel** hat sich das Geschäftsklima aktuell verbessert. Die Befragungsteilnehmer äußerten sich merklich zufriedener hinsichtlich ihrer aktuellen Geschäftsentwicklung. Auch wurde häufiger als zuvor von gestiegenen Umsätzen im Vergleich zum Vorjahresmonat berichtet. Nach den Zahlen des Statistischen Bundesamts war der reale Umsatz im abgeschlossenen Jahr um 1% gewachsen. Im Dezember (letzter verfügbarer Monat) war der Branchenumsatz jedoch um 4,2% gesunken. Die Geschäftsaussichten wurden weiterhin per saldo mit Zurückhaltung beurteilt, wobei die optimistischen Stimmen im März wieder leicht zunahmen. Die Lagerüberhänge stiegen etwas an, während die Bestellpläne erneut restriktiv ausgerichtet waren. Die Zahl der Beschäftigten ist im Jahr 2018 um 1,5% gestiegen. 2017 lag die Zunahme bei 2,7%. Den Ergebnissen der ifo Konjunkturumfrage zufolge waren Neueinstellungen weiterhin geplant, wenn auch nicht mehr so häufig wie im Vorjahresmonat. Die Großhändler konnten ihre Preise im aktuellen Befragungszeitraum häufiger als in den ersten beiden Monaten des Jahres anheben. Auch für das kommende Quartal gingen die Teilnehmer von guten Preisgestaltungsmöglichkeiten aus, wobei sich die Erwartungen im Vergleich zum Jahresdurchschnitt 2018 abschwächten. Der Index der Großhandelsverkaufspreise ist in den ersten beiden Monaten des aktuellen Jahres leicht gesunken (0,2%).

II.

Im Großhandel mit **Brennstoffen und Mineralölerzeugnissen** zeigten sich die befragten Händler erneut sehr zufrieden mit ihrer aktuellen Geschäftslage. Die besonders hohen Vormonatswerte wurden jedoch nicht mehr erreicht. Die Erwartungen für die Geschäftsentwicklung in den kommenden sechs Monaten waren dagegen weniger positiv ausgeprägt und der Saldo verschlechterte sich im negativen Bereich. Mit dem Umsatz im Vergleich zum Vorjahresmonat zeigten sich die Befragungsteilnehmer zufrieden, jedoch nicht mehr so häufig wie in den vorangegangenen Monaten. Insgesamt war der reale Umsatz 2018 um 0,9% gesunken. Zwar wurde der Lagerbestand per saldo als zu niedrig eingeschätzt, die Bestellplanungen sahen dennoch keine Ausweitungen vor. Die Verkaufspreise wurden im abgefragten Befragungszeitraum vielerorts erhöht. Auch für die kommenden drei Monate gingen die Teilnehmer von steigenden Preisen aus. Der Index der Großhandelsverkaufspreise sank im Januar um 7,7% und stieg im Februar wieder um 0,9%. Im abgelaufenen Jahr legte die Branchenbeschäftigung um 1,6% zu. Für die kommenden drei Monate waren per saldo keine Änderungen vorgesehen.

III.

Im Großhandel mit **Eisen, Stahl, Eisen- und Stahlhalbzeug** hat sich die Stimmung verbessert. Nach dem Rückgang im Februar zeigten sich die Befragungsteilnehmer im März wieder deutlich zufriedener mit ihrer aktuellen Geschäftslage. Gleichzeitig waren

die Geschäftserwartungen weniger pessimistisch als im Vormonat ausgeprägt, jedoch überwogen die negativen Erwartungen für die kommenden sechs Monate weiterhin deutlich. Mit dem Umsatz im Vergleich zum Vorjahresmonat zeigten sich die Händler wieder etwas zufriedener, wobei der Saldo deutlich unter dem Vorjahreswert lag. Dem Statistischen Bundesamt zufolge ist der reale Umsatz im Bereich Erze, Metalle und Metallhalbzeug 2018 um 1% gestiegen. Der Lagerüberhang hat sich seit der zweiten Jahreshälfte 2018 kontinuierlich aufgebaut. Zuletzt sank der Saldo etwas, blieb jedoch deutlich über dem langfristigen Mittel. Damit waren die Bestellpläne für die kommenden Monate weiterhin restriktiv ausgerichtet, jedoch im Vergleich zu Februar etwas seltener. Nach dem Statistischen Bundesamt hat die Branche im vergangenen Jahr die Verkaufspreise um 6,9% angehoben. In den ersten beiden Monaten des aktuellen Jahres sanken sie im Vergleich zum Vormonat. Dies zeigt sich auch in der ifo Konjunkturumfrage. Auch für die kommenden drei Monate ging die Branche von Preiszugeständnissen aus, allerdings deutlich seltener als zuletzt.

IV.

Im Großhandel mit **Nahrungs- und Genussmitteln** verbesserte sich die aktuelle Geschäftslage etwas. Da sich die Geschäftsaussichten jedoch stärker eintrübten, verschlechterte sich das Geschäftsklima. Nach den offiziellen Zahlen sank der reale Umsatz im abgeschlossenen Jahr um 1,3%. Aktuell zeigten sich die Befragten wieder häufiger zufrieden mit der Umsatzentwicklung im Vergleich zum Vorjahresmonat. Der Lagerüberhang nahm zu. Bei abnehmendem Saldo blieben die Bestellpläne expansiv. Die Verkaufspreise konnten per saldo nicht mehr so häufig heraufgesetzt werden wie im Schnitt des vergangenen Jahres. Der Index der Großhandelsverkaufspreise war im vergangenen Jahr um 2,2% gestiegen. Für das zweite Quartal gingen die befragten Teilnehmer weitverbreitet von guten Preisgestaltungsmöglichkeiten aus. Zudem waren Personaleinstellungen häufiger vorgesehen. 2018 stieg die Zahl der Beschäftigten um 1,9%, nach 6,8% im Jahr davor.

Sabine Rumscheidt

ifo Konjunkturpiegel **Großhandel** **März 2019** **GHZ**

Bereich	Beurteilung und Entwicklung im Berichtsmonat				Pläne und Erwartungen			
	Geschäftslage Beurteilung	Umsatz* im Vormonat	Lagerbestand Beurteilung	Verkaufspreise im Vormonat	Verkaufspreise für 3 Monate	Bestellungen* für 3 Monate	Beschäftigtenzahl für 3 Monate	Geschäftsentwickl. für 6 Monate
<small>Erläuterungen: Die Gesamtlänge jedes Feldes entspricht 100 % der Antworten der meldenden Firmen. Die Balkenunterteilung gibt die unterschiedliche Häufigkeit der Antworten wieder. (Firmenmeldungen in %)</small>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> gut befriedigend bzw. saisonüblich schlecht </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> höher etwa gleich geringer </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> zu klein befriedigend (saisonüblich) zu groß </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> erhöht unverändert gesenkt </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> steigen etwa gleich bleiben fallen </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> erhöhen nicht verändert verringern </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> zunehmen etwa gleich bleiben abnehmen </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> günstiger etwa gleich ungünstiger </div>
Großhandel insgesamt (ohne Kfz)								
Produktionsverbundhandel								
Gebrauchsgüter								
Verbrauchsgüter								
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren								
Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere								
Pharmazent., med. u. orthopäd. Erzeugnisse								
Elektron. Erzeugnisse (Unterh., Foto/Optik, Haush.)								
Geräte d. Informations- u. Kommunikationstechnik								
Sonstige Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör								
Feste Brennstoffe und Mineralölprodukte								
Eisen, Stahl, Eisen- u. Stahlhalbzeug								
Möbel, Lampen und Leuchten, Einrichtungsgegenstände, Bodenbeläge								
Papier / Pappe, Bürobedarf, Bücher, Zeitungen / Zeitschr.								
Chemische Erzeugnisse								
Bekleidung und Schuhe								
Metall- und Kunststoffwaren f. Bauzwecke u. Installationsbed. f. Gas, Wasser, Heizung								
Holz, Baustoffe, Anstrichmittel und Sanitärkeramik								
Kraftfahrzeuge, Teile und Zubehör								

*im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Vorjahres
 Die Ergebnisse resultieren aus dem ifo-Konjunkturtest Deutschland.
 Die einzelnen Meldungen werden entsprechend der Größe der Firmen gewichtet.
 Die ifo Konjunkturpiegel dienen nur zur persönlichen Information.
 Auswertungen jeder Art zur Veröffentlichung sind nicht gestattet.

	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19	03/19
Großhandel inkl. Kfz													
Geschäftsklima	21,3	15,3	18,4	17,5	15,5	16,9	16,7	15,9	14,0	14,1	8,9	6,8	9,4
Geschäftslage	34,3	25,6	32,6	31,8	32,4	32,1	30,6	29,1	29,7	29,8	30,4	24,5	29,6
Geschäftserwartungen	9,0	5,4	5,1	4,1	-0,2	2,7	3,7	3,5	-0,6	-0,5	-10,5	-9,5	-9,0
Beurteilung der Lagerbestände	12,4	12,9	14,3	11,9	16,3	14,3	15,2	16,9	18,4	18,6	19,4	19,4	21,4
Preiserwartungen	25,1	24,3	25,1	31,6	30,9	31,0	28,5	26,9	25,8	20,7	19,6	18,4	18,1
Bestellpläne	15,7	10,9	9,7	11,8	12,6	10,1	9,6	9,5	6,7	5,4	-1,0	-1,1	-1,3
Produktionsverbundhandel													
Geschäftsklima	26,4	20,9	18,6	14,8	15,2	20,3	16,7	20,9	18,3	18,8	12,3	11,5	10,2
Geschäftslage	43,7	33,6	34,5	29,6	31,2	32,8	33,7	39,5	37,0	38,1	39,3	34,4	32,2
Geschäftserwartungen	10,3	9,0	3,8	0,9	0,3	8,5	1,0	3,8	1,0	1,1	-11,6	-9,1	-9,7
Beurteilung der Lagerbestände	10,0	10,3	13,0	9,9	12,4	13,1	6,5	10,8	9,3	12,6	14,2	13,9	15,0
Preiserwartungen	22,8	22,1	25,4	29,4	27,9	30,4	29,0	27,5	27,1	15,4	14,6	16,4	12,8
Bestellpläne	16,9	12,2	7,3	9,4	13,1	12,0	7,6	11,8	7,4	6,1	1,1	-2,0	-3,1
Gebrauchsgüter													
Geschäftsklima	18,7	12,9	16,2	11,0	7,3	20,9	7,7	12,5	12,2	9,1	15,6	4,7	-4,9
Geschäftslage	20,8	22,7	26,9	19,6	12,6	21,8	16,8	23,9	26,3	24,1	28,8	18,0	18,0
Geschäftserwartungen	16,5	3,6	5,9	2,8	2,1	20,0	-1,0	1,7	-1,1	-4,9	3,2	-7,8	-25,5
Beurteilung der Lagerbestände	29,6	28,4	16,2	19,2	21,3	19,8	22,4	21,3	14,6	23,3	18,9	16,2	18,6
Preiserwartungen	13,2	15,2	14,9	11,6	11,6	12,1	13,7	12,9	14,2	23,3	11,7	3,4	1,2
Bestellpläne	19,5	1,4	-1,3	-5,5	2,5	4,5	-4,0	-3,3	1,1	4,3	13,9	6,0	-16,5
Verbrauchsgüter													
Geschäftsklima	19,7	15,5	12,9	6,1	9,6	16,4	7,1	15,9	12,3	22,8	16,3	16,0	11,8
Geschäftslage	32,9	22,6	26,2	15,0	18,6	23,0	19,2	32,3	26,2	32,5	38,9	35,0	32,4
Geschäftserwartungen	7,1	8,5	0,3	-2,4	0,9	10,0	-4,4	0,7	-0,7	13,6	-4,1	-1,5	-6,9
Beurteilung der Lagerbestände	10,2	12,5	10,6	7,4	11,1	15,5	3,8	6,0	2,5	10,2	9,1	12,0	16,2
Preiserwartungen	17,7	23,5	30,7	16,0	19,1	31,6	34,3	32,1	35,4	15,3	28,6	25,7	22,7
Bestellpläne	20,7	12,6	9,9	5,9	19,3	15,3	9,9	18,7	22,8	13,5	13,9	8,4	10,7
Nahrungs- und Genußmittel, Getränke u. Tabakwaren													
Geschäftsklima	13,9	13,6	20,8	20,9	12,6	17,5	13,4	10,4	8,1	8,0	6,9	11,7	8,1
Geschäftslage	17,9	19,9	35,7	30,4	25,5	31,3	25,4	21,6	21,1	24,0	23,5	26,5	28,3
Geschäftserwartungen	10,0	7,5	6,9	11,8	0,4	4,5	2,0	-0,2	-4,2	-6,7	-8,5	-2,2	-10,2
Beurteilung der Lagerbestände	7,2	12,2	6,1	6,1	19,8	-4,2	12,4	13,7	10,1	16,3	14,6	12,6	15,2
Preiserwartungen	34,0	32,6	34,2	29,4	28,2	37,9	36,0	27,6	31,0	30,1	35,4	24,8	37,5
Bestellpläne	20,6	15,3	21,3	21,0	13,3	30,6	13,8	18,6	7,8	10,1	6,2	14,7	13,9
Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere													
Geschäftsklima	-5,1	-11,3	-3,7	-2,8	-7,6	-10,7	7,5	11,0	0,8	0,4	-4,9	1,1	-1,6
Geschäftslage	0,1	-12,8	-1,4	-4,9	-4,5	-10,8	8,3	24,1	8,8	18,7	2,5	15,6	12,5
Geschäftserwartungen	-10,3	-9,8	-6,0	-0,8	-10,6	-10,6	6,6	-1,2	-6,9	-16,4	-12,0	-12,4	-14,8
Beurteilung der Lagerbestände	10,0	16,7	21,7	13,9	10,5	6,1	5,5	7,5	4,4	6,4	3,5	4,4	23,8
Preiserwartungen	-6,8	-3,4	8,2	33,1	21,6	41,9	25,7	9,2	12,8	10,7	6,7	-0,1	-10,4
Bestellpläne	-2,7	0,4	-11,9	3,2	-4,7	6,7	4,3	1,5	0,4	1,4	6,6	8,0	7,5
Pharmazeut., med. u. orthopäd. Erzeugnisse													
Geschäftsklima	8,5	11,2	15,2	18,0	14,8	25,6	21,2	22,8	25,1	29,4	19,6	24,2	23,5
Geschäftslage	15,8	19,7	22,4	24,8	29,6	35,0	28,2	31,6	38,7	34,9	23,5	36,1	41,7
Geschäftserwartungen	1,4	3,0	8,1	11,4	0,9	16,6	14,5	14,3	12,2	24,1	15,6	12,9	6,6
Beurteilung der Lagerbestände	11,7	9,3	12,5	4,0	6,0	10,0	13,7	5,4	8,9	16,7	15,0	17,7	26,5
Preiserwartungen	12,8	13,8	11,5	9,5	20,6	32,5	24,0	32,9	31,0	20,1	23,4	22,7	12,6
Bestellpläne	26,7	16,7	19,2	28,1	26,2	36,5	41,3	40,4	38,9	39,2	34,4	39,0	27,9
Elektron. Erzeugnisse (u.a. Unterh., Foto/Optik, Haush.)													
Geschäftsklima	20,7	20,7	27,8	23,1	22,4	27,8	19,3	19,9	22,0	4,6	11,0	11,3	9,2
Geschäftslage	23,1	27,8	36,4	33,6	32,6	35,6	30,9	32,8	50,9	28,5	29,0	30,6	36,6
Geschäftserwartungen	18,4	13,7	19,5	13,1	12,6	20,2	8,2	7,7	-3,6	-16,9	-5,6	-6,5	-14,9
Beurteilung der Lagerbestände	15,7	13,4	12,7	17,3	19,0	15,9	22,8	12,2	20,6	23,2	24,8	24,7	26,2
Preiserwartungen	18,4	22,3	25,9	29,7	29,8	32,4	31,6	32,8	33,8	39,1	24,7	27,4	22,5
Bestellpläne	29,0	21,0	16,8	22,5	17,7	15,0	10,0	14,9	7,9	4,6	1,4	4,1	-15,9

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

GROSSHANDEL

	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19	03/19
Geräte d. Informations- u. Kommunikationstechnik													
Geschäftsklima	34,3	31,4	35,7	33,7	31,0	31,5	30,5	24,9	20,4	28,4	18,3	16,8	7,1
Geschäftslage	47,3	41,1	49,3	48,7	47,6	48,7	50,1	44,2	42,6	36,9	42,3	38,1	29,0
Geschäftserwartungen	22,1	22,1	22,8	19,5	15,6	15,5	12,3	7,2	0,2	20,2	-3,3	-2,6	-12,7
Beurteilung der Lagerbestände	24,5	21,2	22,0	21,8	23,1	21,5	19,5	19,4	21,8	16,4	5,9	23,9	25,9
Preiserwartungen	5,8	6,5	12,0	20,2	13,6	8,8	20,3	18,6	2,0	12,2	-2,3	-6,7	-12,2
Bestellpläne	26,5	20,2	18,7	16,8	19,3	21,3	18,5	15,0	15,2	19,4	17,9	18,5	2,6
Sonstige Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör													
Geschäftsklima	36,5	24,8	29,5	27,8	28,1	29,4	32,6	31,4	27,7	26,7	20,8	19,7	21,7
Geschäftslage	58,3	40,6	51,2	50,6	54,7	53,6	54,3	48,7	50,6	47,1	45,2	45,2	48,3
Geschäftserwartungen	16,6	10,0	9,8	7,1	4,4	7,4	12,7	15,2	7,0	8,0	-1,2	-3,1	-2,1
Beurteilung der Lagerbestände	11,1	6,2	7,4	6,9	17,3	5,9	4,7	10,7	12,3	15,3	16,3	19,8	13,9
Preiserwartungen	33,2	31,0	28,5	31,3	31,3	32,1	32,8	27,4	28,6	28,5	28,9	34,2	16,5
Bestellpläne	22,0	21,8	23,7	24,3	25,9	22,7	33,2	20,5	13,9	24,2	4,1	-5,2	-3,6
Feste Brennstoffe und Mineralölerzeugnisse													
Geschäftsklima	40,9	34,8	9,9	0,1	12,5	17,6	9,0	30,2	15,7	22,7	21,9	19,8	13,4
Geschäftslage	66,8	55,0	22,8	13,8	12,8	23,9	27,8	55,4	34,7	46,6	68,5	51,0	43,5
Geschäftserwartungen	17,5	16,2	-2,1	-12,8	12,2	11,4	-8,3	7,5	-1,9	1,1	-16,7	-7,5	-12,9
Beurteilung der Lagerbestände	1,9	2,3	0,1	-0,8	6,1	11,5	-15,6	-14,4	-17,8	-8,4	-7,9	-6,8	-3,1
Preiserwartungen	15,8	24,5	38,9	21,8	29,7	44,7	56,3	35,8	32,3	3,0	27,4	25,0	25,9
Bestellpläne	17,5	29,9	9,6	-13,8	22,2	10,3	-6,6	23,9	17,1	3,8	8,0	-9,6	-2,9
Eisen, Stahl, Eisen- u. Stahlhalbzeug													
Geschäftsklima	24,7	22,0	14,0	14,3	18,5	22,7	21,3	13,3	7,4	0,3	-6,5	-10,7	-1,9
Geschäftslage	53,1	45,6	40,6	37,5	43,2	49,0	47,1	44,5	46,2	35,0	24,9	13,8	25,2
Geschäftserwartungen	-0,4	0,7	-9,7	-6,6	-3,7	-0,8	-1,8	-13,9	-25,3	-29,3	-33,5	-32,5	-25,7
Beurteilung der Lagerbestände	4,2	5,0	5,6	7,9	9,2	5,7	15,1	18,0	18,1	17,1	17,8	21,1	20,0
Preiserwartungen	26,6	23,3	28,5	22,6	44,2	30,7	16,3	13,4	-12,4	-23,0	-33,7	-18,3	-8,7
Bestellpläne	12,3	-1,4	1,3	9,9	6,5	1,5	-2,2	0,7	-19,2	-18,3	-28,7	-22,7	-21,3
Metall und Kunststoffe für Bauzwecke, Install.-Bed. Gas, Wasser, Heizung													
Geschäftsklima	25,3	17,9	23,4	17,5	20,0	26,5	25,8	28,1	26,0	32,4	9,7	15,2	17,5
Geschäftslage	37,2	24,7	35,5	29,3	36,3	40,5	47,2	44,9	45,1	48,6	31,9	26,1	25,6
Geschäftserwartungen	14,0	11,4	11,8	6,3	4,8	13,2	6,2	12,6	8,3	17,2	-10,4	4,9	9,6
Beurteilung der Lagerbestände	13,6	12,9	19,0	15,0	21,7	19,9	24,8	18,1	18,4	21,9	23,1	18,6	18,8
Preiserwartungen	34,7	36,8	34,9	40,9	40,9	43,4	44,9	35,6	39,1	33,9	42,9	40,9	44,9
Bestellpläne	17,4	12,1	11,0	12,1	7,7	7,8	9,6	8,4	13,4	4,4	-4,8	-6,9	3,2
Holz, Baustoffe, Anstrichmittel und Sanitärkeramik													
Geschäftsklima	23,6	8,6	20,5	19,6	22,6	30,5	28,9	27,6	29,8	26,0	14,6	20,5	15,5
Geschäftslage	32,8	8,6	31,7	25,9	32,4	42,8	39,6	38,1	48,8	41,1	34,1	37,1	29,0
Geschäftserwartungen	14,8	8,6	9,9	13,4	13,2	18,8	18,6	17,6	12,3	11,9	-3,2	5,1	2,7
Beurteilung der Lagerbestände	13,0	16,9	20,1	16,2	17,3	17,4	13,9	10,5	18,0	18,9	17,7	17,8	18,3
Preiserwartungen	39,2	43,5	42,6	44,3	45,4	42,3	35,3	45,0	39,7	41,3	39,1	37,6	36,5
Bestellpläne	7,9	8,7	-3,1	8,4	11,7	13,3	12,8	15,8	12,8	3,7	2,9	-0,8	-1,9
Chemische Erzeugnisse													
Geschäftsklima	36,6	28,3	18,8	32,9	22,0	24,9	21,7	16,3	18,5	19,5	14,8	14,5	16,5
Geschäftslage	53,2	41,1	40,2	48,6	42,7	47,8	48,0	37,0	51,1	46,1	43,9	36,3	36,4
Geschäftserwartungen	21,1	16,3	-0,7	18,2	3,0	4,1	-1,8	-2,6	-9,9	-4,2	-10,9	-5,3	-1,7
Beurteilung der Lagerbestände	3,2	5,7	7,6	8,9	12,6	20,5	22,7	14,9	15,7	19,7	18,1	18,5	22,0
Preiserwartungen	32,3	26,5	33,5	44,5	48,0	60,3	49,9	50,7	44,0	27,7	22,5	26,5	14,3
Bestellpläne	29,3	29,7	26,6	33,0	30,2	19,5	29,8	14,0	21,9	8,7	14,3	20,1	16,2
Kfz-Großhandel													
Geschäftsklima	10,3	14,3	12,0	12,6	15,2	19,5	16,3	15,0	12,3	8,2	-3,8	-0,2	10,0
Geschäftslage	21,0	22,4	20,1	20,8	22,8	27,2	26,2	29,4	33,4	26,6	4,4	17,7	27,5
Geschäftserwartungen	0,2	6,5	4,1	4,7	7,8	12,1	6,8	1,5	-6,9	-8,7	-11,6	-16,6	-6,2
Beurteilung der Lagerbestände	27,4	26,9	23,5	23,2	18,6	20,7	16,1	20,6	18,0	38,0	27,9	33,3	28,0
Preiserwartungen	9,6	7,8	7,0	3,9	6,1	8,3	1,6	-0,6	6,4	7,9	-2,0	-1,9	-2,9
Bestellpläne	12,4	1,2	5,5	-8,0	-12,2	6,7	5,3	6,8	3,5	-1,6	-1,9	-16,6	-17,4

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

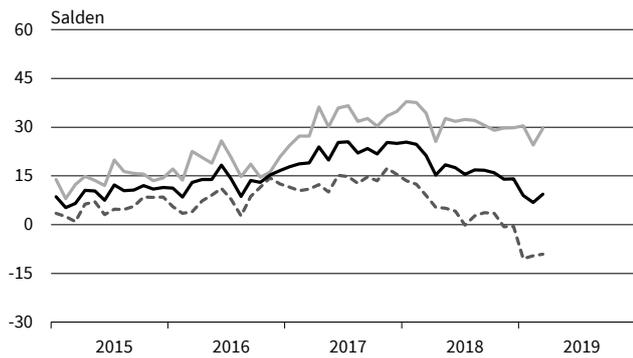
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19	03/19
Bekleidung und Schuhe													
Geschäftsklima	-1,8	-17,5	17,7	4,9	-0,3	-5,0	-13,6	-23,8	-16,0	-17,9	-25,4	-19,8	-25,5
Geschäftslage	-6,6	-18,4	35,6	16,9	14,2	10,1	-3,6	-16,4	-14,7	-10,6	-18,8	-10,2	-11,8
Geschäftserwartungen	3,1	-16,7	1,2	-6,5	-13,8	-19,0	-23,1	-31,0	-17,3	-24,8	-31,8	-29,0	-38,1
Beurteilung der Lagerbestände	22,7	32,8	24,3	26,4	33,1	29,8	17,4	37,5	36,4	27,9	37,9	29,4	39,3
Preiserwartungen	16,8	24,9	23,5	30,8	24,5	38,8	34,7	30,6	37,1	31,1	27,8	22,2	22,7
Bestellpläne	-5,1	-30,7	3,1	-9,7	9,2	-19,4	-20,0	-35,5	-20,9	-19,5	-27,7	-33,4	-30,9
Keramische Erzeugnisse, Glaswaren u. Reinigungsmittel													
Geschäftsklima	15,8	26,3	27,8	20,1	33,1	15,8	35,1	24,0	20,7	28,1	27,0	25,6	25,3
Geschäftslage	27,2	50,2	45,4	45,6	43,5	41,2	71,0	44,8	35,9	51,5	37,0	43,4	40,6
Geschäftserwartungen	5,1	4,6	11,5	-2,7	23,2	-6,9	3,9	5,0	6,4	6,9	17,5	9,1	11,1
Beurteilung der Lagerbestände	23,2	15,9	10,1	1,8	22,4	20,1	32,5	25,8	25,7	16,0	16,8	16,7	19,7
Preiserwartungen	21,7	13,5	20,2	27,8	43,9	39,1	51,0	49,4	34,0	52,3	34,1	29,1	20,8
Bestellpläne	8,2	4,3	11,9	9,8	22,1	19,5	18,3	5,8	7,3	5,3	14,7	1,1	2,2
Möbel, Teppiche, Lampen und Leuchten													
Geschäftsklima	19,7	16,7	21,0	2,2	8,1	3,7	4,0	-1,6	-4,4	5,9	-3,0	4,4	15,4
Geschäftslage	25,1	24,9	25,8	14,5	15,5	11,3	11,0	7,8	10,5	13,7	6,8	18,5	22,5
Geschäftserwartungen	14,5	8,8	16,4	-9,5	0,9	-3,6	-2,8	-10,5	-18,2	-1,6	-12,3	-8,7	8,5
Beurteilung der Lagerbestände	20,1	13,7	14,8	24,0	26,9	32,5	27,4	30,6	24,3	33,0	33,2	25,3	29,3
Preiserwartungen	29,2	37,9	40,1	49,0	60,6	36,0	25,5	16,1	36,8	13,4	9,3	15,7	23,5
Bestellpläne	14,3	13,8	9,9	4,9	10,2	-12,0	-4,1	-9,4	7,3	4,6	-3,0	11,9	21,5
Bücher, Schreib- und Papierwaren													
Geschäftsklima	13,1	1,0	11,8	-2,3	6,5	8,1	7,7	10,5	14,6	7,1	1,1	-6,8	6,6
Geschäftslage	13,9	-9,7	19,9	1,9	13,1	15,5	13,4	12,2	25,2	18,9	11,0	11,6	22,1
Geschäftserwartungen	12,2	12,3	3,9	-6,4	0,1	0,9	2,2	8,8	4,5	-4,0	-8,2	-23,6	-7,8
Beurteilung der Lagerbestände	21,8	20,4	17,3	21,9	19,8	27,5	25,1	32,4	33,2	30,1	19,9	22,8	21,4
Preiserwartungen	48,9	54,5	36,8	52,5	42,8	40,7	58,6	41,2	44,7	40,2	41,0	31,5	37,2
Bestellpläne	9,9	13,4	14,1	4,3	8,7	14,2	11,7	3,9	7,9	5,9	3,5	-4,4	11,0

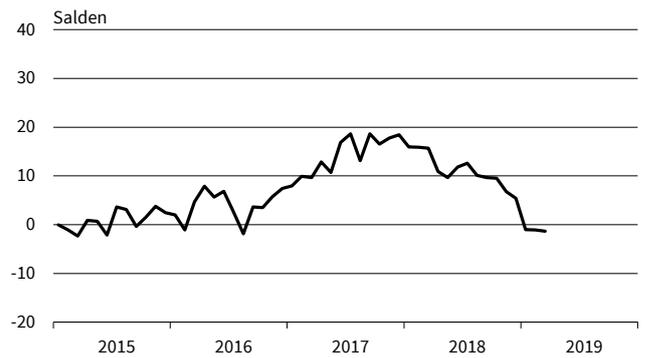
Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

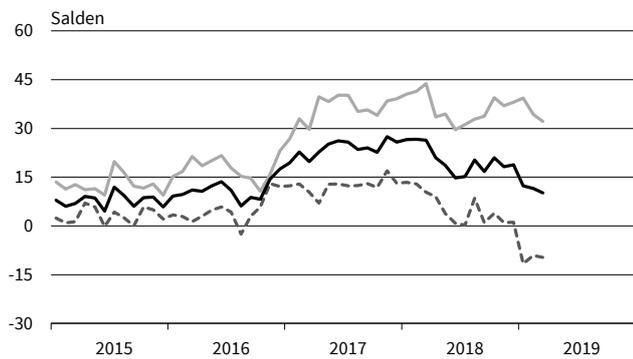
Großhandel inkl. Kfz
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



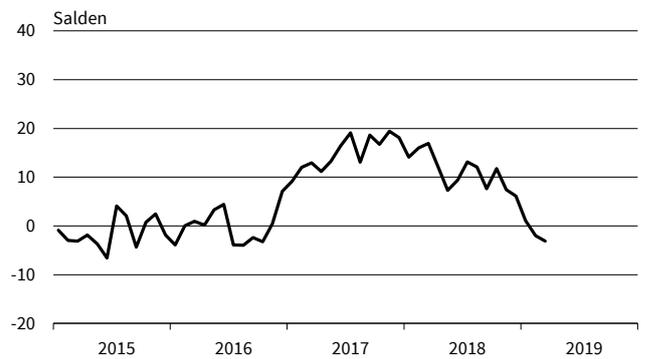
Großhandel inkl. Kfz
Bestellpläne



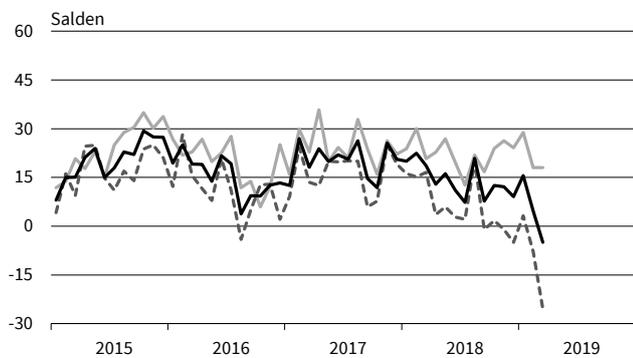
Produktionsverbindungshandel
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



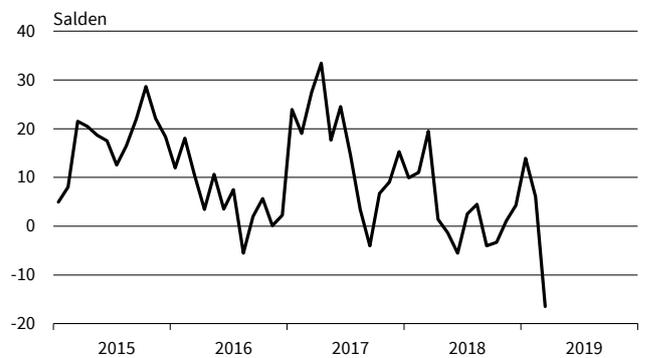
Produktionsverbindungshandel
Bestellpläne



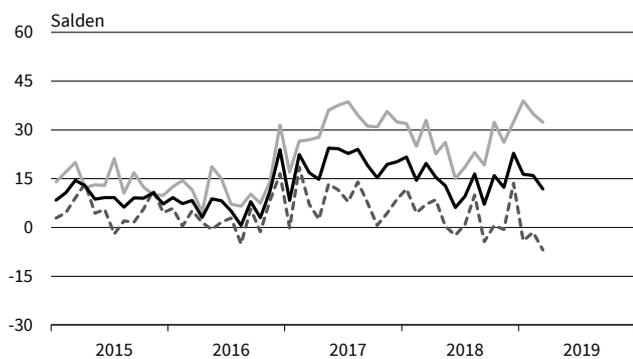
Gebrauchsgüter
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



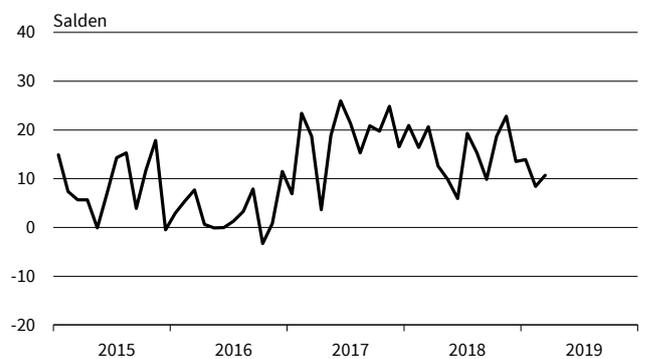
Gebrauchsgüter
Bestellpläne



Verbrauchsgüter
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



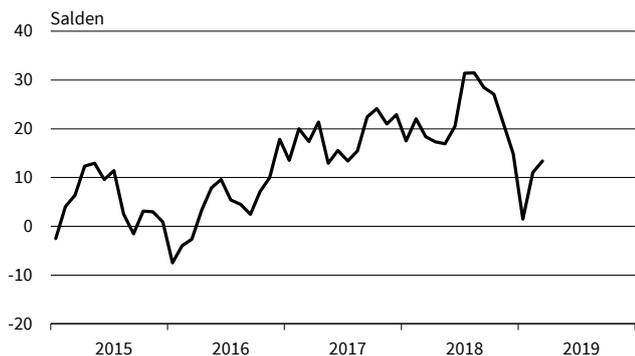
Verbrauchsgüter
Bestellpläne



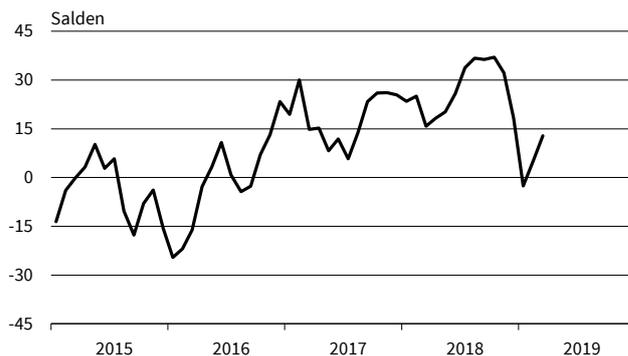
— Geschäftsklima — Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

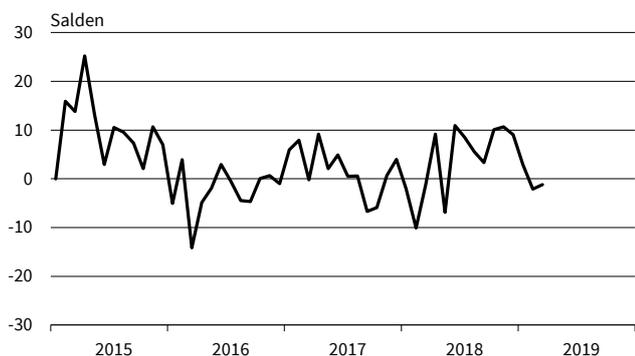
Großhandel inkl. Kfz
Preisentwicklung im Vormonat



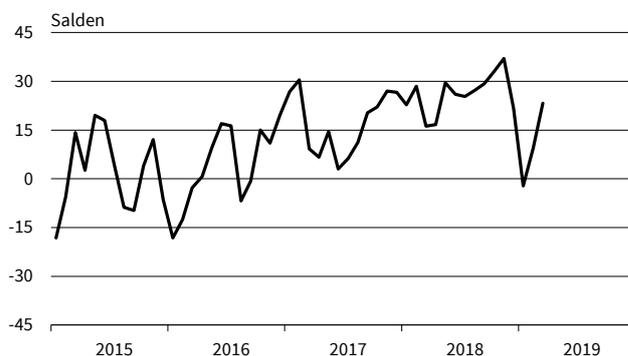
Produktionsverbindungshandel
Preisentwicklung im Vormonat



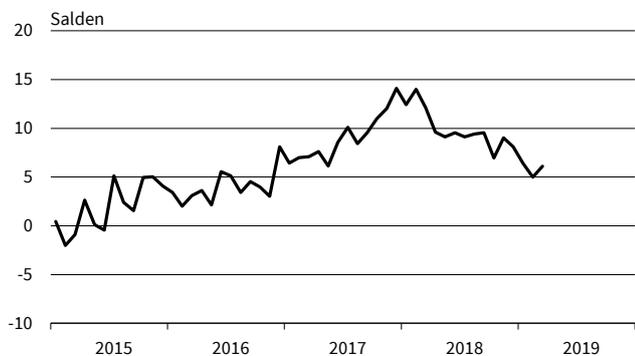
Gebrauchsgüter
Preisentwicklung im Vormonat



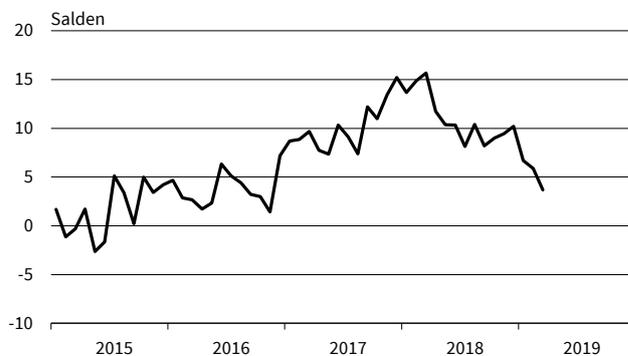
Verbrauchsgüter
Preisentwicklung im Vormonat



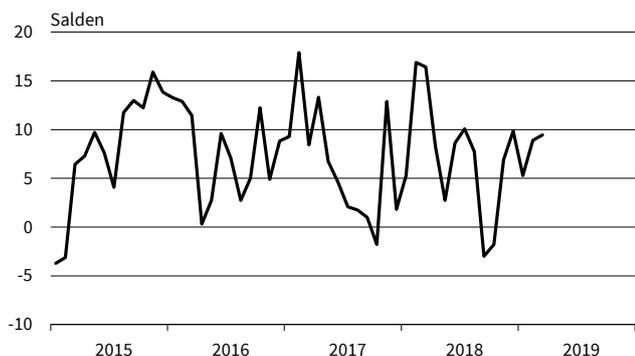
Großhandel inkl. Kfz
Beschäftigtenerwartungen



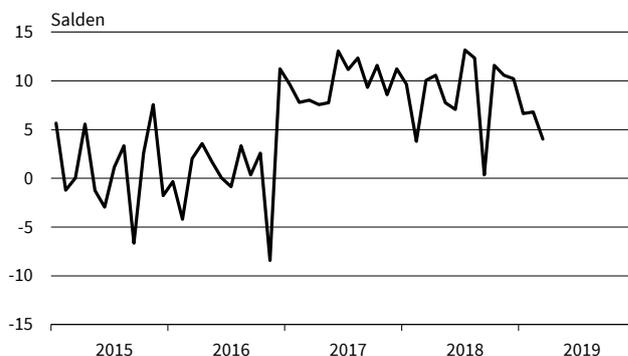
Produktionsverbindungshandel
Beschäftigtenerwartungen



Gebrauchsgüter
Beschäftigtenerwartungen

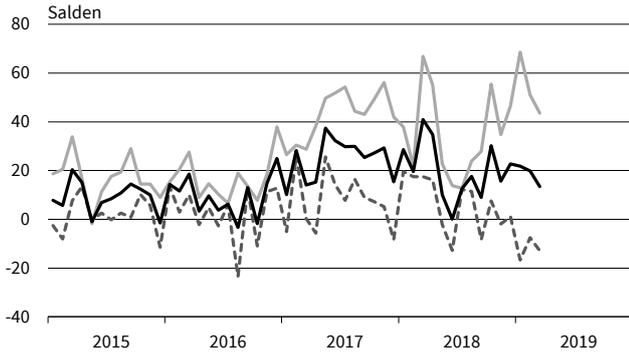


Verbrauchsgüter
Beschäftigtenerwartungen

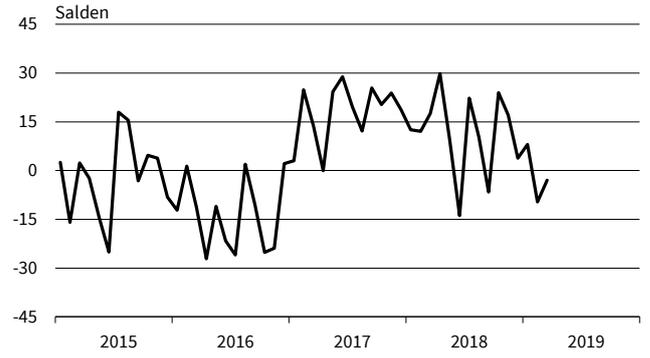


Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

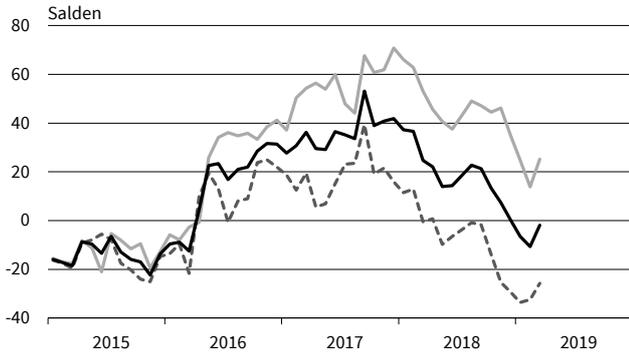
Feste Brennstoffe und Mineralölzeugnisse
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



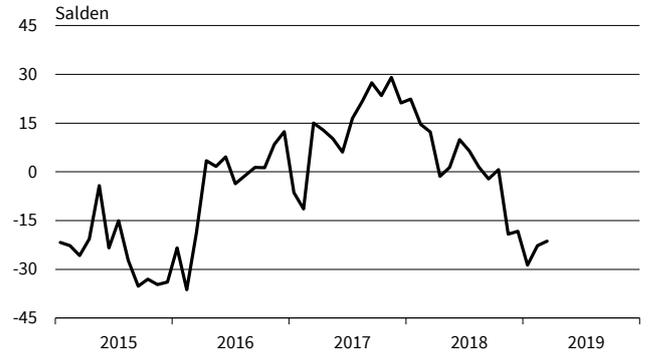
Feste Brennstoffe und Mineralölzeugnisse
Bestellpläne



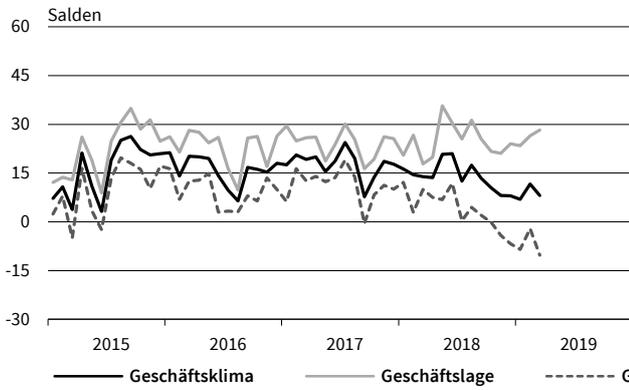
Eisen, Stahl, Eisen- u. Stahlhalbzeug
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



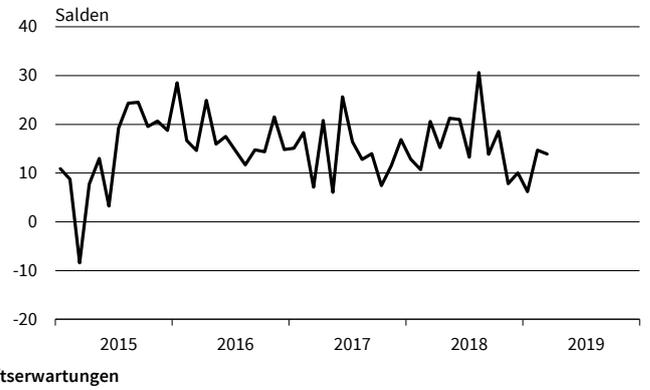
Eisen, Stahl, Eisen- u. Stahlhalbzeug
Bestellpläne



Nahrungs- und Genussmittel
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



Nahrungs- und Genussmittel
Bestellpläne



— Geschäftsklima — Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

Einzelhandel: Ausgezeichnete Geschäftslage

I.

Der Geschäftsklimaindikator für den **Einzelhandel** ist im März zum zweiten Mal in Folge gestiegen und erreichte damit den höchsten Wert seit Mai 2018. Die ohnehin gute Stimmung hat sich angesichts der positiven Umsatzentwicklung deutlich aufgehellt, so dass der Lageindikator den besten Wert seit Dezember 2010 auswies. Darüber hinaus äußerten sich die Umfrageteilnehmer merklich weniger pessimistisch bezüglich des zukünftigen Geschäftsverlaufs. Die Verkaufspreise wurden häufiger als im Vormonat angehoben. Die Orderpläne fielen dagegen weiter restriktiv aus, wenn gleich in geringerem Ausmaß als in den vergangenen Monaten.

II.

Sowohl im **Gebrauchs-** als auch im **Verbrauchsgüterbereich** verbesserte sich das Geschäftsklima. Ursächlich dafür war die deutlich positiver beurteilte aktuelle Geschäftslage. Den kommenden Monaten sahen die Händler allerdings mit unverändertem Pessimismus entgegen. Die Umsätze überstiegen die Ergebnisse des Vorjahresmonats. Die befragten Firmen beabsichtigten einzeln, Personal abzubauen. Die Preisgestaltungsspielräume in den nächsten Monaten schätzten sie jedoch größer als zuletzt ein. Gemessen an der Gesamtteuerung erhöhten sich die Preise für Verbrauchsgüter von Februar 2018 bis Februar 2019 um 2,1% überdurchschnittlich. Sowohl im Gebrauchs- als auch im Verbrauchsgüterbereich beinhalteten die Orderpläne weiterhin Kürzungen.

III.

Die Einzelhändler mit **Blumen, Pflanzen und zoologischem Bedarf** bewerteten ihre aktuelle Geschäftslage im vergangenen Jahr trotz der langanhaltend trockenen und heißen Witterung durchgehend als äußerst positiv. Darüber hinaus waren die Geschäftsaussichten ebenfalls überwiegend optimistisch. Nach Angaben des Zentralverbands Gartenbau e.V. hat im Jahr 2018 der Einzelhandel mit Blumen und Zierpflanzen 8,7 Mrd. Euro erwirtschaftet. Der größte Teil davon (34%) wurde dabei mit Schnittblumen erzielt, 21% mit Beet- und Balkonpflanzen. Allerdings haben die Umsätze deutlich weniger zugelegt als im Jahr zuvor. Darauf deuten auch die Zahlen des Statistischen Bundesamts hin. Der Umsatzzuwachs belief sich im vergangenen Jahr nominal auf lediglich 2%, real stagnierte der Umsatz nahezu. Für die Umsätze des Einzelhandels mit zoologischem Bedarf belaufen sich die entsprechenden Raten auf 1,7% bzw. 1,3%. Die Befragungsteilnehmer meldeten das ganze Jahr 2018 hindurch positive Preisgestaltungsmöglichkeiten, die wohl auch genutzt worden sind, was sich angesichts der guten Nachfrage im laufenden Jahr fortsetzen dürfte. Am aktuellen Rand schießt hier der Geschäftsklimaindikator geradezu in die Höhe. Maßgeblich dafür war die überaus positive Beurteilung der aktuellen Geschäftslage. Ein noch besseres Ergebnis konnte nur im Februar 2011 notiert werden. Die Geschäftserwartungen fielen hingegen weni-

ger optimistisch aus. Die Planungen sahen eine Ausweitung des Personalbestands vor.

IV.

Der Einzelhandel mit **Drogerieartikeln, Körperpflegemitteln und Parfümerie** nimmt wieder Fahrt auf. Das Geschäftsklima verbesserte sich seit Februar kontinuierlich. Die befragten Unternehmen waren äußerst zufrieden mit ihrer aktuellen Geschäftslage. Die erzielten Umsätze lagen weit über den Ergebnissen des Vorjahreszeitraums. Die Geschäftserwartungen waren allerdings erneut stärker von Skepsis geprägt, was Auswirkungen auf die Bestellpläne hatte. Diese blieben unverändert restriktiv, wenngleich die im Vormonat geäußerte starke Zurückhaltung deutlich nachgelassen hat. Den Umfrageergebnissen zufolge sahen die Händler trotz des steigenden Konkurrenzdrucks zunehmend Spielräume für eine Erhöhung der Verkaufspreise. Zudem ist ein weiterer Beschäftigungszuwachs geplant. Nach Angaben des Statistischen Bundesamts erzielten die Einzelhändler dieser Sparte im Jahr 2018 insgesamt Umsätze, die das Ergebnis des Vorjahres nominal um 2,9% und real um 2,1% übertrafen. Die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie deutlich steigende verfügbare Einkommen der privaten Haushalte sprechen für eine Fortdauer des Umsatzwachstums bei den Drogerien und Parfümerien.

V.

Nach einem schwachen Jahresauftakt erholte sich der Einzelhandel mit **Büchern, Zeitschriften und Zeitungen** zusehends. Der Geschäftsklimaindikator zeigte im März zum zweiten Mal in Folge einen positiven Wert. Bei der Beurteilung der aktuellen Geschäftslage überwogen die positiven Meldungen. Allerdings wurden die im Februar aufgehellten Geschäftsaussichten wieder von Skepsis geprägt. Die Orderpläne blieben restriktiv. Auch in Bezug auf Personalplanungen äußerten sich die Befragungsteilnehmer zurückhaltend. Im Jahr 2018 wurde die aktuelle Geschäftslage überwiegend positiv beurteilt. Im Gegensatz hierzu waren die Geschäftserwartungen das ganze Jahr hindurch von Pessimismus geprägt. Im Schnitt gaben die Kunden 13,36 Euro pro Buch aus und damit 1,4% mehr als im Jahr 2017. Insgesamt konnte der Einzelhandel mit Büchern, Zeitschriften und Zeitungen im Jahr 2018 nach Angaben des Statistischen Bundesamts nominal ein marginales Umsatzplus von 0,3% vermelden. Der Absatz sank sogar, wenn gleich weniger stark als im Vorjahr, um 1,4%. Die digitale Konkurrenz der Unterhaltungsindustrie macht sich mehr und mehr bemerkbar: Video-Streaming statt Bücherlesen steigt zunehmend in der Verbrauchergunst. Der positive Preistrend des vergangenen Jahres setzte sich in diesem Jahr fort. In den ersten zwei Monaten des Jahres 2019 stiegen die Preise gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 2,5%. Der Einzelhandel mit Zeitschriften und Zeitungen hat im vergangenen Jahr ebenfalls mit einem hauchdünnen Umsatzplus von 0,3% abgeschlossen.

Alla Bauer

ifo Konjunkturpiegel

Einzelhandel

März 2019

EHZ

Einzelhandel

Bereich	Beurteilung und Entwicklung im Berichtsmonat				Pläne und Erwartungen			
	Geschäftslage Beurteilung	Umsatz* im Vormonat	Lagerbestand Beurteilung	Verkaufspreise im Vormonat	Verkaufspreise für 3 Monate	Bestellungen* für 3 Monate	Beschäftigtenzahl für 3 Monate	Geschäftsentw. für 6 Monate
Erläuterungen: Die Gesamtfläche jedes Feldes entspricht 100 % der Antworten der meldenden Firmen. Die Balkenunterteilung gibt die unterschiedliche Häufigkeit der Antworten wieder. (Firmenmeldungen in %)	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> gut befriedigend bzw. saisonüblich schlecht </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> höher etwa gleich geringer </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> zu klein befriedigend (saisonüblich) zu groß </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> erhöht unverändert gesenkt </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> steigen etwa gleich bleiben fallen </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> erhöhen nicht verändert verringern </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> zunehmen etwa gleich bleiben abnehmen </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> günstiger etwa gleich ungünstiger </div>
Einzelhandel insgesamt (inkl. Kfz)	[Stacked bar chart showing survey results for total retail trade]							
Kfz-Einzelhandel	[Stacked bar chart showing survey results for motor vehicle retail trade]							
Apotheken	[Stacked bar chart showing survey results for pharmacies]							
Nahrungs- und Genußmittel, Getränke insgesamt	[Stacked bar chart showing survey results for food and beverages]							
Textilien und Bekleidung insg.	[Stacked bar chart showing survey results for textiles and clothing]							
Schuheinzelnhandel	[Stacked bar chart showing survey results for shoe retail trade]							
Möbel, Einrichtungsgegenstände, sonst. Hausrat	[Stacked bar chart showing survey results for furniture and household goods]							
Bau- und Heimwerkerbedarf, Metallwaren, Anstrichmittel	[Stacked bar chart showing survey results for construction and hardware]							
Elektrotechn. Erzeugnisse, elektr. Haushaltsgeräte	[Stacked bar chart showing survey results for electrical goods]							
Unterhaltungselektronik und Zubehör	[Stacked bar chart showing survey results for consumer electronics]							
Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikel	[Stacked bar chart showing survey results for stationery and office supplies]							
Uhren, Schmuck, Edelmetallwaren	[Stacked bar chart showing survey results for watches, jewelry, and precious metals]							
Spielwaren	[Stacked bar chart showing survey results for toys]							
Foto- u. optische Erzeugnisse (inkl. Augenoptiker)	[Stacked bar chart showing survey results for photography and optical goods]							
Computer, periphere Einheiten und Software	[Stacked bar chart showing survey results for computers and software]							
Sport- und Campingartikel	[Stacked bar chart showing survey results for sports and camping equipment]							
Tankstellen (einschl. Konsumartikel)	[Stacked bar chart showing survey results for gas stations and convenience stores]							

*im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Vorjahres
 Die Ergebnisse resultieren aus dem ifo-Konjunkturtest Deutschland.
 Die einzelnen Meldungen werden entsprechend der Größe der Firmen gewichtet.
 Die ifo Konjunkturpiegel dienen nur zur persönlichen Information.
 Auswertungen jeder Art zur Veröffentlichung sind nicht gestattet.

	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19	03/19
Einzelhandel inkl. Kfz													
Geschäftsklima	2,2	4,1	7,7	2,2	1,9	1,4	5,2	0,7	2,5	2,2	-1,4	0,9	6,6
Geschäftslage	9,0	11,6	20,6	13,0	14,5	11,3	16,9	14,5	14,5	14,1	14,0	14,3	21,5
Geschäftserwartungen	-4,4	-3,2	-4,4	-8,0	-9,9	-8,0	-5,8	-12,2	-8,8	-9,0	-15,6	-11,7	-7,4
Beurteilung der Lagerbestände	25,2	27,8	22,2	22,5	26,2	24,3	21,9	22,9	24,6	24,9	24,5	26,1	24,1
Preiserwartungen	12,3	12,7	17,2	17,2	17,0	19,5	19,2	22,5	20,1	20,7	18,2	17,3	18,6
Beschäftigterenerwartungen	-1,1	1,8	3,1	1,2	1,5	0,5	0,4	-0,5	-2,0	-0,7	-0,9	-2,3	-1,2
Gebrauchsgüter													
Geschäftsklima	-4,3	2,4	2,8	-5,1	-6,7	-0,9	4,4	-3,7	3,4	0,2	-5,7	-4,9	-2,9
Geschäftslage	0,5	10,1	15,6	0,3	1,6	9,6	15,6	6,2	12,8	9,5	7,2	5,3	10,0
Geschäftserwartungen	-8,9	-5,0	-9,2	-10,4	-14,7	-10,9	-6,2	-13,2	-5,5	-8,6	-17,9	-14,5	-14,9
Beurteilung der Lagerbestände	26,7	27,8	22,8	20,3	24,5	24,6	15,9	16,0	20,8	18,6	23,1	21,8	23,5
Preiserwartungen	3,8	-0,1	3,3	6,3	1,0	11,2	11,3	12,5	5,4	10,9	11,9	6,3	10,9
Beschäftigterenerwartungen	-4,8	-0,2	-1,8	-2,0	-3,8	-0,1	-2,2	0,6	-2,6	0,6	-0,8	-4,0	-4,7
Verbrauchsgüter													
Geschäftsklima	-3,7	1,3	3,5	-1,6	-4,0	-7,4	0,8	-6,0	-4,9	-6,4	-7,0	-7,7	1,8
Geschäftslage	3,5	9,9	16,8	10,1	9,0	2,6	16,6	7,7	7,7	4,4	6,5	2,7	21,0
Geschäftserwartungen	-10,7	-7,0	-8,9	-12,6	-16,2	-16,9	-13,7	-18,7	-16,7	-16,6	-19,5	-17,5	-15,7
Beurteilung der Lagerbestände	26,0	29,8	21,4	27,6	27,6	30,8	27,0	27,7	29,3	30,1	31,5	31,1	33,1
Preiserwartungen	10,2	8,6	11,2	10,8	11,9	16,9	11,0	21,9	14,2	16,0	12,9	17,4	22,3
Beschäftigterenerwartungen	-4,6	-4,3	-1,2	-4,3	-0,1	-4,4	-2,0	-4,2	-6,7	-6,4	-4,4	-8,7	-5,5
Nahrungs- und Genußmittel													
Geschäftsklima	23,0	30,1	34,5	30,4	34,3	39,6	23,3	19,5	24,3	28,4	25,9	23,1	24,8
Geschäftslage	35,1	43,4	50,6	49,3	58,3	55,1	44,7	40,7	45,5	41,5	40,5	43,0	47,0
Geschäftserwartungen	11,6	17,5	19,5	12,9	12,5	25,1	3,9	0,2	5,0	15,9	12,1	4,8	4,6
Beurteilung der Lagerbestände	19,0	16,1	11,8	11,7	13,1	6,3	8,3	15,8	13,9	15,0	16,6	18,6	14,9
Preiserwartungen	28,5	31,1	29,6	29,0	32,9	38,4	37,4	32,1	27,9	31,1	30,1	27,0	17,1
Beschäftigterenerwartungen	13,3	18,2	19,3	25,0	23,3	17,6	9,1	11,5	9,1	6,3	13,6	10,3	8,1
Apotheken													
Geschäftsklima	1,9	1,7	3,2	-4,4	-0,8	3,3	3,0	3,0	-4,2	3,8	0,1	6,4	0,5
Geschäftslage	22,8	23,1	26,1	21,4	24,1	33,4	32,9	30,1	25,3	24,6	29,7	36,9	28,7
Geschäftserwartungen	-17,0	-17,6	-17,3	-27,1	-22,9	-23,0	-23,2	-21,0	-29,8	-15,0	-25,6	-20,1	-24,2
Beurteilung der Lagerbestände	20,4	24,1	22,5	15,4	17,0	16,0	11,8	15,3	16,2	19,3	19,2	19,9	26,4
Preiserwartungen	-5,7	-8,7	-4,5	-5,3	-0,7	-5,9	1,5	7,7	4,4	2,2	6,7	11,2	12,1
Beschäftigterenerwartungen	6,1	4,0	1,9	3,4	9,5	12,6	21,8	11,1	4,9	0,6	6,9	4,4	8,3
Kfz Einzelhandel													
Geschäftsklima	-1,1	-0,2	-0,5	-10,0	-3,2	10,1	4,8	1,4	1,5	1,5	-5,5	0,1	1,4
Geschäftslage	7,8	8,4	14,3	-5,5	7,9	26,5	14,5	11,0	10,7	8,3	8,8	12,1	18,4
Geschäftserwartungen	-9,6	-8,3	-14,4	-14,5	-13,6	-5,2	-4,5	-7,7	-7,3	-5,0	-18,9	-11,2	-14,3
Beurteilung der Lagerbestände	21,7	26,5	17,7	12,9	21,6	18,4	9,9	4,3	15,1	15,4	16,7	15,9	19,6
Preiserwartungen	0,6	-5,5	0,8	1,1	0,9	10,2	12,8	11,9	6,3	8,8	6,7	-3,9	8,3
Beschäftigterenerwartungen	-0,6	5,4	3,9	3,8	2,1	5,3	3,1	2,6	0,2	6,3	0,2	-2,4	-0,5
Tankstellen													
Geschäftsklima	8,6	11,2	14,5	16,8	22,7	31,4	12,9	7,2	2,2	12,0	-4,5	-4,8	1,5
Geschäftslage	19,0	27,8	34,8	34,2	47,7	51,2	17,7	25,1	20,3	35,7	12,7	16,5	21,7
Geschäftserwartungen	-1,2	-4,2	-4,0	0,6	0,2	13,1	8,2	-9,2	-14,5	-9,4	-20,2	-24,1	-16,8
Beurteilung der Lagerbestände	1,7	4,7	5,1	6,7	7,9	4,3	4,0	5,7	-4,2	21,8	7,5	5,9	9,6
Preiserwartungen	29,4	29,8	31,4	33,3	36,3	47,8	40,3	49,4	44,4	39,2	37,3	44,4	36,6
Beschäftigterenerwartungen	-3,4	-5,0	0,3	-4,5	2,4	-0,1	0,9	1,9	-11,0	2,1	3,4	5,6	2,2
Kfz-Teile,-Zubehör													
Geschäftsklima	35,8	10,5	17,7	19,5	25,4	31,9	56,0	30,6	15,3	8,2	20,4	27,7	25,9
Geschäftslage	59,2	21,8	26,0	27,2	37,9	49,3	62,2	49,1	31,8	26,2	46,1	53,3	59,7
Geschäftserwartungen	14,6	-0,1	9,7	12,1	13,6	15,7	49,8	13,4	-0,1	-8,3	-2,7	4,7	-3,6
Beurteilung der Lagerbestände	10,6	18,5	4,6	4,0	11,2	17,9	11,2	-2,1	15,1	15,8	18,6	14,9	18,7
Preiserwartungen	9,6	3,4	8,1	0,9	8,3	44,8	33,1	22,4	18,2	27,1	13,5	19,6	21,9
Beschäftigterenerwartungen	17,4	9,0	23,1	13,5	14,9	-8,8	14,7	6,8	11,1	16,3	6,5	14,8	9,5

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

EINZELHANDEL

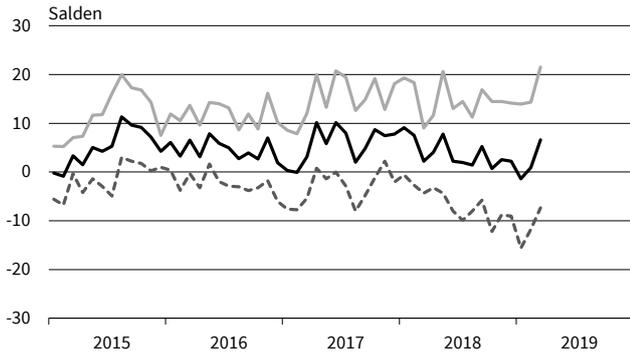
	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19	03/19
Fahrradeinzelhandel													
Geschäftsklima	17,1	26,2	39,2	26,2	31,6	43,7	38,8	40,9	37,0	41,9	45,4	36,3	48,3
Geschäftslage	20,0	43,7	58,2	48,9	55,9	60,5	61,2	62,9	59,3	70,0	69,4	59,6	81,4
Geschäftserwartungen	14,2	9,9	21,5	5,6	9,5	28,0	18,4	20,7	16,6	16,7	23,5	15,2	19,1
Beurteilung der Lagerbestände	23,5	18,1	13,9	9,9	25,2	12,2	27,1	27,8	31,8	31,7	34,3	39,3	14,9
Preiserwartungen	-0,8	-20,7	8,5	16,6	22,4	24,3	26,7	20,6	18,8	24,5	7,4	11,3	6,8
Beschäftigtenerwartungen	6,8	5,8	-3,7	3,2	2,6	14,7	12,3	11,9	31,6	4,3	11,3	-0,4	6,6
Elektroeinzelhandel / Weiße Waren													
Geschäftsklima	12,4	3,0	-9,8	4,5	-10,4	-4,3	3,6	-7,4	18,1	1,3	-5,6	10,4	-6,4
Geschäftslage	12,8	11,2	-9,5	13,8	-1,3	10,8	19,7	8,4	38,8	18,9	-1,2	34,5	18,3
Geschäftserwartungen	12,1	-4,9	-10,0	-4,3	-19,0	-18,4	-11,4	-22,1	-0,8	-14,9	-9,8	-11,1	-28,3
Beurteilung der Lagerbestände	30,5	25,9	26,0	27,5	30,2	23,7	30,3	15,2	28,2	14,9	11,9	15,8	34,7
Preiserwartungen	24,3	22,2	14,2	16,7	11,6	24,4	14,4	17,3	23,8	13,9	22,3	14,5	20,5
Beschäftigtenerwartungen	1,5	-0,9	-6,2	-4,9	-8,4	0,2	5,7	10,5	9,0	1,1	3,8	-10,3	-20,5
Computer, Soft- und Hardware													
Geschäftsklima	3,2	18,4	20,6	19,9	18,0	2,9	17,7	23,8	22,9	8,6	6,8	4,9	1,1
Geschäftslage	40,9	34,1	40,4	29,9	29,0	17,3	21,4	44,0	54,9	32,0	32,2	34,4	25,4
Geschäftserwartungen	-28,7	3,8	2,4	10,4	7,4	-10,6	14,0	5,2	-5,1	-12,4	-15,8	-20,8	-20,6
Beurteilung der Lagerbestände	9,6	3,6	3,8	10,3	13,0	21,4	13,0	7,8	17,9	16,6	12,8	22,9	17,3
Preiserwartungen	-11,4	6,9	10,6	13,3	13,2	7,5	9,3	22,1	0,4	4,0	-0,5	7,2	-5,6
Beschäftigtenerwartungen	21,7	29,6	19,6	15,0	36,9	3,5	5,1	12,9	2,5	-7,9	18,7	12,7	12,5
Unterhaltungselektronik													
Geschäftsklima	-5,8	-8,3	-17,6	-3,9	-5,5	-9,0	-17,0	-17,6	-15,2	-3,0	-26,3	-12,0	-14,5
Geschäftslage	-4,2	-2,3	3,3	6,1	1,4	-1,2	3,5	5,4	4,2	17,5	-14,6	-6,0	-0,3
Geschäftserwartungen	-7,4	-14,1	-36,4	-13,4	-12,1	-16,6	-35,4	-38,1	-32,8	-21,5	-37,3	-17,8	-27,8
Beurteilung der Lagerbestände	38,8	49,2	57,3	32,9	54,7	47,2	41,6	46,1	45,7	38,5	36,8	34,5	46,2
Preiserwartungen	-19,7	-17,2	-31,3	-24,3	-36,6	-39,5	-10,1	-32,2	-38,5	-45,5	-20,8	4,3	-23,4
Beschäftigtenerwartungen	-3,6	-4,4	-21,8	-11,9	-6,9	-7,0	-10,3	-4,5	-6,7	-4,0	-2,4	6,2	-12,1
Bau- und Handwerkerbedarf													
Geschäftsklima	12,4	7,7	23,6	17,2	16,7	15,3	24,2	21,5	21,1	18,1	16,0	16,6	25,3
Geschäftslage	18,3	6,3	50,5	28,8	31,7	28,9	39,4	34,9	39,3	41,5	31,6	32,5	44,7
Geschäftserwartungen	6,7	9,2	-0,3	6,1	2,8	2,6	10,0	8,9	4,3	-2,9	1,4	1,9	7,4
Beurteilung der Lagerbestände	15,0	39,5	13,0	12,0	19,1	18,6	18,4	10,6	23,6	22,2	20,1	18,8	23,0
Preiserwartungen	39,6	35,0	27,9	35,0	44,6	40,4	40,6	43,1	48,2	50,2	30,9	35,7	57,9
Beschäftigtenerwartungen	-0,5	1,8	3,8	9,1	0,1	-4,3	2,1	1,1	0,1	19,9	17,1	11,3	14,5
Möbel, Einrichtungsgegenstände													
Geschäftsklima	-5,7	2,2	-3,2	-5,8	-7,4	-11,6	-4,8	-1,3	3,5	-1,3	-2,2	1,6	3,0
Geschäftslage	-2,5	2,1	-5,2	-6,8	-8,2	-13,5	-5,0	2,3	5,4	8,2	6,7	7,8	10,3
Geschäftserwartungen	-8,9	2,4	-1,3	-4,7	-6,6	-9,7	-4,7	-4,9	1,6	-10,3	-10,7	-4,3	-4,0
Beurteilung der Lagerbestände	27,6	28,7	33,5	26,8	39,4	22,0	26,3	23,8	26,3	23,7	25,2	23,7	24,4
Preiserwartungen	27,4	29,2	21,8	34,1	33,3	31,4	30,4	35,7	38,6	37,5	32,3	32,1	34,7
Beschäftigtenerwartungen	-6,5	-4,1	-5,3	-11,1	-7,6	-16,3	-9,3	-5,1	-3,7	-8,9	-4,0	-5,0	0,2
Haus, Heimtextilien, Teppiche													
Geschäftsklima	6,6	3,2	12,0	10,7	17,2	3,1	24,3	8,1	1,3	6,4	1,2	6,9	12,2
Geschäftslage	14,0	6,7	22,0	25,3	33,4	14,7	31,5	27,1	30,2	28,0	13,5	24,9	36,9
Geschäftserwartungen	-0,5	-0,2	2,4	-3,1	2,1	-7,8	17,3	-9,4	-24,1	-13,1	-10,4	-9,7	-9,9
Beurteilung der Lagerbestände	22,5	24,7	17,5	33,1	19,6	39,5	28,0	24,2	31,2	15,2	16,7	21,6	25,6
Preiserwartungen	11,5	12,1	19,0	18,3	14,9	22,0	7,9	21,2	21,9	23,7	27,8	36,4	29,1
Beschäftigtenerwartungen	4,9	-8,0	11,9	8,4	0,6	-6,6	-11,1	-9,1	-5,1	9,0	-14,2	-10,7	-10,2
Uhren, Schmuckwaren													
Geschäftsklima	-10,8	-23,9	-25,9	-25,9	-15,9	-16,4	2,6	-12,3	-18,6	-20,8	-24,9	-16,5	-20,7
Geschäftslage	-4,2	-13,9	-17,0	-14,0	2,0	2,7	13,7	11,9	-2,3	-11,7	-3,4	-7,7	-8,0
Geschäftserwartungen	-17,2	-33,4	-34,3	-37,1	-32,2	-33,6	-8,0	-33,8	-33,5	-29,5	-44,0	-24,8	-32,7
Beurteilung der Lagerbestände	71,1	71,9	71,2	60,2	63,3	58,0	59,3	54,0	53,0	44,6	46,2	45,4	28,9
Preiserwartungen	16,5	10,3	16,4	22,3	20,6	18,1	26,8	24,8	29,7	28,8	20,1	17,5	21,8
Beschäftigtenerwartungen	-9,5	-8,7	-14,3	-7,0	-13,5	-14,7	-2,2	-6,5	5,7	-13,6	-5,8	-8,3	-17,9

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

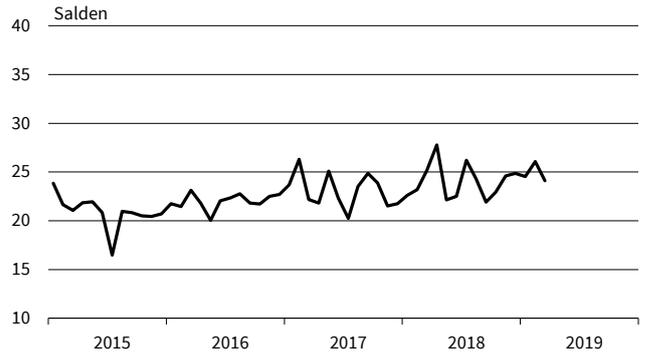
	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19	03/19
Drogerien & Parfümerien													
Geschäftsklima	-0,3	4,8	-6,3	2,0	2,2	-10,4	12,2	14,3	12,9	12,9	3,2	6,3	12,5
Geschäftslage	12,7	16,2	8,2	7,1	10,7	-10,6	27,0	24,6	21,3	28,1	14,9	17,5	35,5
Geschäftserwartungen	-12,5	-6,0	-19,9	-2,9	-5,9	-10,2	-1,7	4,5	4,8	-1,2	-7,9	-4,3	-8,3
Beurteilung der Lagerbestände	26,1	40,6	26,5	40,0	15,8	40,0	26,3	18,5	27,3	15,9	16,0	16,5	17,8
Preiserwartungen	23,9	26,9	27,5	28,5	24,5	40,2	10,1	37,7	37,3	20,7	28,6	20,0	44,9
Beschäftigterenerwartungen	10,9	15,3	10,0	-0,9	32,1	7,9	9,8	7,9	15,9	13,6	14,1	-15,4	9,9
Sport- und Campingartikel													
Geschäftsklima	1,3	2,6	-2,4	7,1	-2,9	11,8	18,7	-2,5	-0,6	-13,6	2,1	4,6	-6,9
Geschäftslage	20,1	9,9	6,7	19,0	2,1	25,0	45,8	10,4	21,9	20,8	20,8	26,8	7,5
Geschäftserwartungen	-15,9	-4,4	-11,0	-4,2	-7,9	-0,7	-5,4	-14,5	-20,7	-42,6	-15,1	-15,4	-20,4
Beurteilung der Lagerbestände	33,1	43,4	49,4	44,1	41,7	45,3	13,6	40,4	47,4	51,8	35,9	49,6	42,0
Preiserwartungen	5,9	2,0	5,9	7,9	16,9	11,5	23,0	10,5	3,6	-15,5	-1,1	11,0	23,7
Beschäftigterenerwartungen	7,9	8,1	6,7	2,6	-4,9	1,8	1,6	-7,9	-5,8	-5,2	-6,3	-20,4	-6,6
Bekleidung													
Geschäftsklima	-29,1	-20,3	-8,1	-19,7	-19,0	-31,1	-24,8	-34,2	-30,3	-29,2	-30,1	-35,4	-18,3
Geschäftslage	-23,2	-22,4	0,0	-12,9	-17,0	-32,8	-24,0	-41,2	-31,6	-31,4	-24,0	-37,5	-9,9
Geschäftserwartungen	-34,8	-18,1	-15,9	-26,3	-21,0	-29,4	-25,7	-26,8	-29,0	-26,9	-36,0	-33,3	-26,3
Beurteilung der Lagerbestände	48,0	47,5	42,2	46,0	53,9	52,6	54,0	58,2	61,7	64,9	54,1	56,1	50,7
Preiserwartungen	-6,8	-9,3	7,4	-8,3	2,0	8,1	-2,0	4,1	-1,8	-3,6	-12,9	-0,8	3,0
Beschäftigterenerwartungen	-10,6	-14,0	-3,0	-9,3	-10,0	-13,6	-17,3	-20,5	-26,2	-20,6	-21,0	-30,2	-19,5
Schuheinzelhandel													
Geschäftsklima	-31,8	-24,9	6,7	-25,4	-22,6	-24,2	-33,6	-39,1	-31,4	-37,1	-44,4	-32,1	16,6
Geschäftslage	-44,9	-28,9	19,4	-38,3	-32,8	-36,7	-49,5	-57,9	-47,4	-56,7	-63,1	-43,8	27,0
Geschäftserwartungen	-17,5	-20,8	-5,2	-11,5	-11,7	-10,8	-16,0	-17,8	-13,8	-14,7	-23,1	-19,4	6,8
Beurteilung der Lagerbestände	33,2	49,7	39,3	51,6	47,4	49,4	49,8	58,6	60,5	55,8	57,0	56,7	17,9
Preiserwartungen	9,0	-2,3	3,6	-7,4	7,3	-1,5	-14,3	0,7	5,5	0,1	-4,5	6,5	4,2
Beschäftigterenerwartungen	-15,9	-5,0	-3,5	-9,0	-9,4	-24,6	-13,1	-15,7	-24,1	-25,2	-29,5	-25,0	-25,1
Schreib- und Papierwaren													
Geschäftsklima	-3,8	16,6	-28,8	-11,0	-6,9	-20,4	-2,2	-6,7	6,4	-8,1	11,9	15,7	18,2
Geschäftslage	-9,9	28,0	-28,9	-21,6	-9,3	-20,2	1,8	-21,5	6,9	-17,2	4,5	10,2	11,3
Geschäftserwartungen	2,6	5,8	-28,8	0,1	-4,5	-20,5	-6,1	9,4	6,0	1,3	19,6	21,4	25,4
Beurteilung der Lagerbestände	36,9	21,1	51,4	37,3	34,6	43,1	35,4	24,7	42,5	62,2	54,6	52,2	35,6
Preiserwartungen	46,3	58,7	45,7	54,4	59,6	58,4	54,4	44,5	44,5	58,5	52,6	48,7	33,8
Beschäftigterenerwartungen	-11,1	0,0	-1,5	-1,6	2,0	-35,6	-3,3	-17,6	-0,4	-3,0	11,1	-9,8	10,1
Buchhandel													
Geschäftsklima	-15,5	-0,3	-10,1	-28,5	-9,5	-6,7	7,0	2,3	-4,5	-2,0	-20,2	11,7	4,5
Geschäftslage	-12,2	20,2	3,3	-25,1	4,1	9,7	26,4	31,5	12,8	9,9	-0,3	18,8	26,0
Geschäftserwartungen	-18,8	-18,8	-22,5	-31,8	-22,2	-21,8	-10,8	-23,2	-20,3	-13,3	-38,2	4,8	-14,9
Beurteilung der Lagerbestände	35,3	20,3	23,1	21,4	28,8	43,8	24,6	7,3	27,5	10,6	18,4	13,0	38,0
Preiserwartungen	35,1	30,6	24,6	30,2	34,6	30,2	22,8	31,5	23,6	22,6	29,4	28,6	41,0
Beschäftigterenerwartungen	-0,5	-11,2	-1,8	-8,0	-1,2	2,3	4,2	5,6	-0,6	-10,1	-11,6	-4,8	-14,8
Blumen, Pflanzen, Zoobedarf													
Geschäftsklima	21,7	24,3	23,7	16,2	26,8	15,7	29,2	11,8	8,5	16,3	3,9	26,1	37,1
Geschäftslage	30,7	27,2	33,4	27,4	39,4	15,5	36,6	25,2	34,4	31,1	28,3	30,9	57,9
Geschäftserwartungen	13,0	21,3	14,4	5,5	14,9	15,9	22,1	-0,8	-14,5	2,5	-17,9	21,4	18,1
Beurteilung der Lagerbestände	6,7	29,0	8,2	20,6	19,0	24,8	14,5	16,8	20,7	19,5	27,3	18,1	31,6
Preiserwartungen	19,4	30,2	52,0	37,8	36,2	36,1	29,1	25,1	23,6	38,0	42,0	23,0	19,8
Beschäftigterenerwartungen	8,1	0,9	14,5	9,7	6,3	-1,7	0,8	3,6	4,9	4,0	-2,8	2,9	2,0
Spielwaren													
Geschäftsklima	-7,4	-14,7	3,8	-12,6	-13,9	-12,6	5,4	-14,8	17,7	-20,0	1,8	-17,5	23,9
Geschäftslage	-2,6	-10,1	-1,4	-11,5	-12,2	-14,4	16,3	1,8	13,2	-3,6	2,8	7,1	28,4
Geschäftserwartungen	-12,2	-19,3	9,2	-13,8	-15,5	-10,8	-4,9	-30,1	22,4	-35,0	0,8	-39,2	19,5
Beurteilung der Lagerbestände	25,0	22,7	20,4	19,5	40,0	30,3	23,6	21,0	29,7	37,1	29,7	27,1	12,9
Preiserwartungen	22,2	14,1	9,1	15,5	12,2	16,5	26,2	38,3	17,1	17,3	41,8	37,1	36,7
Beschäftigterenerwartungen	-3,9	-3,4	7,1	-0,2	-2,2	0,3	8,1	-9,3	6,9	-14,1	7,2	-11,2	7,2

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

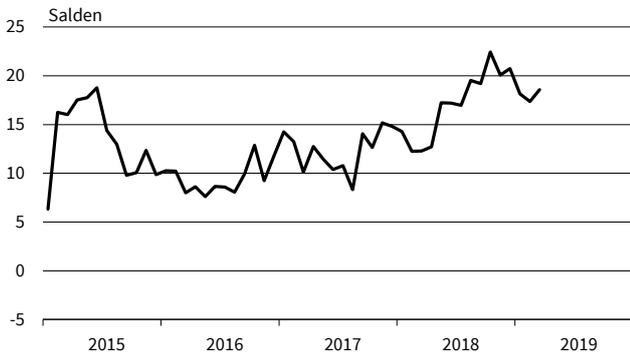
Einzelhandel inkl. Kfz
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



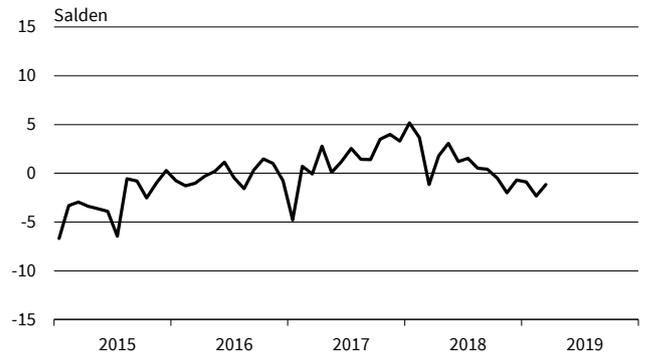
Einzelhandel inkl. Kfz
Beurteilung der Lagerbestände



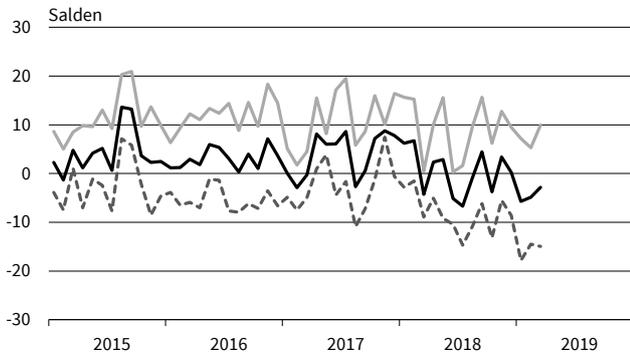
Einzelhandel inkl. Kfz
Preiserwartungen



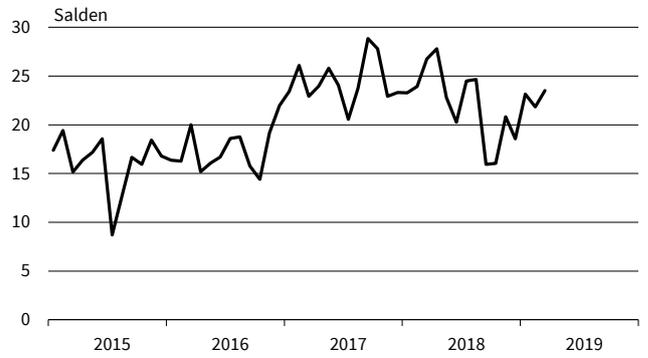
Einzelhandel inkl. Kfz
Beschäftigtenerwartungen



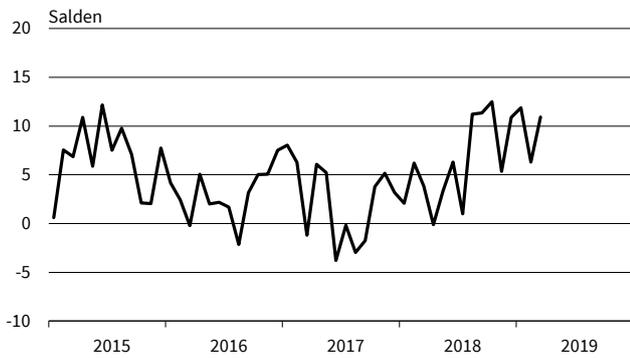
Gebrauchsgüter
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



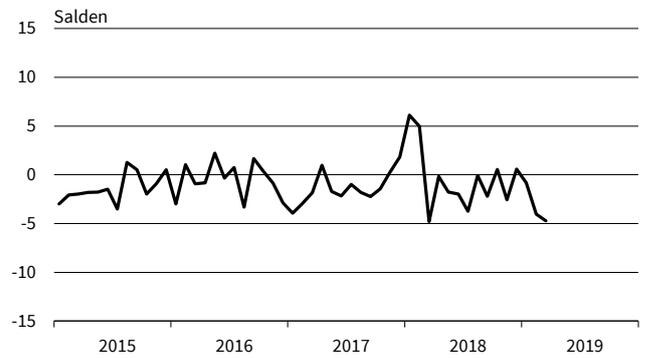
Gebrauchsgüter
Beurteilung der Lagerbestände



Gebrauchsgüter
Preiserwartungen



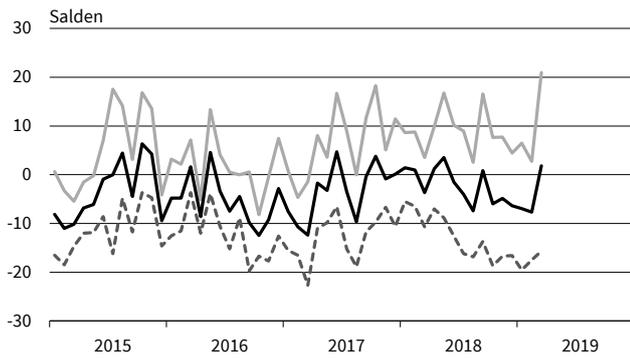
Gebrauchsgüter
Beschäftigtenerwartungen



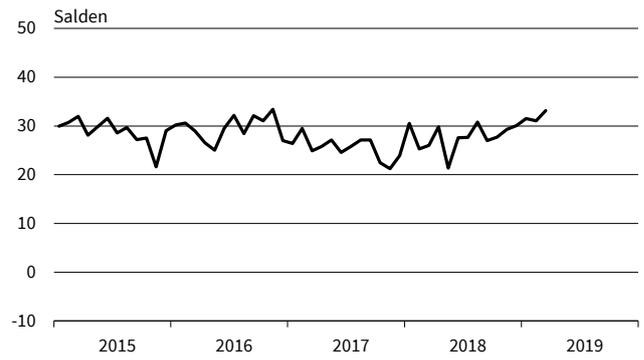
— Geschäftsklima - - - - - Geschäftslage ······ Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

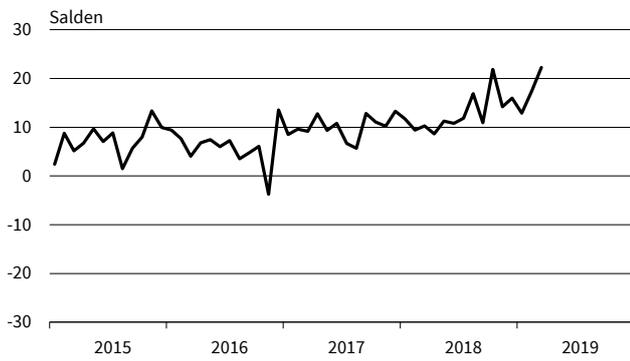
Verbrauchsgüter
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



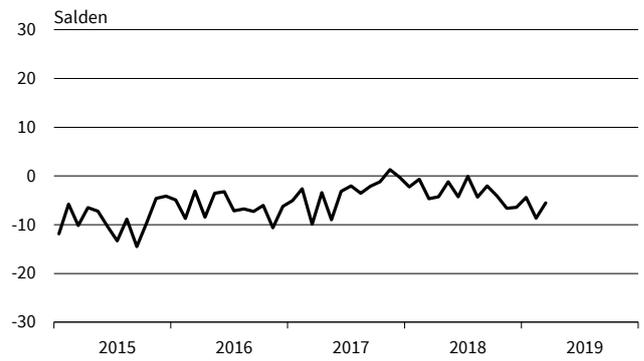
Verbrauchsgüter
Beurteilung der Lagerbestände



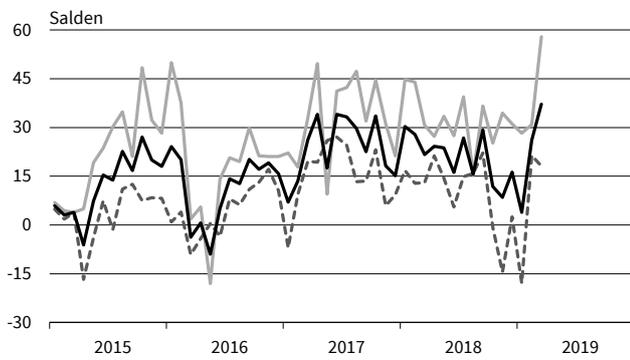
Verbrauchsgüter
Preiserwartungen



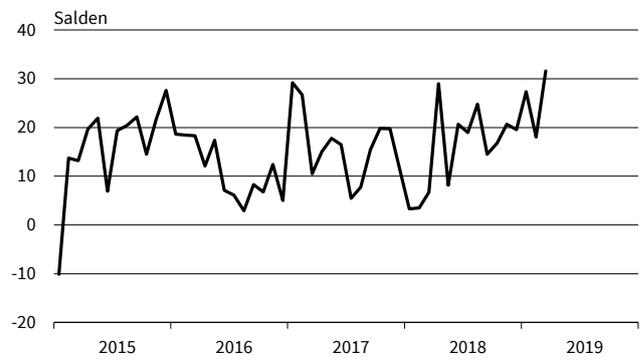
Verbrauchsgüter
Beschäftigenerwartungen



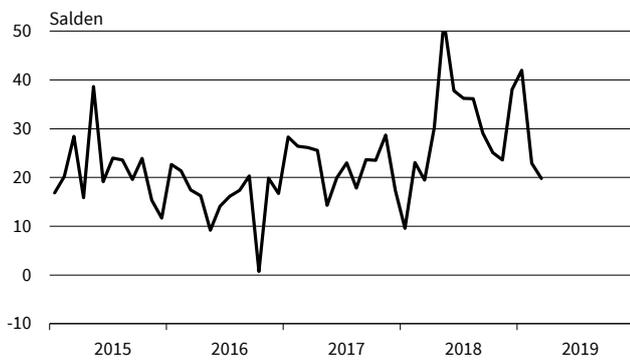
Blumen, Pflanzen und Zoobedarf
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



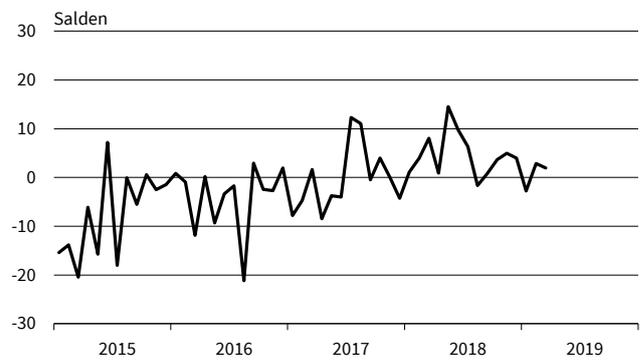
Blumen, Pflanzen und Zoobedarf
Beurteilung der Lagerbestände



Blumen, Pflanzen und Zoobedarf
Preiserwartungen



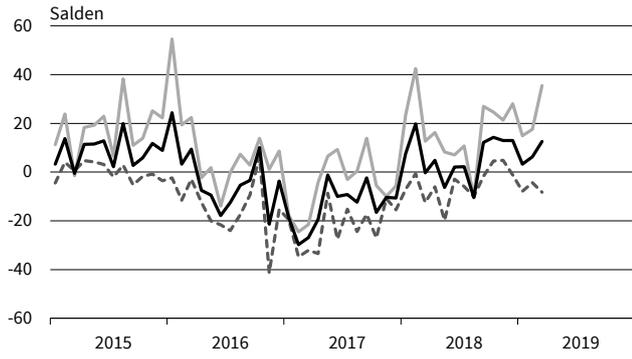
Blumen, Pflanzen und Zoobedarf
Beschäftigenerwartungen



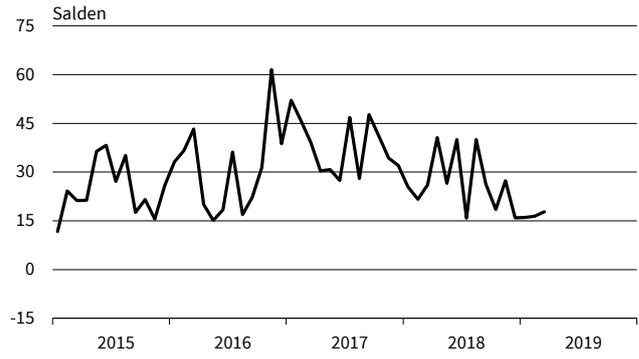
— Geschäftsklima — Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

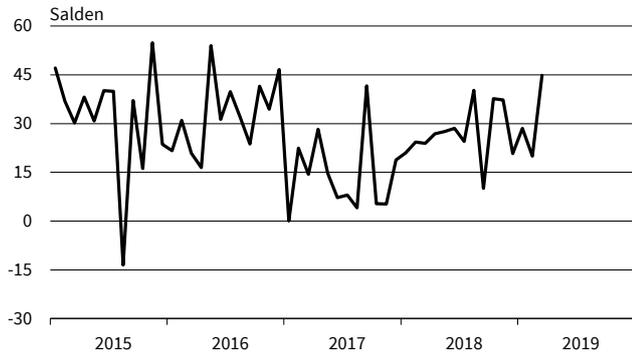
Drogerien & Parfümerien
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



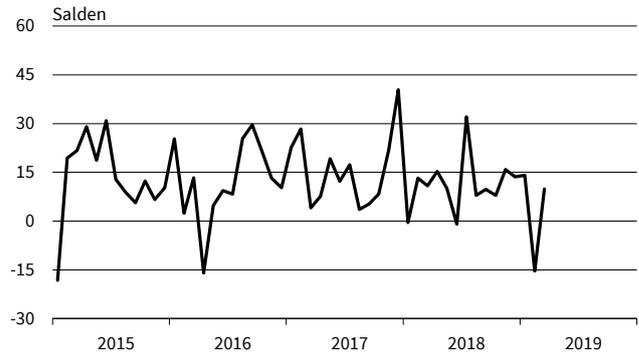
Drogerien & Parfümerien
Beurteilung der Lagerbestände



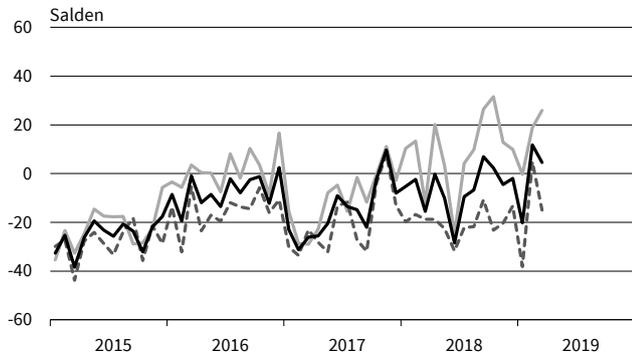
Drogerien & Parfümerien
Preiserwartungen



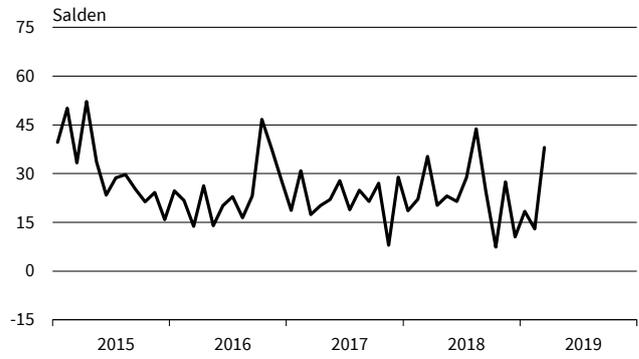
Drogerien & Parfümerien
Beschäftigenerwartungen



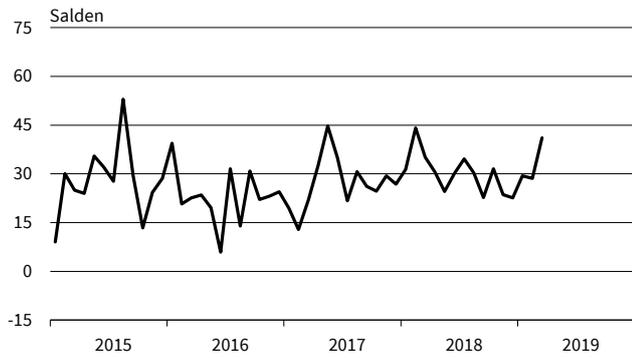
Buchhandel
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



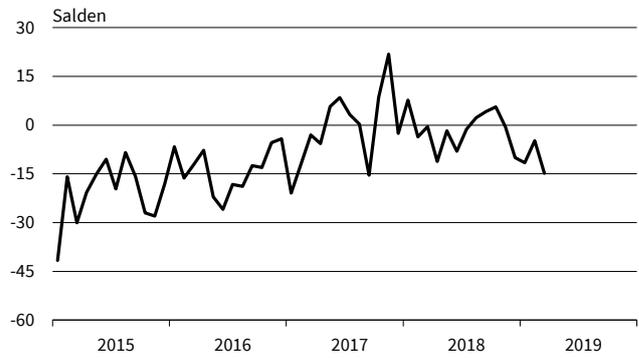
Buchhandel
Beurteilung der Lagerbestände



Buchhandel
Preiserwartungen



Buchhandel
Beschäftigenerwartungen



— Geschäftsklima Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

Dienstleistungen: Deutlicher Anstieg des Geschäftsklimaindex

I.

Im **Dienstleistungssektor**¹ verbesserte sich das Geschäftsklima zum ersten Mal seit sechs Monaten und dies spürbar. Während die aktuelle Geschäftslage günstiger bewertet wurde und weiterhin weit überdurchschnittlich positiv ausfiel, stieg die zuletzt kaum vorhandene Zuversicht hinsichtlich der Entwicklung in den kommenden sechs Monaten wieder an. Den langfristigen Durchschnitt konnte der Indikator zur Geschäftserwartung jedoch nicht erreichen. Den offiziellen Zahlen zufolge ist der nominale Umsatz im vierten Quartal 2018 um 4% zum Vorjahr gestiegen. Nach wie vor gaben die an der Konjunkturumfrage teilnehmenden Unternehmen an, dass der Umsatz gesteigert werden konnte – dies sowohl in den vergangenen Monaten als auch im Vergleich zum Vorjahr. Das Statistische Bundesamt gibt für das vierte Quartal 2018 eine Steigerung der Beschäftigtenzahl im Dienstleistungsbereich von 1,6% zum Vorjahr an. Dies bedeutet eine weitere Verlangsamung des Beschäftigungszuwachses. Aufgrund des weiterhin verhältnismäßig großen Auftragsbestands gaben die Befragungsteilnehmer an, dass die Beschäftigtenzahl im vorangegangenen Monat weiter angehoben wurde. Die Umsatzerwartungen fielen zwar erneut und nun bereits den vierten Monat in Folge weniger optimistisch aus, waren jedoch weiterhin überdurchschnittlich positiv. Entsprechend beabsichtigten die befragten Firmen per saldo, ihren Personalbestand zu erhöhen.

II.

In der **Güterbeförderung im Straßenverkehr** lag der Geschäftsklimaindikator im März nur noch marginal über seinem langfristigen Mittelwert. Nach dem massiven Rückgang des Indikators, wurde der niedrigste Wert seit August 2016 erreicht. Verantwortlich hierfür waren insbesondere die Geschäftserwartungen, welche im aktuellen Jahr stets von Pessimismus geprägt waren. Zusätzlich zeigten sich die befragten Firmen nicht mehr ganz so zufrieden mit ihrer aktuellen Geschäftslage, auch wenn die Bewertung weiterhin überdurchschnittlich positiv ausgefallen war. Wie die Zahlen des Statistischen Bundesamtes zeigen, konnte der Umsatz 2018 bis in das letzte Quartal spürbar gesteigert werden. Die aktuellen Befragungsdaten zeigen jedoch eine weniger positive Entwicklung im ersten Quartal 2019 an. Dies deckt sich mit der Entwicklung des Lkw-Maut-Fahrleistungsindex, dessen saisonbereinigter Wert im Februar im Vergleich zum Vormonat spürbar nachgab. Der Auftragsbestand fiel erneut weniger groß aus. Bereits im letzten Quartal des vorangegangenen Jahres stiegen die Beschäftigtenzahlen im Vergleich zum Vorjahr weniger stark an als in den Quartalen zuvor. Da allerdings die Umsatzerwartungen im März wieder optimistischer ausfielen, wurden die zuletzt eher verhaltenen Einstellungspläne nach oben korrigiert.

III.

In der **Lagerei** und den **Speditionen** verbesserte sich das Geschäftsklima nach fünf Eintrübungen in Folge. Zwar verschlechterte sich die aktuelle Situation in den Vormonaten und trug zum Rückgang des Geschäftsklimaindikatoren bei, jedoch war der Einfluss der Geschäftserwartungen deutlich höher. Diese lagen im Februar im negativen Bereich und letztmalig lag der Indikator 2009 niedriger. Die Umsatzentwicklung war im vierten Quartal 2018 mit 4,2% Wachstum zum Vorjahr nach wie vor sehr gut und die Umsätze entwickelten sich den Befragten zufolge auch zu Jahresbeginn zufriedenstellend. Die Einschätzungen zu der Umsatzentwicklung in den kommenden sechs Monaten lassen keine Abkehr von dieser Entwicklung erwarten. Die Auftragsbestände fielen hingegen zum sechsten Mal in Folge geringer aus. Die Personalentwicklung des letzten Quartals des Vorjahres (+ 4,1%) dürfte den Personalplanungen zufolge nicht in das neue Jahr hineingetragen worden sein.

IV.

In der **Personenbeförderung** erholte sich der Geschäftsklimaindikator nach zwei Monaten im negativen Bereich wieder und erreichte einen knapp positiven Wert. Beide Teilindikatoren konnten sich im März verbessern. Dennoch verblieben die Geschäftserwartungen im pessimistischen Bereich. Die Geschäftslage überschritt nach lediglich einem Monat den langfristigen Mittelwert wieder. Zwar konnten die Umsätze den Angaben zufolge im Vormonat selten angehoben werden, dennoch wurde vielerorts der Umsatz des Vorjahres übertroffen. Aufgrund der ungünstigen Umsatzerwartung für die kommenden drei Monate wurden die Personalpläne deutlich weniger expansiv ausgelegt. Die Beförderungsentgelte sollen den Befragten zufolge weiter angehoben werden.

Przemyslaw Brandt

¹ Ohne Handel, Kreditgewerbe, Leasing, Versicherungen und Staat.

DIENSTLEISTUNGEN

	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19	03/19
Dienstleistungen													
Geschäftsklima	29,3	27,1	28,4	27,3	27,7	32,9	33,2	31,8	31,3	27,3	24,8	21,3	26,0
Geschäftslage	46,3	46,8	47,0	45,5	45,9	49,5	51,6	48,0	49,5	44,4	45,6	43,3	45,0
Geschäftserwartungen	13,5	9,0	11,2	10,4	10,9	17,4	16,2	16,7	14,4	11,3	5,7	1,3	8,5
Umsatz gegenüber Vorjahr	20,7	17,6	19,9	18,6	31,8	28,0	32,7	30,6	31,0	27,5	24,4	24,3	22,7
Preiserwartungen	21,3	24,5	23,9	22,0	23,9	23,1	22,2	23,0	23,9	24,4	28,0	23,8	22,3
Beschäftigtenerwartungen	18,5	15,7	19,3	19,0	19,3	23,1	22,0	21,6	17,2	19,9	18,1	18,5	15,5
Güterbeförderung im Straßenverkehr													
Geschäftsklima	25,1	23,9	22,3	26,2	22,0	21,3	26,6	31,6	24,3	24,8	11,8	7,1	6,0
Geschäftslage	32,4	35,7	36,1	45,4	37,7	32,6	34,2	40,9	35,9	34,3	27,4	23,0	20,0
Geschäftserwartungen	18,0	12,7	9,3	8,6	7,4	10,6	19,2	22,5	13,3	15,7	-2,8	-7,6	-7,1
Umsatz gegenüber Vorjahr	29,2	27,7	29,5	23,8	33,8	28,6	35,1	36,2	49,6	44,6	27,8	14,7	25,4
Preiserwartungen	46,6	31,9	44,6	56,6	58,0	45,8	48,7	51,8	58,8	70,7	64,6	39,5	29,1
Beschäftigtenerwartungen	20,2	23,2	15,3	21,0	17,9	19,8	25,2	27,1	20,8	25,3	7,1	2,7	19,5
Lagerei und Speditionen													
Geschäftsklima	35,9	26,4	30,1	26,9	25,1	26,6	34,3	32,4	31,6	23,7	19,4	9,2	13,6
Geschäftslage	47,8	44,1	48,4	45,4	39,0	43,7	42,7	42,1	38,7	31,4	34,3	30,0	34,4
Geschäftserwartungen	24,6	9,9	13,1	9,8	11,9	10,6	26,1	23,2	24,7	16,3	5,5	-9,7	-5,4
Umsatz gegenüber Vorjahr	35,6	25,1	19,3	20,9	33,5	27,0	30,7	43,0	36,9	42,6	32,5	21,0	26,6
Preiserwartungen	44,2	42,7	46,0	44,7	49,9	37,1	41,7	40,8	42,6	48,0	53,4	28,9	28,2
Beschäftigtenerwartungen	30,4	26,3	22,0	24,0	25,6	27,3	24,2	24,8	25,7	29,3	23,6	14,1	16,4
Personenbeförderung (ohne Luftfahrt)													
Geschäftsklima	14,0	11,1	2,1	13,4	-4,6	15,4	10,9	8,6	8,8	2,8	-4,6	-16,8	2,6
Geschäftslage	18,1	26,5	23,4	25,9	29,8	32,3	24,8	31,5	11,9	25,4	26,1	-0,3	13,7
Geschäftserwartungen	10,1	-3,3	-17,1	1,5	-33,9	-0,3	-2,2	-12,0	5,7	-17,5	-31,1	-32,0	-7,9
Umsatz gegenüber Vorjahr	16,4	2,4	-7,1	8,4	-0,4	21,0	15,0	20,9	-11,9	-1,1	30,7	32,7	-17,6
Preiserwartungen	22,7	14,4	4,2	14,2	19,4	10,1	38,0	14,5	0,7	10,2	15,9	11,8	26,7
Beschäftigtenerwartungen	27,4	-1,1	11,1	28,3	9,0	20,9	37,8	47,6	2,9	32,1	29,6	28,3	4,4
Beherbergung													
Geschäftsklima	16,6	17,8	18,4	22,4	24,9	25,3	28,5	30,0	18,8	20,9	11,0	12,6	17,6
Geschäftslage	27,2	26,7	27,9	37,6	48,2	38,0	37,5	45,3	34,4	37,2	33,3	28,8	34,0
Geschäftserwartungen	6,4	9,3	9,3	8,2	3,8	13,2	19,8	15,6	4,2	5,8	-9,1	-2,5	2,4
Umsatz gegenüber Vorjahr	12,6	13,0	12,0	15,0	15,8	8,7	20,2	16,2	19,5	17,6	-4,9	6,4	10,6
Preiserwartungen	26,6	22,4	23,5	20,2	19,5	20,5	29,6	28,7	11,9	14,8	22,3	21,0	30,6
Beschäftigtenerwartungen	2,6	-0,8	0,6	-2,7	-3,7	6,4	6,3	2,6	-1,8	1,6	-7,9	-4,1	3,6
Gastronomie													
Geschäftsklima	20,9	7,6	11,7	16,1	14,7	17,9	23,4	21,5	17,8	24,7	18,6	14,7	39,4
Geschäftslage	27,4	11,1	20,7	18,8	21,1	20,2	37,8	38,4	26,5	42,3	37,1	23,1	48,6
Geschäftserwartungen	14,6	4,1	3,1	13,5	8,4	15,5	10,0	5,8	9,3	8,4	1,6	6,7	30,6
Umsatz gegenüber Vorjahr	22,3	18,0	10,3	10,4	25,5	21,8	26,7	22,4	32,2	19,0	2,7	8,7	19,3
Preiserwartungen	34,3	37,3	30,3	29,4	29,6	23,1	28,7	28,9	29,4	31,3	30,9	30,0	28,3
Beschäftigtenerwartungen	12,1	-3,3	-0,5	1,3	9,7	-4,0	8,0	-8,6	3,1	-7,1	-9,0	7,1	15,1
IT-Dienstleistungen													
Geschäftsklima	40,4	38,9	38,3	40,3	42,4	39,6	40,6	45,3	42,5	38,7	38,9	38,4	34,6
Geschäftslage	55,6	57,8	59,1	58,2	63,1	53,9	57,8	64,1	60,9	55,9	59,9	55,8	52,4
Geschäftserwartungen	26,0	21,5	19,2	23,6	23,4	26,2	24,5	27,9	25,4	22,6	19,5	22,2	18,0
Umsatz gegenüber Vorjahr	32,1	29,3	29,9	31,3	48,3	39,7	38,8	44,1	39,3	40,7	37,7	39,7	42,1
Preiserwartungen	12,6	16,3	18,3	14,3	13,8	16,4	18,9	21,1	22,0	21,2	27,2	19,0	17,6
Beschäftigtenerwartungen	40,9	38,8	36,1	38,4	47,2	40,9	41,8	49,9	45,1	41,4	43,8	40,7	40,9
Informationsdienstleistungen													
Geschäftsklima	20,4	18,3	14,2	24,3	25,7	26,6	32,9	19,5	29,9	21,9	21,1	25,5	37,6
Geschäftslage	31,0	31,5	38,0	41,7	39,8	37,3	50,3	30,3	43,6	52,4	46,5	55,5	64,5
Geschäftserwartungen	10,4	5,8	-7,3	8,2	12,4	16,4	16,7	9,2	16,9	-5,0	-1,7	-1,0	13,4
Umsatz gegenüber Vorjahr	24,1	7,8	5,0	3,0	12,5	24,4	32,0	26,6	21,8	17,3	12,0	28,5	13,1
Preiserwartungen	12,5	13,7	13,5	21,9	22,0	23,7	24,5	14,2	20,9	28,4	29,0	20,8	14,5
Beschäftigtenerwartungen	10,1	18,3	33,5	25,3	27,4	38,4	33,1	24,9	24,6	28,3	28,8	29,4	38,1

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19	03/19
Grundstücks- und Wohnungswesen													
Geschäftsklima	32,9	34,4	35,6	30,6	31,4	39,1	40,5	36,5	36,7	33,6	33,7	33,2	34,6
Geschäftslage	58,3	64,1	62,2	60,6	61,5	65,3	70,4	61,9	66,0	63,0	62,5	64,4	62,0
Geschäftserwartungen	10,0	8,0	11,6	4,1	4,7	15,4	13,9	13,6	10,5	7,5	8,0	5,7	10,0
Umsatz gegenüber Vorjahr	17,6	12,8	19,4	7,4	31,6	23,1	32,5	26,5	27,6	24,9	30,0	29,5	22,6
Preiserwartungen	18,4	29,6	26,1	25,5	26,5	26,7	23,0	26,2	27,2	23,8	32,9	28,0	25,4
Beschäftigtenerwartungen	16,3	15,4	18,1	17,2	16,7	18,2	19,2	20,7	17,9	20,2	21,7	22,3	14,3
Architekturbüros													
Geschäftsklima	33,2	36,8	35,3	38,1	41,9	38,4	39,4	40,1	36,6	38,3	32,5	31,8	34,7
Geschäftslage	64,5	67,0	68,1	68,4	73,5	71,6	72,7	74,2	70,2	72,4	69,5	69,0	66,7
Geschäftserwartungen	5,5	10,0	6,5	11,2	14,0	9,3	10,1	10,3	7,2	8,5	0,6	-0,2	6,7
Umsatz gegenüber Vorjahr	13,3	14,2	16,5	15,3	16,4	18,3	18,0	18,3	15,2	19,2	13,8	10,5	12,5
Preiserwartungen	16,2	19,8	18,1	19,8	14,7	9,8	15,6	16,4	15,1	18,5	17,9	14,9	15,4
Beschäftigtenerwartungen	20,6	20,6	19,0	18,9	17,4	23,3	18,5	15,9	17,2	18,3	18,7	12,9	15,9
Ingenieurbüros													
Geschäftsklima	34,9	34,9	35,8	34,4	37,3	38,9	40,4	39,8	40,2	37,4	34,0	32,7	34,7
Geschäftslage	63,9	67,2	65,5	65,2	65,4	67,9	69,0	67,1	67,8	67,4	68,5	65,1	67,0
Geschäftserwartungen	9,1	6,6	9,5	7,2	12,1	13,2	14,8	15,2	15,4	10,7	3,9	4,2	6,3
Umsatz gegenüber Vorjahr	12,8	11,7	15,3	13,2	23,2	21,4	28,5	26,7	23,7	17,0	16,7	17,6	15,0
Preiserwartungen	24,0	21,5	24,4	23,1	26,1	24,1	22,3	24,0	23,1	25,0	25,8	20,4	14,1
Beschäftigtenerwartungen	28,6	28,1	27,6	28,2	31,2	30,6	31,5	33,4	31,7	30,4	30,5	26,3	25,7
Gebäude- und Gartenbetreuung													
Geschäftsklima	11,0	26,5	25,2	21,8	30,9	31,2	39,1	28,9	18,3	27,1	16,9	16,2	23,9
Geschäftslage	25,6	41,9	45,9	39,1	49,3	48,8	55,7	52,8	44,8	43,9	45,6	49,3	44,2
Geschäftserwartungen	-2,6	12,1	6,2	5,8	13,9	14,8	23,6	7,3	-5,4	11,5	-8,5	-12,5	5,4
Umsatz gegenüber Vorjahr	9,6	18,8	21,8	29,0	40,1	31,8	28,7	23,3	18,8	28,5	19,2	25,2	25,7
Preiserwartungen	19,3	23,2	15,5	16,6	19,4	23,1	28,1	4,9	14,3	14,8	30,6	26,1	17,3
Beschäftigtenerwartungen	7,5	22,2	26,6	27,7	30,1	28,8	32,6	24,2	13,9	20,9	3,4	24,2	26,5
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung													
Geschäftsklima	29,6	31,8	29,7	34,1	43,1	40,1	35,4	32,8	40,6	38,5	28,6	31,0	31,7
Geschäftslage	47,2	54,5	49,8	55,1	63,6	63,9	54,4	54,7	67,3	50,6	48,2	49,5	49,2
Geschäftserwartungen	13,3	11,2	11,3	14,8	24,3	18,4	17,9	12,9	16,6	27,0	10,6	13,8	15,3
Umsatz gegenüber Vorjahr	20,6	25,8	21,6	28,8	35,2	37,4	35,7	33,4	37,9	42,1	23,9	37,5	25,6
Preiserwartungen	21,5	20,9	21,8	20,9	24,4	29,5	18,9	26,6	25,8	30,2	27,4	28,1	17,5
Beschäftigtenerwartungen	19,7	16,4	20,2	21,6	22,9	29,8	32,3	24,6	19,1	25,2	30,0	15,1	19,7
Unternehmens- und Public-Relations-Beratungen													
Geschäftsklima	33,4	36,7	34,7	33,0	34,9	35,4	42,1	35,9	28,7	34,4	27,4	26,0	32,9
Geschäftslage	49,8	50,6	51,9	51,6	53,8	54,2	55,0	50,7	50,0	53,8	48,9	43,0	49,7
Geschäftserwartungen	18,1	23,5	18,6	15,8	17,3	17,9	29,9	22,0	9,1	16,6	7,8	10,3	17,1
Umsatz gegenüber Vorjahr	28,3	23,8	16,7	27,7	32,8	32,5	34,2	33,6	22,7	32,3	27,6	31,8	38,3
Preiserwartungen	21,1	20,7	15,1	21,9	19,2	18,2	18,8	11,5	11,8	21,5	19,9	13,3	17,1
Beschäftigtenerwartungen	31,4	28,9	22,4	31,2	36,0	34,3	36,8	28,2	22,3	34,3	24,6	33,4	32,4
Forschung und Entwicklung													
Geschäftsklima	27,0	25,8	28,3	24,7	25,3	31,8	30,7	34,7	31,6	34,0	26,1	24,0	25,0
Geschäftslage	39,6	44,2	46,2	44,8	42,7	47,3	45,1	46,3	43,9	45,7	46,6	36,5	35,4
Geschäftserwartungen	15,1	8,8	11,7	6,2	9,1	17,2	17,0	23,6	20,0	22,8	7,3	12,1	15,1
Umsatz gegenüber Vorjahr	14,8	18,8	16,9	9,9	17,3	25,7	31,2	23,9	30,5	40,3	11,8	28,9	38,8
Preiserwartungen	7,3	21,2	13,6	7,8	13,7	17,7	15,1	15,0	8,6	19,2	16,2	21,5	13,3
Beschäftigtenerwartungen	19,0	23,7	26,7	17,2	21,7	19,9	31,9	34,6	24,7	26,4	23,4	30,7	23,0
Werbeagenturen													
Geschäftsklima	25,9	20,7	22,5	25,8	25,6	31,3	30,4	31,5	29,2	31,1	22,7	15,8	23,4
Geschäftslage	35,1	29,6	28,2	25,4	30,1	34,6	33,5	33,0	35,4	34,1	28,8	28,4	21,2
Geschäftserwartungen	17,0	12,2	17,0	26,2	21,3	28,0	27,4	30,1	23,1	28,2	16,8	3,9	25,6
Umsatz gegenüber Vorjahr	18,9	11,1	20,0	23,5	27,8	21,1	29,5	28,0	26,0	26,0	20,8	27,4	33,4
Preiserwartungen	22,8	7,1	18,4	17,2	25,7	12,6	14,6	13,6	14,8	19,1	24,8	23,2	26,6
Beschäftigtenerwartungen	24,5	16,2	19,4	12,5	17,3	19,0	20,8	11,1	10,7	28,9	19,2	18,5	16,4

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

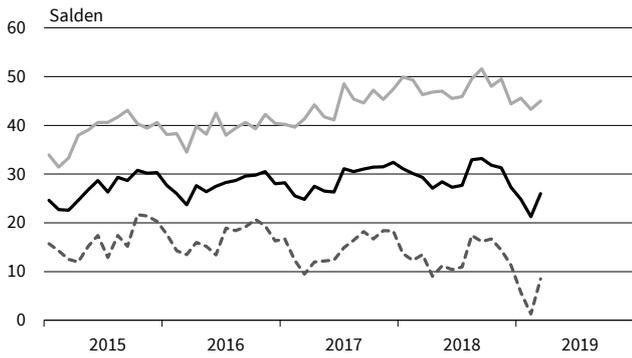
DIENSTLEISTUNGEN

	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19	03/19
Vermietung beweglicher Sachen													
Geschäftsklima	36,1	35,9	27,4	28,9	34,5	40,1	46,8	48,3	36,0	31,2	29,0	20,6	29,2
Geschäftslage	66,2	54,3	56,2	51,2	62,7	57,6	66,4	74,4	69,9	57,0	60,7	33,4	59,5
Geschäftserwartungen	9,5	18,9	1,8	8,6	9,4	23,8	28,6	24,6	6,4	7,9	1,1	8,5	2,5
Umsatz gegenüber Vorjahr	33,9	30,1	10,7	38,9	51,4	40,9	53,3	61,8	46,2	28,0	40,3	41,4	23,9
Preiserwartungen	31,5	39,4	34,9	26,6	19,6	17,6	26,3	17,4	20,2	24,4	23,2	28,9	17,5
Beschäftigtenerwartungen	40,6	43,2	35,8	52,5	58,7	55,0	46,2	49,3	28,7	40,0	35,6	34,3	29,6
Personaldienstleistungen													
Geschäftsklima	13,2	11,6	10,8	5,7	5,0	2,2	5,9	11,9	4,7	7,6	2,1	0,2	-3,4
Geschäftslage	40,5	36,4	33,6	23,3	20,1	12,3	15,5	15,7	1,8	6,5	15,3	16,3	9,1
Geschäftserwartungen	-11,1	-10,5	-9,8	-10,5	-9,0	-7,5	-3,3	8,2	7,6	8,7	-10,2	-14,7	-15,1
Umsatz gegenüber Vorjahr	19,9	18,6	16,6	18,2	7,0	10,3	21,3	18,8	20,2	20,5	30,6	5,9	12,9
Preiserwartungen	60,9	48,6	36,2	33,9	27,0	22,5	26,0	24,9	28,5	27,2	42,9	38,3	41,9
Beschäftigtenerwartungen	22,7	15,0	10,3	13,3	0,9	4,5	8,0	18,5	28,2	28,3	38,7	8,7	5,7
Reisebüros und Reiseveranstalter													
Geschäftsklima	20,7	24,2	25,2	22,3	14,3	19,3	19,2	11,4	20,3	5,3	8,3	0,0	2,8
Geschäftslage	31,1	35,3	33,2	30,7	23,7	24,5	28,4	22,2	33,0	16,3	16,8	12,5	13,5
Geschäftserwartungen	10,9	13,5	17,5	14,1	5,3	14,3	10,3	1,2	8,3	-5,0	0,0	-11,8	-7,3
Umsatz gegenüber Vorjahr	19,7	16,6	24,1	27,1	29,2	27,8	25,0	10,9	14,0	5,7	11,5	4,4	5,9
Preiserwartungen	26,1	28,2	25,2	29,3	22,5	30,1	13,6	26,4	10,8	20,8	22,7	24,0	16,1
Beschäftigtenerwartungen	11,9	16,2	18,8	15,6	6,7	-3,1	6,2	7,7	13,4	5,6	5,1	8,9	7,2
Mobilien-Leasing													
Geschäftsklima	24,3	18,5	16,0	20,1	14,7	23,6	20,4	17,1	25,5	25,0	14,3	11,4	7,9
Geschäftslage	31,3	28,2	25,1	33,4	32,4	37,6	44,1	40,0	45,6	39,5	34,3	29,2	31,4
Geschäftserwartungen	17,5	9,1	7,2	7,5	-1,8	10,5	-0,9	-3,6	7,1	11,4	-4,0	-4,9	-13,2
Umsatz gegenüber Vorjahr	24,7	9,7	21,3	23,9	23,6	27,4	20,3	18,6	19,9	16,5	9,3	10,0	9,4
Preiserwartungen	3,9	4,2	5,3	5,0	2,4	7,1	-1,5	2,7	1,4	0,9	1,9	6,8	5,6
Beschäftigtenerwartungen	18,0	11,4	14,1	13,7	13,3	15,0	8,8	3,9	4,5	8,1	5,0	-6,6	-1,1

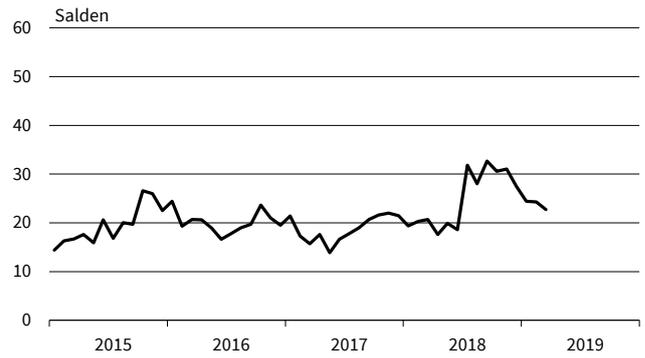
Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

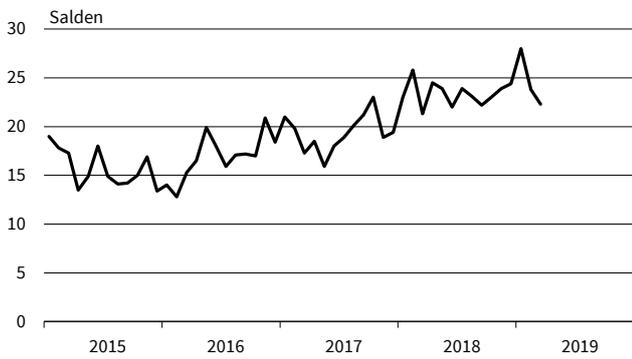
Dienstleistungen
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



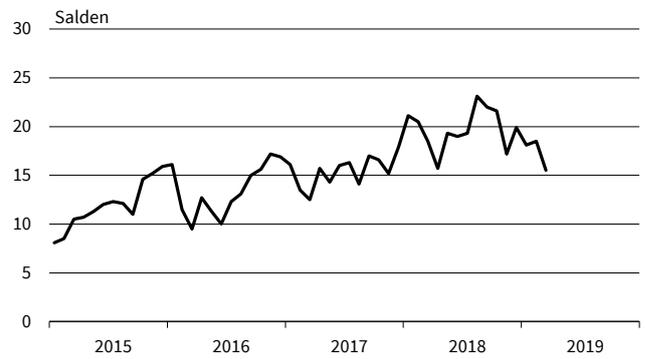
Dienstleistungen
Nachfrageerwartungen



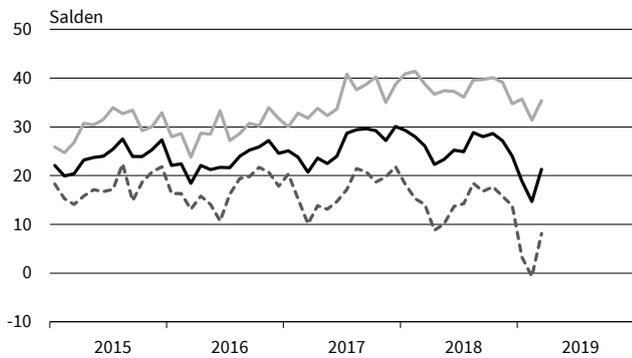
Dienstleistungen
Preiserwartungen



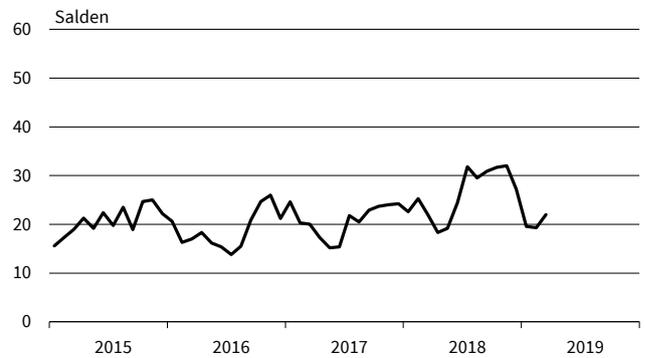
Dienstleistungen
Beschäftigenerwartungen



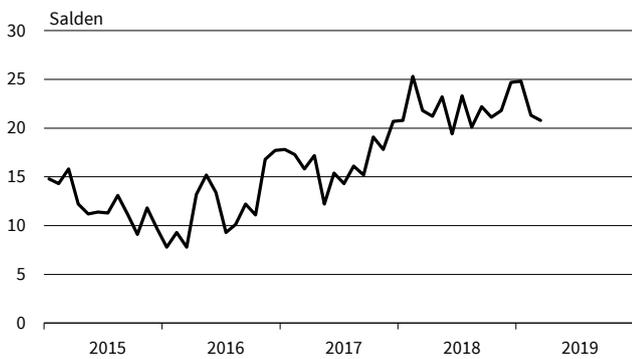
Dienstl. ohne Grundstücks- und Wohnungswesen
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



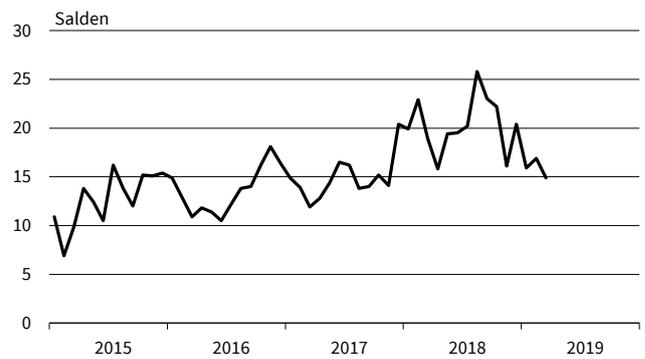
Dienstl. ohne Grundstücks- und Wohnungswesen
Nachfrageerwartungen



Dienstl. ohne Grundstücks- und Wohnungswesen
Preiserwartungen



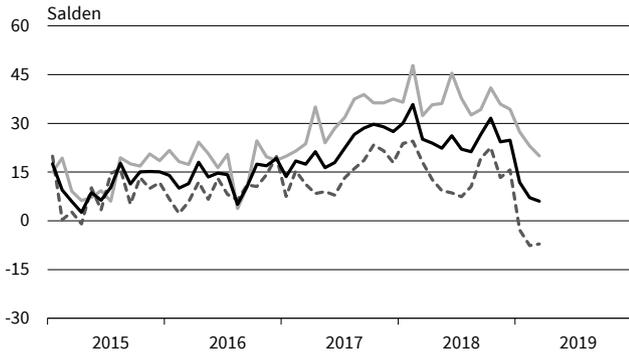
Dienstl. ohne Grundstücks- und Wohnungswesen
Beschäftigenerwartungen



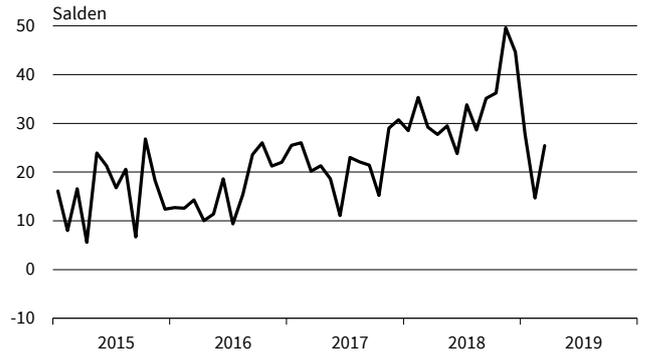
— Geschäftsklima — Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

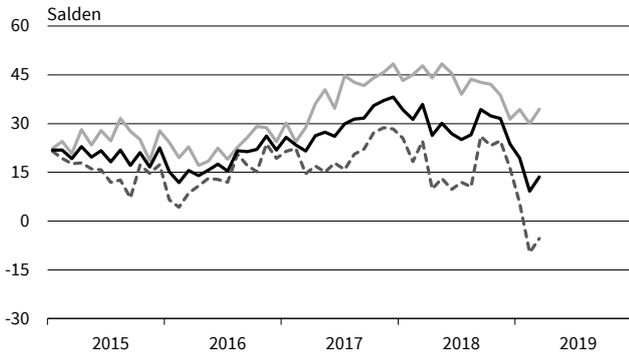
Güterbeförderung im Straßenverkehr
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



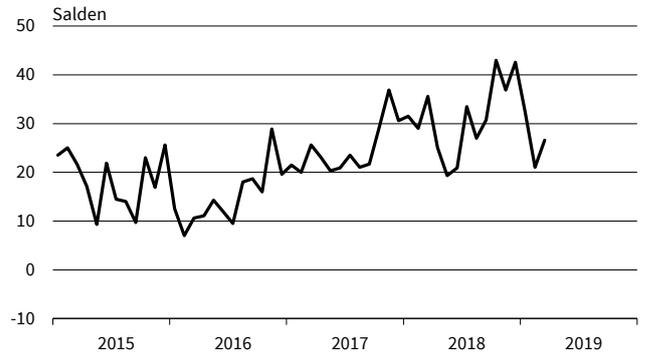
Güterbeförderung im Straßenverkehr
Nachfrageerwartungen



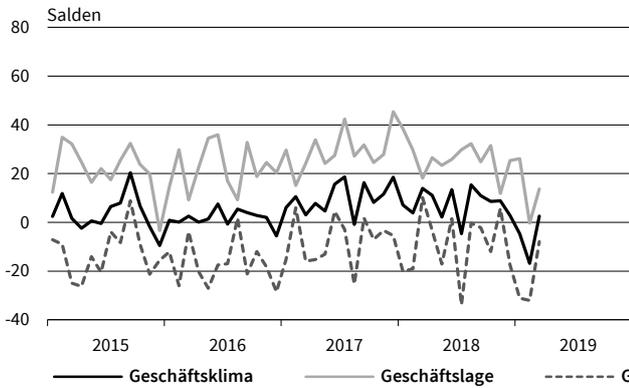
Lagerei und Speditionen
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



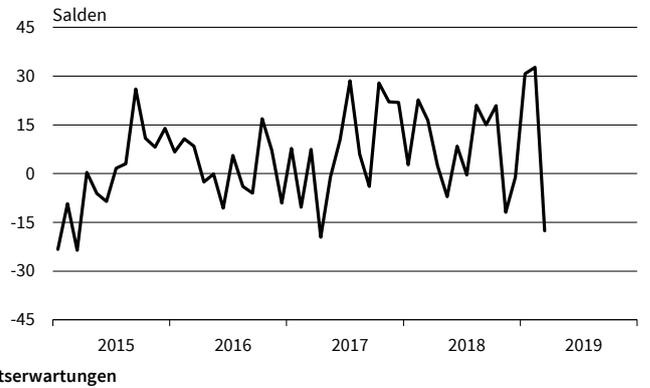
Lagerei und Speditionen
Nachfrageerwartungen



Personenbeförderung
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen

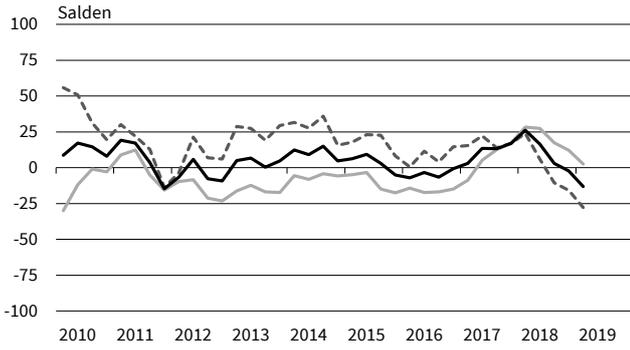


Personenbeförderung
Nachfrageerwartungen

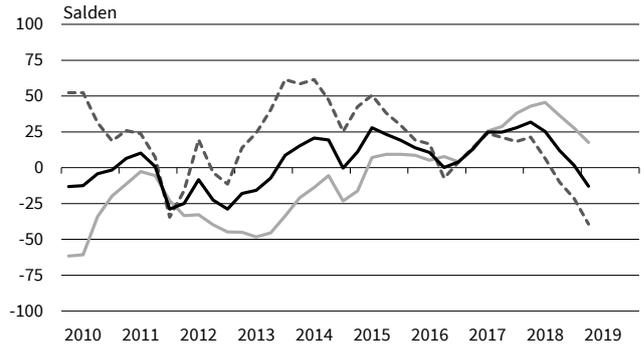


Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

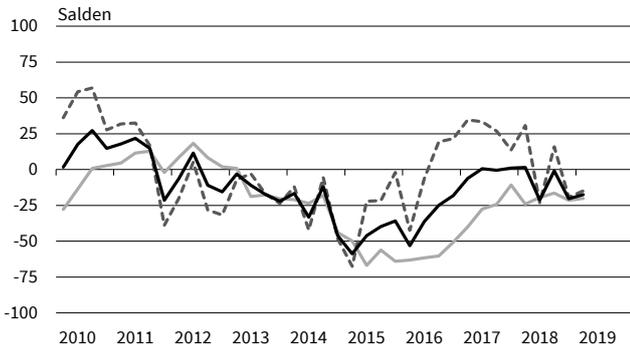
Welt



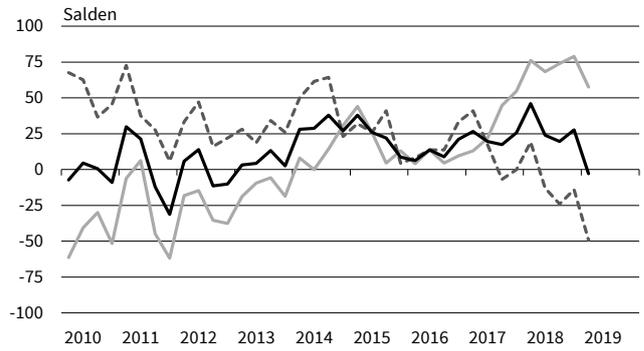
EU 28



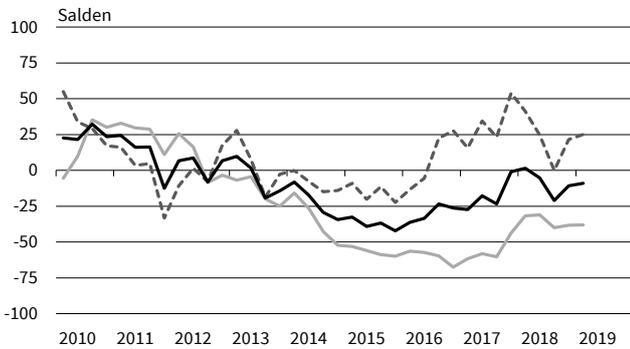
GUS²



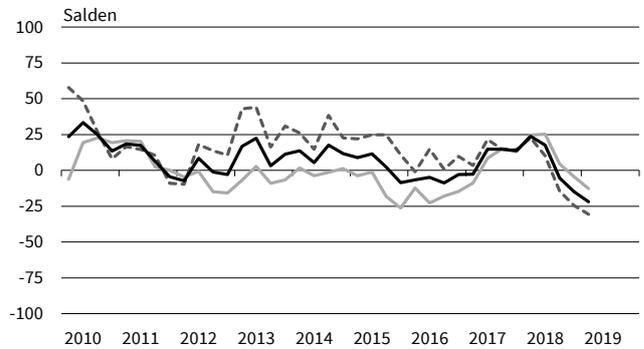
USA



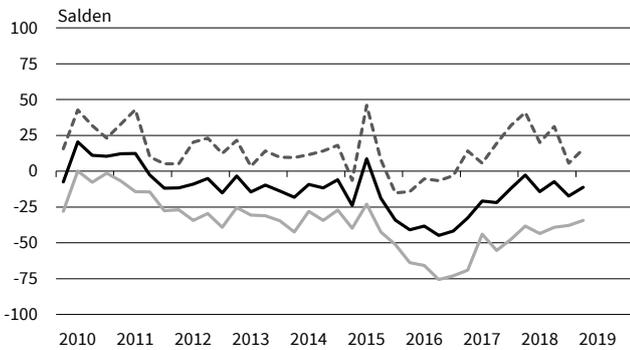
Lateinamerika



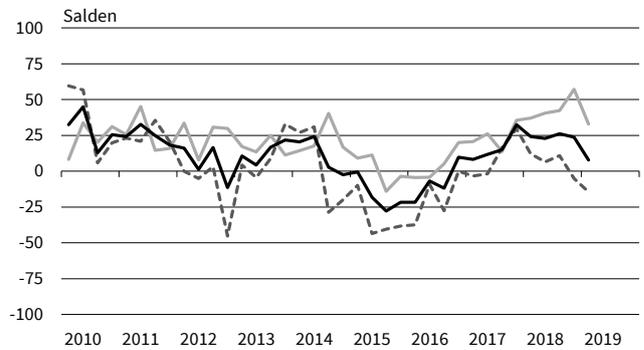
Asien



Afrika



Ozeanien



— Wirtschaftsklima — Wirtschaftslage - - - Konjunkturerwartungen

¹ Salden aus den Prozentsätzen der positiven und negativen Meldungen zur »Wirtschaftslage« und den »Konjunkturerwartungen« bzw. deren Durchschnitt. –² Gemeinschaft Unabhängiger Staaten.

Quelle: ifo World Economic Survey (WES).

BRANCHEN NACH SEKTOR

Januar

Verarbeitendes Gewerbe

Druckerzeugnisse – Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden – Kraftwagen und Kraftwagenteile

Großhandel

Nahrungs- und Genussmittel – Getränke u. Tabakwaren – Geräte d. Informations-u. Kommunikationstechnik – Pharmazeut., med. u. orthopäd. Erzeugnisse

Einzelhandel

Nahrungs- und Genussmittel – Weiße Waren/Elektroeinzelhandel – Uhren, Schmuckwaren

Dienstleistungen

Reisebüros – Vermietung beweglicher Sachen – Mobilien-Leasing

Februar

Verarbeitendes Gewerbe

Nahrungs- und Genussmittel – Chemische Industrie – Herst. von Möbeln

Großhandel

Elektron. Erzeugnisse (u.a. Unterh., Foto/Optik, Haush.) – Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere – Möbel, Teppiche, Lampen und Leuchten

Einzelhandel

Kfz – Computer, Soft- und Hardware – Tankstellen

Dienstleistungen

Beherbergungsgewerbe – Gastronomie

März

Verarbeitendes Gewerbe

Gummi- und Kunststoffwaren – Maschinenbau – Elektrische Ausrüstungen

Großhandel

Feste Brennstoffe und Mineralölerzeugnisse – Eisen, Stahl, Eisen- u. Stahlhalbzeug – Nahrungs- und Genussmittel, Getränke u. Tabakwaren

Einzelhandel

Blumen, Pflanzen, Zoobedarf – Drogerien u. Parfümerien – Buchhandel

Dienstleistungen

Güterbeförderung im Straßenverkehr – Lagerei – Personenbeförderung

April

Verarbeitendes Gewerbe

Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen – Herstellung von Holz-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) – Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

Großhandel

Chemische Erzeugnisse – Keramische Erzeugnisse, Glaswaren u. Reinigungsmittel – Metall- und Kunststoffe für Bauzwecke, Install.-Bedarf für Gas, Wasser, Heizung

Einzelhandel

Sport- und Campingartikel – Unterhaltungselektronik – Bekleidung

Dienstleistungen

Steuer- und Rechtsberatungen – Unternehmens- und Public-Relations-Beratungen – Architektur- und Ingenieurbüros

Mai**Verarbeitendes Gewerbe**

Textilgewerbe – Papiergewerbe – Metallerzeugung und -bearbeitung

Großhandel

Produktionsverbindungshandel – Gebrauchsgüter – Verbrauchsgüter

Einzelhandel

Möbel, Einrichtungsgegenstände – Bau- und Heimwerkerbedarf – Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikel

Dienstleistungen

Personaldienstleistungen – IT-Dienstleistungen – Werbeagenturen

Juni**Verarbeitendes Gewerbe**

Herst. von Metallerzeugnissen – Elektrische Ausrüstungen – Maschinenbau

Großhandel

Holz, Baustoffe, Anstrichmittel und Sanitärkeramik – Sonstige Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör – Kfz-Großhandel

Einzelhandel

Apotheken – Schuhe – Spielwaren

Dienstleistungen

Grundstücks- und Immobilienwesen – Gebäude- und Gartenbetreuung

Juli**Verarbeitendes Gewerbe**

Druckerzeugnisse – Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden – Kraftwagen und Kraftwagenteile

Großhandel

Nahrungs- und Genussmittel, Getränke u. Tabakwaren – Geräte d. Informations-u. Kommunikationstechnik – Pharmazeut., med. u. orthopäd. Erzeugnisse

Einzelhandel

Nahrungs- und Genussmittel – Weiße Waren/Elektroeinzelhandel – Kfz-Teile, -Zubehör

Dienstleistungen

Reisebüros – Vermietung beweglicher Sachen – Mobilien-Leasing

August**Verarbeitendes Gewerbe**

Nahrungs- und Genussmittel – Chemische Industrie – Herst. von Möbeln

Großhandel

Elektron. Erzeugnisse (u.a. Unterh., Foto/Optik, Haush.) – Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere – Papier/Pappe, Bürobedarf, Bücher, Zeitungen/Zeitschr.

Einzelhandel

Kfz – Computer, Soft- und Hardware

Dienstleistungen

Beherbergung – Gastronomie

September

Verarbeitendes Gewerbe

Gummi- und Kunststoffwaren – Maschinenbau – Elektrische Ausrüstungen

Großhandel

Feste Brennstoffe und Mineralölerzeugnisse – Eisen, Stahl, Eisen- u. Stahlhalbzeug – Bekleidung und Schuhe

Einzelhandel

Drogerien u. Parfümerien – Haus- und Heimtextilien/Teppiche

Dienstleistungen

Güterbeförderung im Straßenverkehr – Lagerei – Personenbeförderung

Oktober

Verarbeitendes Gewerbe

Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen – Herstellung von Holz-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) – Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

Großhandel

Chemische Erzeugnisse – Pharmazeut., med. u. orthopäd. Erzeugnisse – Metall- und Kunststoffe für Bauzwecke, Install.-Bedarf für Gas, Wasser, Heizung

Einzelhandel

Sportartikel – Bekleidung – Fahrrad Einzelhandel

Dienstleistungen

Steuer- und Rechtsberatungen – Unternehmens- und Public-Relations-Beratungen – Architektur- und Ingenieurbüros

November

Verarbeitendes Gewerbe

Textilgewerbe – Papiergewerbe – Metallerzeugung und -bearbeitung

Großhandel

Produktionsverbindungshandel – Gebrauchsgüter – Verbrauchsgüter

Einzelhandel

Tankstellen – Bau- und Heimwerkerbedarf – Nahrungs- und Genussmittel

Dienstleistungen

Personaldienstleistungen – IT-Dienstleistungen – Werbeagenturen

Dezember

Verarbeitendes Gewerbe

Herst. von Metallerzeugnissen – Elektrische Ausrüstungen – Maschinenbau

Großhandel

Holz, Baustoffe, Anstrichmittel und Sanitärkeramik – Sonstige Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör – Kfz-Großhandel

Einzelhandel

Schuhe – Möbel, Einrichtungsgegenstände – Apotheken

Dienstleistungen

Grundstücks- und Immobilienwesen – Gebäude- und Gartenbetreuung

Die beschreibenden Analysen und Interpretationen der ifo Konjunkturperspektiven konzentrieren sich jeden Monat auf eine Auswahl an Branchen, die in einem festgelegten Rhythmus wiederholt wird. Der Kalender hält fest, in welchem Monat über die jeweiligen Branchen berichtet wird.

Für die Analysen und Interpretationen werden die Daten der ifo Umfragen ausgewertet und um Zahlen der ifo Konjunkturprognosen, der amtlichen Statistik (Statistisches Bundesamt) und entsprechender Verbandsberichte ergänzt.

ifo Konjunkturperspektiven
ISSN 1611-261 X

Herausgeber: ifo Institut, Poschingerstraße 5, 81679 München, Postfach 86 04 60, 81631 München,
Telefon (089) 92 24-0, Telefax (089) 98 53 69, E-Mail: ifo@ifo.de.

Redaktion: Annette Marquardt.

Vertrieb: ifo Institut.

Erscheinungsweise: monatlich.

Bezugspreis jährlich: EUR 75,-

Preis des Einzelheftes: EUR 7,-

jeweils zuzüglich Versandkosten.

Satz und Druck: ifo Institut.

Nachdruck und sonstige Verbreitung (auch auszugsweise):

Nur mit Quellenangabe und gegen Einsendung eines Belegexemplars.

im Internet:
<http://www.cesifo-group.de>

